wien.at
StaDt Wien
amtsblatt der stadt wien
7. Februar 2008
Jahrgang 113
Einzelpreis: € 1,10
Jahresabo: € 44
06

Wurst & Fleisch vom Feinsten

Das neue Fleischzentrum „f-eins" in Inzersdorf offeriert Waren in bester Qualität und sichert 200 Arbeitsplätze.

Von Lamm über Schwein und Rind bis zu Wild: Im neuen Fleischzentrum „f-eins" in Inzersdorf werden Fleisch, Wurst und auch Fisch in höchster Qualität angeboten. Zum Kundenkreis gehören Gastronomiebetriebe, Großküchen, die Fleisch- und Wurstindustrie genauso wie PrivatkundInnen. Für diese wurde sogar eine eigene marktähnliche Verkaufshalle errichtet. „Die Kundinnen und Kunden des neuen Großmarktes profitieren von den Vorteilen eines Betriebes, der nach modernsten hygienischen Vorgaben funktioniert. Durch die Tätigkeit des Marktamtes und des Veterinäramtes vor Ort ist eine nahezu lückenlose Kontrolle und die Sicherstellung einwandfreier Qualität von Fleisch- und Wurstwaren und Geflügel sowie Fisch garantiert", so KonsumentInnenschutzstadträtin Sandra Frauenberger. Die Gesamtkosten von „f-eins", das als private Initiative von der Fleischmarkt Inzersdorf Errichtungs- und Betriebsgesellschaft mbH umgesetzt wurde, belaufen sich auf insgesamt 21 Millionen Euro. „Die Stadt Wien investierte in das neue Fleischzentrum 6,1 Millionen Euro und leistet damit vor allem einen direkten Beitrag zur Sicherung von 200 Arbeitsplätzen", so Vizebürgermeisterin und Wirtschaftsstadträtin Renate Brauner.

23., Laxenburger Straße 365,
Mo.–Fr. 4–13 Uhr, Sa. 5–12 Uhr

Foto: Schaub-Walzer

Vbgm. Renate Brauner und Stadträtin Sandra Frauenberger überzeugten sich von der Qualität im „f-eins".

AKTUELL

Spittelau ist internationales Vorbild
Mistentsorgung ist nicht einfach. Da man in Wien weiß, wie es geht, besuchten allein 2007 mehr als 60 Delegationen mit rund 900 Personen aus Griechenland, Rumänien, Sri Lanka, Kuba, China, Korea, Mexiko und den USA die Abfallbehandlungsanlage Spittelau. Es ist eine der modernsten thermischen Anlagen der Welt, in der jedes Jahr ca. 250.000 t Hausmüll verarbeitet werden. Dabei entstehen Strom und Fernwärme für tausende Wiener Haushalte.

Workshopreihe für Kreative
Schöpferisches Potenzial in die richtigen Kanäle lenken, die eigenen Ideen verwirklichen: Das ist Ziel der Workshopreihe „we – workshops for entrepreneurs" 2008 von departure & Impuls-Programm creativwirtschaft. UnternehmensgründerInnen und JungunternehmerInnen der Creative Industries werden von der Idee bis zum Geschäftskonzept begleitet.
4., 5. & 6. sowie 11. & 12. April, www.we08.at

WIEN.AT-INTERNET-TIPP

Virtuelle Reise durch Wien
Von der Architektur bis zur Stadtarchäologie: Ab sofort kann man sich auf eine virtuelle Reise durch die Stadt quer durch die Jahrhunderte begeben und in historischen Plänen, Bauten, Gemälden, Skulpturen und archäologischen Fundstücken stöbern. Die neue Datenbank zeigt umfangreiches Kartenmaterial zur kulturgeschichtlichen und stadtplanerischen Entwicklung Wiens von der Frühzeit bis in die Gegenwart. Interaktiv können detaillierte Informationen über verschiedene Kulturgüter – etwa Gebäude, Denkmäler, archäologische Objekte oder Kunstwerke – erschlossen werden. Suchformulare erlauben gezieltes Abfragen und ermöglichen einen barrierefreien Zugang zu den wichtigsten Informationen.
www.kulturgut.wien.at

● REPARATUR & SERVICE & WARTUNG
● HOLZ & HOLZ/ALU - FENSTER und TÜREN
● INNENTÜREN & WOHNUNGSEINGANGSTÜREN
● HAUSEINGANGSTÜREN & PORTALE & TORE
● SONNENSCHUTZ & INSEKTENSCHUTZ
● CARPORT & TERRASSENBELÄGE

STIPPL
FENSTER & TÜREN
e-mail: office@stippl.at Internet: www.stippl.at

STIPPL GesmbH
BÜRO: A - 1220 Wien, Kagraner Platz 8
Tel: 01 / 203 11 01 - 0 Fax: DW - 20
BÜRO & WERK: A - 2351 Wiener Neudorf
Industriezentrum NÖ - Süd, Straße 10, Objekt 43
Tel: 02236 / 660 933

HOLZBAU

ASCHAUER

ZIMMEREI GESMBH

unser Programm:

werbeflächen

auf stehern · auf mauern · plattenmaterial · montage

sägewerk

kantholz · bretter · pfosten · brennholz · sägespäne

zimmererarbeiten

dachstühle · stiegen · deckenschalungen

3571 GARS/KAMP

WIENER STRASSE 112, TELEFON 0 29 85 · 22 35, FAX 22 35/2

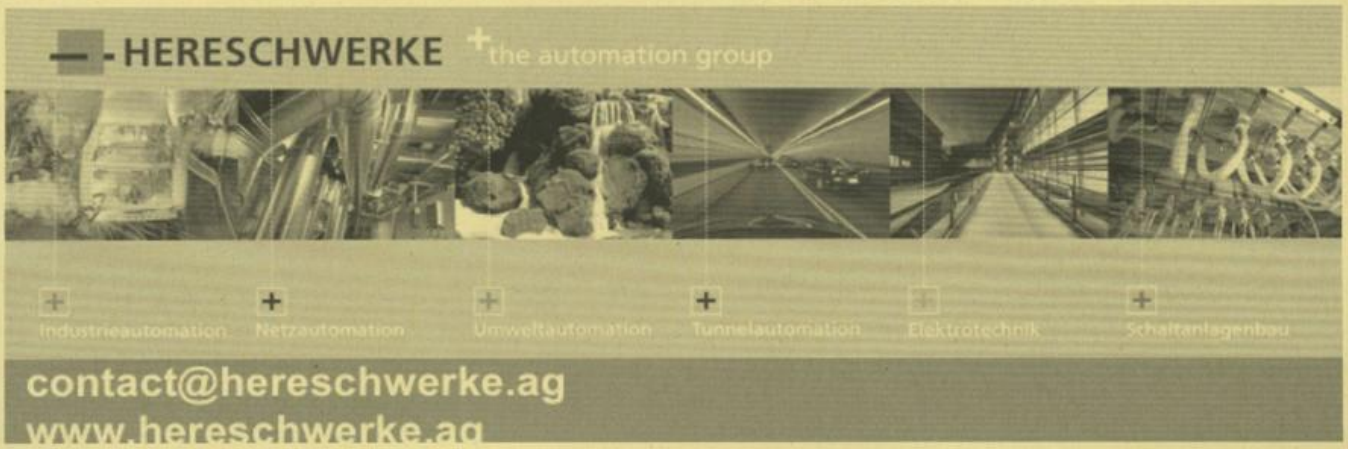
E-Mail: zimmerei.aschauer@utanet.at

BAUUNTERNEHMUNG

ING. KURT **HAMMERL** GES.M.B.H.

1150 WIEN, FRIESGASSE 7/20, TEL. 893 07 70, FAX DW 19

E-mail: office@hammerl-bau.at www.hammerl-bau.at



Wichtigste Fälligkeitstermine zur fristgerechten Entrichtung der Abgaben an die Stadt Wien im März 2008

17. März 2008:

Kommunalsteuer für Februar
Dienstgeberabgabe für Februar
Sportförderungsbeitrag für Februar
Ortstaxe für Februar
Vergnügungssteuer für Dauerveranstaltungen für Februar

31. März 2008:

Vergnügungssteuer für Unterhaltungs- und Spielapparate sowie Musikautomaten gemäß § 6 VGSG für April 2008

*

(MA 62 – 46084/07.)

Verlautbarung

Herr Gemeinderat Karl *Dampier* (Wahlkreis Donaustadt – 22. Bezirk) hat mit Wirkung vom 31. Dezember 2007 auf die Ausübung seines Mandates verzichtet.

Gemäß § 92 Abs. 2 bzw. § 93 Abs. 4 der Wiener Gemeindewahlordnung 1996, habe ich, nach Verzicht der vorgereihten ErsatzbewerberInnen, die an 4. Stelle auf dem am 25. Jänner 2007 verlautbarten Ergänzungsvorschlag der SPÖ für den Wahlkreis Donaustadt gereihte Wahlwerberin Frau Veronika *Floigl* in den Gemeinderat berufen.

Wien, 21. Jänner 2008 — Der Bürgermeister: Dr. Michael Häupl

*

(BV 17.)

Verlautbarung

Frau Bezirksrätin Marion *Höchtl* hat mit Wirkung vom 31. Dezember 2007 auf die Ausübung ihres Mandates verzichtet.

Gemäß § 92 Abs. 3 der Wiener Gemeindwahlordnung 1996 habe ich, nach Verzicht der vorgereihten BewerberInnen, den im gleichen Wahlvorschlag der Sozialdemokratischen Partei Österreichs (SPÖ) an 24. Stelle gereihten Wahlwerber Herrn Wolfgang *Markytan* in die Bezirksvertretung des 17. Wiener Gemeindebezirkes berufen.

Gleichzeitig wird verlautbart, dass Frau Marion *Höchtl* und der an 12. Stelle des Bezirkswahlvorschlages der SPÖ genannte Ersatzbewerber Herr Johann *Holper* über eigenes Verlangen gemäß § 92 Abs. 5 der Wiener Gemeindewahlordnung 1996 aus der Liste der ErsatzbewerberInnen gestrichen wurden.

Wien, 21. Jänner 2008 — Die Bezirksvorsteherin: Dr. Ilse Pfeffer

*

(MA 1 – 763/2007)

Beschluss des Gemeinderates vom 24. Jänner 2008,
Pr.Z. 00025-2008/0001-GIF

Dienstvorschrift für Aushilfs- und Saisonbedienstete 1997; Änderung

Die Dienstvorschrift für Aushilfs- und Saisonbedienstete 1997, Amtsblatt der Stadt Wien Nr. 8, zuletzt geändert mit Beschluss des Gemeinderates vom 20. September 2007, Pr.Z. 03807-2007/0001-GIF, Amtsblatt der Stadt Wien Nr. 40, wird wie folgt geändert:

Artikel I

§ 6 Abs. 1 Z 3 wird folgender Begriff angefügt:

„Forstfachbediensteter/Forstfachbedienstete"

Artikel II

Artikel I tritt mit 1. Februar 2008 in Kraft.

Der Vorsitzende: Godwin Schuster

Inhaltsübersicht

Gemeinderatsausschuss Bildung, Jugend, Information und Sport vom 11. Jänner 2008 4

Gemeinderatsausschuss Integration, Frauenfragen, KonsumentInnenschutz und Personal vom 11. Jänner 2008 5

Gemeinderatsausschuss Finanzen, Wirtschaftspoltik und Wiener Stadtwerke vom 14. Jänner 2008 6

Neue Gewerbeberechtigungen vom 14. bis 18. Jänner 2008 8

Verfahren nach dem UVP-G 2000, Mündliche Verhandlung für die Abnahmeverfahren zur Verlängerung der U-Bahn-Linie 2 9

Verlautbarungen MA 22 9

Gewährung einer einmaligen Entschädigung im Zusammenhang mit dem Besoldungsabkommen 2008 10

Satzung des Wiener Fischereiausschusses 10–13

Verlautbarungen betreffend Erlöschen der Ziviltechnikerbefugnis 13

Vergabe von Leistungen 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30

Nächste Ausgabe des Amtsblattes, Heft Nummer 7/2008:
Donnerstag, 14. Februar 2008.

Annahmeschluss für die übernächste Ausgabe des Amtsblattes, Heft Nummer 8/2008:

Mittwoch, 13. Februar 2008 –
Erscheinungstag: Donnerstag, 21. Februar 2008.

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber
Stadt Wien – Presse und Informationsdienst (MA 53), 1082 Wien, Rathaus, 3. Stiege.
Koordination: Michelle Gaellmann, 1010 Wien, Rathaus, Stiege 3,
Telefon 40 00-810 27, Fax 40 00-99-810 27, E-Mail: abo@ma53.wien.gv.at.
Verleger, Vertrieb, Abonnement
Bohmann Druck und Verlag Ges.m.b.H. & Co. KG, 1110 Wien, Leberstraße 122,
Telefon 740 95-466, Fax 740 95-477, abo@bohmann.at.
Anzeigenannahme
N. J. Schmid Verlagsges.m.b.H., 1110 Wien, Leberstraße 122,
Telefon 740 32-733, Fax 740 32-740, E-Mail: office@schmid-verlag.at.
Hersteller
Repro-Media Druckges.m.b.H. Nfg. KG, 1110 Wien, Leberstraße 122.
Druck
Ueberreuter Print und Digimedia Ges.m.b.H., 2100 Korneuburg, Industriestraße 1.
Verlags- und Herstellungsort Wien.
Gedruckt auf ökologischem Druckpapier aus der Mustermappe von „ÖkoKaufWien".

Gemeinderatsausschuss Bildung, Jugend, Information und Sport

Sitzung vom 11. Jänner 2008

Vorsitz: GR. Heinz *Vettermann.*

Gewählte Teilnehmer: GR. Dr. Wolfgang *Aigner,* GRin. Ines *Anger-Koch,* GR. Petr *Baxant,* GR. Mag. Johann *Gudenus,* GR. Mag. Wolfgang *Jung,* GRin. Sonja *Kato,* GRin. Nicole *Krotsch,* GR. Ing. Christian *Meidlinger,* GR. Ernst *Nevrivy,* GRin. Barbara *Novak,* GR. Mag. Thomas *Reindl,* GRin. Claudia *Smolik,* GR. Jürgen *Wutzlhofer;* sonstige Teilnehmer: OSRin. Mag. Renate *Balic-Benzing,* Mag. Eva *Gaßner,* OARin. Ingeborg *Ivan,* Mark *Kaser,* Mag. Jo *Kempe,* SR. Ing. Peter *Kozel,* Mag. DDr. Rudolf *Leber,* Dipl.-Ing. Werner *Schuster,* Ing. Waltraude *Stattin,* SR. Mag. Robert *Oppenauer,* Bereichsleiterin OARin. Irene *Vastag-Siklosy,* OAR. Alexander *Zimmermann.*

Entschuldigt: GRin. Mag. Sybille *Straubinger,* GRin. Mag. Tanja *Wehsely,* GRin. Susanne *Jerusalem.*

Protokollführerin: Karin *Meixner.*

Berichterstatterin: VBgmin. Grete *Laska*

(AZ PGL – 04979-2007/0001 – KVP/GAT; ÖVP) Antrag der GemeinderätInnen Dr. Wolfgang Aigner und Mag. Ines Anger-Koch betreffend 3-Jahres-Budget für den Verein Wiener Jugendzentren und Zwischenbericht zum Antrag. (Zur Kenntnis genommen.)

(AZ PGL – 04980-2007/0001 – KVP/GAT; ÖVP) Antrag der GemeinderätInnen Ines Anger-Koch, Ing. Mag. Bernhard Dworak und Günter Kenesei betreffend allgemeine Information zur EM 2008 und Bericht zum Antrag. (Antrag: Mehrstimmig. Bericht: Mehrstimmig.)

(AZ PGL – 04981-2007/0001 – KVP/GAT; ÖVP) Antrag der GemeinderätInnen Mag. Ines Anger-Koch und Ing. Mag. Bernhard Dworak betreffend Errichtung eines österreichischen Sportmuseums in Wien und Bericht zum Antrag. (Antrag: Mehrstimmig. Bericht: Mehrstimmig.)

(AZ PGL – 05445-2007/0001 – KFP/GAT; ÖVP) Beschluss-(Resolutions-)Antrag der Gemeinderäte Mag. Harald Stefan und Mag. Gerald Ebinger betreffend Musikkindergarten und Zwischenbericht zum Antrag. (Zur Kenntnis genommen.)

(AZ PGL – 05514-2007/0001 – KVP/GAT; ÖVP) Beschluss-(Resolutions-)Antrag der GemeinderätInnen Dr. Wolfgang Aigner, Mag. Ines Anger-Koch und Ing. Mag. Bernhard Dworak betreffend Jugendverträglichkeit von Bauprojekten und Zwischenbericht zum Antrag. (Zur Kenntnis genommen.)

(AZ PGL – 5518-2007/0001 – KVP/GAT; ÖVP) Beschluss-(Resolutions-)Antrag der Gemeinderätinnen Monika Riha und Mag. Ines Anger-Koch betreffend Ausbildung der Kindergartenpädagog/innen auf Hochschulebene und Zwischenbericht zum Antrag. (Zur Kenntnis genommen.)

(AZ PGL – 05617-2007/0001 – KFP/GAT; FPÖ) Beschluss-(Resolutions-)Antrag der Gemeinderäte Anton Mahdalik und Dr. Herbert Madejski betreffend Verbleib der Vienna Capitals in Donaustadt und Zwischenbericht zum Antrag. (Zur Kenntnis genommen.)

Berichterstatter: GR. Petr *Baxant*

(AZ 05963-2007/0001-GJS; MA 13 – 822/2007) Die Subvention an den Verein „Kinderhaus Hofmühlgasse" zur Unterstützung seiner Tätigkeit im Jahr 2008 in der Höhe von 65 400 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2008 auf Ansatz 3811, Kulturelle Jugendbetreuung, Post 757, Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck, gegeben. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Einstimmig.)

Berichterstatterin: GRin. Sonja *Kato*

(AZ 05716-2007/0001-GJS; MA 56 – A 1371/07) Das Vorhaben „Warenkorb" für das Schuljahr 2008/09 mit Gesamtkosten in der Höhe von rund 3 300 000 EUR wird genehmigt.

a) Das Vorhaben Beistellung von Schreib- und Zeichenrequisiten sowie Materialien für den textilen und technischen Unterricht für die öffentlichen allgemein bildenden Pflichtschulen mit Gesamtkosten in der Höhe von 1 130 000 EUR für das Schuljahr 2008/09 wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2008 auf den Haushaltsstellen 1/2101/425 in der Höhe von 330 000 EUR und 1/2101/456 in der Höhe von 800 000 EUR gegeben.

b) Das Vorhaben „Warenkorb" für das Schuljahr 2008/09 – Genehmigung der Gebarung – in der Höhe von rund 2 170 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2009 auf den Haushaltsstellen 1/2101/400, 1/2101/425, 1/2101/456 bzw. 1/2101/457 vorzusehen. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Einstimmig.)

(AZ 05717-2007/0001-GJS; MA 56 – A 1372/07) Das Vorhaben Beistellung von Materialien im Rahmen des Warenkorbes als Sachbeitrag für die privaten allgemein bildenden Pflichtschulen mit Kosten in der Höhe von 200 000 EUR für das Schuljahr 2008/09 wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2008 auf Haushaltsstelle 1/2101/757 gegeben. (Einstimmig.)

Berichterstatterin: GRin. Mag (FH) Tanja *Wehsely*
(vertreten durch GRin. Mag. Nicole *Krotsch*)

(AZ 05950-2007/0001-GJS; MA 13 – 784/2007) Die Subvention an den Verein der Freunde der Musiklehranstalten Wien für seine Aktivitäten im Jahr 2008 in der Höhe von 240 000 EUR wird genehmigt.

Die Bedeckung ist im Voranschlag 2008 auf Ansatz 3811, Kulturelle Jugendbetreuung, Post 757, Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck, gegeben. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Einstimmig.)

(AZ 05773-2007/0001-GJS; MA 13 – 753/2007) Die Subvention an den Verein „ATHEATERWIEN – Landesverband für außerberufliches Theater, Darstellendes Spiel & Dramapädagogik" zur Unterstützung seiner Aktivitäten im Jahr 2008 in der Höhe von 35 800 EUR wird genehmigt.

Die Bedeckung ist auf Ansatz 3811, Kulturelle Jugendbetreuung, Post 757, Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck, des Voranschlags 2008 gegeben. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Einstimmig.)

Berichterstatter: GR. Mag. Thomas *Reindl*

(AZ 00026-2008/0001-GJS; MA 51 – 26/08) 1. Dem Subventionsnehmer Österreichischer Schwimmverband (OSV) wird für die Jahre 2008 bis 2012 unter der Voraussetzung, dass im Jänner 2008 von Seiten der Republik Österreich gegenüber der Stadt Wien eine schriftliche Erklärung vorliegt, dass die Republik Österreich die 11th FINA World Swimming Championships (25 m) 2012 in gleicher Höhe wie die Stadt Wien unterstützt, eine Subvention in der Höhe von 2 045 000 EUR gewährt.

Der auf das Verwaltungsjahr 2008 entfallende Betrag in der Höhe von 45 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/2690/757 bedeckt.

Für die Bedeckung der Restbeträge ist für den Fall, dass dem OSV von Seiten der Fédération Internationale de Natation (FINA) der Zuschlag zur Austragung der 11th FINA World Swimming Championships (25 m) 2012 erteilt wird, in den Voranschlägen der kommenden Jahre Vorsorge zu treffen.

2. Die MA 51 wird unter der Voraussetzung, dass im Jänner 2008 von Seiten der Republik Österreich gegenüber der Stadt Wien eine schriftliche Erklärung vorliegt, dass die Republik Österreich die 11th FINA World Swimming Championship (25 m) 2012 in gleicher Höhe wie die Stadt Wien unterstützt, ermächtigt den von der FINA geforderten Host City Vertrag abzuschließen. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Einstimmig.)

Gemeinderatsausschuss Integration, Frauenfragen, KonsumentInnenschutz und Personal

Sitzung vom 11. Jänner 2008

Vorsitz: GRin. Nurten *Yilmaz.*

Gewählte Teilnehmer: Amtsf. StRin. Sandra *Frauenberger,* GR. Norbert *Bacher-Lagler,* GRin. Mag. Sirvan *Ekici,* GR. Franz *Ekkamp,* GRin. Mag. Barbara *Feldmann,* GR. Volkmar *Harwanegg,* GRin. Mag. Alev *Korun,* GRin. Mag. Nicole *Krotsch,* GRin. Martina *Ludwig-Faymann,* GRin. Veronika *Matiasek,* GRin. Ingrid *Puller,* GRin. Silvia *Rubik,* GR. DDr. Eduard *Schock,* GR. Godwin *Schuster* und GR. Dr. Kurt *Stürzenbecher;* sonstige Teilnehmer: SRin. Dr. Christine *Bachofner,* Michaela *Bankel,* Daniela *Eder,* SR. Dr. Wolfgang *Fichtner,* SR. Dr. Franz *Grundschober,* Mag. Hermann *Gsandtner,* SRin. Mag. Beatrix *Hornschall,* SR. Ing. Dr. Johann *Klar,* SR. Mag. Wolfgang *Magesacher,* OMR. Mag. Martin *Pospischill,* SR. Dr. Walter *Reisp,* OMR. Mag. Eva *Rosenauer-Albustin,* Diorin. Mag. Adelheid *Sagmeister,* OMR. Mag. Thomas *Schuh,* Mag. Alena *Sirka,* OSR. MMag. Robert *Spacek,* ARin. Renate *Strass,* Dr. Ursula *Struppe,* Mag. Daniela *Wimpissinger* und Mag. Wilhelm *Witt.*

Protokollführung: Christian *Schendlinger.*

Berichterstatter: GR. Dr. Kurt *Stürzenbecher*

(AZ 06213-2007/0001-GIF; MD-OS – 353/07) Der Gemeinderatsausschuss Integration, Frauenfragen, KonsumentInnenschutz und Personal und der Stadtsenat wollen die in der Beilage enthaltene Geschäftseinteilung für den Magistrat der Stadt Wien mit Wirksamkeit vom 1. Februar 2008 beschließen. (An Stadtsenat, Gemeinderat und Bürgermeister.) (Mehrstimmig.)

Berichterstatter: GR. Norbert *Bacher-Lagler*

(AZ 06119-2007/0001-GIF; MA 17 – 998/07) Der Gemeinderatsausschuss für Integration, Frauenfragen, KonsumentInnenschutz und Personal, der Stadtsenat und der Gemeinderat mögen beschließen:

Dem Magistrat wird laut Magistratsbericht für die Förderung von Aktivitäten im Rahmen der Integrations- und Diversitätsangelegenheiten im Rahmen der Förderschwerpunkte, insbesondere für Maßnahmen zur Förderung interkultureller Sensibilität und Kompetenz, zur Niederlassungs- und Integrationsbegleitung von ZuwandererInnen sowie zur Auseinandersetzung mit Rollenbildern ein weiterer Rahmenbetrag in der Höhe von 170 000 EUR zur Verfügung gestellt, der im Voranschlag 2008 auf Ansatz 4591, Integrations- und Diversitätsangelegenheiten, Post 757, Laufende Transferzahlungen an private Organisationen ohne Erwerbszweck, bedeckt ist. Im Einzelfall kann ein Förderungsbeitrag bis zu einer Höhe von 5 100 EUR gewährt werden. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Mehrstimmig.)

(AZ 06120-2007/0001-GIF; MA 17 – 983/07) Der Gemeinderatsausschuss für Integration, Frauenfragen, KonsumentInnenschutz und Personal, der Stadtsenat und der Gemeinderat mögen beschließen:

Die Subvention an den Verein Station Wien in der Höhe von 653 900 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2008 auf Haushaltsstelle 1/4591/757 gegeben. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Mehrstimmig.)

(AZ 06127-2007/0001-GIF; MA 17 – 839/07) Der Gemeinderatsausschuss für Integration, Frauenfragen, KonsumentInnenschutz und Personal, der Stadtsenat und der Gemeinderat mögen beschließen:

Die Subvention an den Verein für Beratung ausländischer SchülerInnen in 1150 Wien – REBAS 15 in der Höhe von 57 610 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2008 auf Haushaltsstelle 1/4591/757 gegeben. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Mehrstimmig.)

(AZ 06128-2007/0001-GIF; MA 17 – 929/07) Der Gemeinderatsausschuss für Integration, Frauenfragen, KonsumentInnenschutz und Personal, der Stadtsenat und der Gemeinderat mögen beschließen:

Die Subvention an den Verein „Beratungszentrum für Migranten und Migrantinnen" in der Höhe von 324 030 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2008 auf Haushaltsstelle 1/4591/757 gegeben. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Mehrstimmig.)

Berichterstatterin: GRin. Mag. Nicole *Krotsch*

(AZ 06129-2007/0001-GIF; MA 17 – 965/07) Der Gemeinderatsausschuss für Integration, Frauenfragen, KonsumentInnenschutz und Personal, der Stadtsenat und der Gemeinderat mögen beschließen:

Die Subvention an den Verein Institut für Frauen- und Männergesundheit/FEM Süd in der Höhe von 129 769 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2008 auf Haushaltsstelle 1/4591/757 gegeben. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Mehrstimmig.)

Berichterstatter: GR. Norbert *Bacher-Lagler*

(AZ 06130-2007/0001-GIF; MA 17 – 798/07) Der Gemeinderatsausschuss für Integration, Frauenfragen, KonsumentInnenschutz und Personal, der Stadtsenat und der Gemeinderat mögen beschließen:

Die Subvention an den Verein ZARA – Zivilcourage und Anti-Rassismus-Arbeit in der Höhe von 48 960 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2008 auf Haushaltsstelle 1/4591/757 gegeben. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Mehrstimmig.)

(AZ 06146-2007/0001-GIF; MA 17 – 961/07) Der Gemeinderatsausschuss für Integration, Frauenfragen, KonsumentInnenschutz und Personal, der Stadtsenat und der Gemeinderat mögen beschließen:

Die Subvention an den Verein „Wiener Integrationskonferenz – Vernetzungsbüro" in der Höhe von 190 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2008 auf Haushaltsstelle 1/4591/757 gegeben. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Mehrstimmig.)

Berichterstatter: GR. Volkmar *Harwanegg*

(AZ 06026-2007/0001-GIF; MA 54 – MI-16/07 EU) Der Gemeinderatsausschuss für Integration, Frauenfragen, KonsumentInnenschutz und Personal möge beschließen:

Die Vergabe für die Lieferung von diversen Schülertischen- und -sessel für die Magistratsabteilung 56 mit Gesamtkosten in der Höhe von 1 261 552,32 EUR inkl. USt. an die Firma Mayr – Schulmöbel GesmbH, 4644 Scharnstein, Mühldorf 2, aufgrund des Angebotes vom 25. Oktober 2007 wird genehmigt. (Einstimmig.)

Berichterstatterin: Amtsf. StRin. Sandra *Frauenberger*

(AZ PGL – 04912-2007/0001 – KFP/LAT; FPÖ)

a) Antrag der Abgeordneten Veronika Matiasek und DDr. Eduard Schock betreffend Änderung des Meldegesetzes.

b) Bericht zum gegenständlichen Antrag. (Antrag: Mehrstimmig abgelehnt. Bericht: Mehrstimmig angenommen.)

(AZ PGL – 05020-2007/0001/GAT; MDS)

a) Beschluss-(Resolutions-)Antrag der GemeinderätInnen Veronika Matiasek, DDr. Eduard Schock, Mag. Barbara Feldmann und Dipl.-Ing. Roman Stiftner betreffend Verbesserung der Bedingungen für Wiener Fiakerpferde.

b) Bericht zum gegenständlichen Antrag. (Antrtag: Mehrstimmig abgelehnt. Bericht: Mehrstimmig angenommen.)

(AZ PGL – 05021-2007/0001 – KVP/GAT; ÖVP)

AKUSTIK BLASCH
Schall- u. Wärmedämmung GesmbH & Co KG
Trockenbau- und Stuckateurmeister - ÖTB Qualitätsbetrieb
2355 Wr. Neudorf, IZ-NÖ-Süd
Straße 10, Objekt 42
Tel: +43/0 22 36/62 620-0
Fax: +43/0 22 36/62 620-16
E-mail: office@blasch.at
http: //www.blasch.at

BESENHOFER-BAU
HOCH – TIEFBAU GMBH
1230 Wien, Slamastraße 29
Tel. 604 55 78-0, Fax DW 70
Internet: www.besenhofer.at
E-mail: office@besenhofer.at

BUG-Alutechnik
Perfektion in Aluminium
BUG-Alutechnik GmbH
4050 Traun, Egger-Lienz-Str. 8
Tel.: 07229/61 501

emc elektromanagement&construction gmbh
3071 Böheimkirchen, Betriebsstrafle 15
Tel.: +43-2743/77088-0 Fax: DW 150
e-mail: office@emc-austria.at
Internet: www.emc-austria.at
Planung und Bau elektrotechnischer Stark- und Schwachstromanlagen, strukturierter Verkabelungen inkl. Beratungs- und Planungsleistungen, Errichtung von Sendeanlagen für GSM-Netze als Generalunternehmer, Vermietung von Strom- und Kälteaggregaten sowie Transformatoren, 24-Stunden Service

englisch dekor
Textilverlag seit 1866
Nr. 1 für schwerbrennbare Vorhänge und Möbelstoffe
1210 Wien · Scheydgasse 29 · Tel.: 01/891 07-27 · Fax: 01/892 09 78
e-mail: objekt@englisch.at www.englisch.at

L. & A. FORSTER
Fliesen · Bodenplatten
70 JAHRE
1160 Wien,
Hettenkofergasse 22, Telefon 493 19 36, 493 16 34, Fax Dw. 22
e-Mail: l.a.forster@rh-at.com • Homepage: www.l.a.forster.rh-at.com

FRANYE GmbH
LÜFTUNG - KÄLTE - KLIMATECHNIK
KLIMA - LÜFTUNG - KÄLTE
GAS - WASSER - HEIZUNG
A-7202 Bad Sauerbrunn
Hubertusweg 8
Tel. 02625/32387, Fax DW 22
A-1020 Wien, Malzgasse 5
Tel. 01/2146075, Fax 2120467
A-8055 Graz-Puntigam
Rudersdorferstraße 124
Tel. 0316/244157
e-Mail: office@franye.at
http://www.franye.at
Mobil 0664/2643227

a) Beschluss-(Resolutions-)Antrag der Gemeinderätinnen Mag. Barbara Feldmann und Mag. Sirvan Ekici betreffend Erhalt aller bestehenden Märkte und Erstellung eines Marktkonzeptes.

b) Bericht zum gegenständlichen Antrag. (Antrag: Mehrstimmig abgelehnt. Bericht: Mehrstimmig angenommen.)

(AZ PGL – 05602-2007/0001 – KGR/LAT; GRÜNE) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag der Abgeordneten Mag. Alev Korun und Freundinnen, betreffend Verwendung des Begriffes „Rasse" im Wiener Antidiskriminierungsgesetz wurde in Behandlung genommen.

Berichterstatter: GR. Franz *Ekkamp*

(AZ 06234-2007/0001-GIF; MA 01 – 790/2007) Der Gemeinderatsausschuss für Integration, Frauenfragen, KonsumentInnenschutz und Personal, der Stadtsenat und der Gemeinderat mögen beschließen:

Der beiliegende Entwurf betreffend die Gewährung einer einmaligen Entschädigung im Zusammenhang mit dem Besoldungsabkommen 2008 wird genehmigt. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Einstimmig.)

(AZ 00025-2008/0001-GIF; MA 01 – 763/2007) Der Gemeinderatsausschuss für Integration, Frauenfragen, KonsumentInnenschutz und Personal, der Stadtsenat und der Gemeinderat mögen beschließen:

Die Änderung der „Dienstvorschrift für Aushilfs- und Saisonbedienstete 1997" laut der Beilage wird genehmigt. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Einstimmig.)

Berichterstatter: GR. Volkmar *Harwanegg*

(AZ 06224-2007/0001-GIF; MA 54 – BB-58160/07 OV) Der Gemeinderatsausschuss für Integration, Frauenfragen, KonsumentInnenschutz und Personal möge beschließen:

Die Vergabe für den Druckauftrag und die Lieferung von Parkscheinen mit Gesamtkosten in der Höhe von 200 248,80 EUR inkl. USt. wird an die Firma PCF print controlling finishing, Gerhard Loferer, 6341 Ebbs, Wildbichlerstraße 1b, aufgrund des Angebotes vom 29. November 2007 genehmigt. (Einstimmig.)

*

Gemeinderatsausschuss Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke

Sitzung vom 14. Jänner 2008

Vorsitz: GR. Friedrich *Strobl.*

Gewählte Teilnehmer: VBgmin. Mag. Renate *Brauner,* GR. Dkfm. Dr. Fritz *Aichinger,* GR. Franz *Ekkamp,* GRin. Marianne *Klicka,* GR. Prof. Harry *Kopietz,* GRin. Mag. Nicole *Krotsch,* GR. David *Lasar,* GR. Siegi *Lindenmayr,* GR. Dipl.-Ing. Martin *Margulies,* GR. Christian *Oxonitsch,* GR. Mag. Thomas *Reindl,* GR. Rudolf *Stark,* GR. Dr. Kurt *Stürzenbecher,* GR. Dr. Matthias *Tschirf* und GRin. Mag. Maria *Vassilakou;* sonstige Teilnehmer: Thomas *Bohrn,* Mag. Eva *Czernohorszky,* RechnungsamtsDior. RegR. Franz *Döller,* Mag. Wolfgang *Hassler,* OAR. Gerhard *Kammerer,* Mag. Stefan *Leeb,* Mag. Jutta *Löffler,* OMR. Mag. Helene *Miksits,* TOAR. Ing. Helmut *Nebenführ,* Gruppenleiter Richard *Neidinger,* Dior. Dipl.-Ing. Dr. Bernd *Rießland* und Mag. Stephan *Stüger.*

Entschuldigt: GR. Ernst *Woller.*

Protokollführung: Anna *Kittinger.*

Berichterstatterin: VBgmin. Mag. Renate *Brauner*

(AZ PGL – 05428-2007/0001 – KVP/GAT; ÖVP) 1. Beschluss-(Resolutions-)Antrag der Gemeinderäte Dr. Matthias Tschirf und Dr. Fritz Aichinger betreffend Erhöhung der Bezirksbudgets durch die Stadt Wien im Rahmen eines Wiener Finanzausgleichs. (Abgelehnt.)

2. Bericht zum Beschluss-(Resolutions-)Antrag. (Mehrstimmig.)

(AZ PGL – 05429-2007/0001 – KGR/GAT; GRÜNE) 1. Beschluss (Resolutions-)Antrag des Gemeinderats Dipl.-Ing. Martin Margulies betreffend Änderung der Bezirksmittelverordnung. (Abgelehnt.)

2. Bericht zum Beschluss(Resolutions-)Antrag. (Mehrstimmig.)

(AZ PGL – 05444-2007/0001 – KGR/GAT; GRÜNE) 1. Beschluss (Resolutions-)Antrag der Gemeinderätin Ingrid Puller betreffend Errichtung von Altpapierbehältern in U-Bahn-Stationen. (Abgelehnt.)

2. Bericht zum Beschluss(Resolutions-)Antrag. (Einstimmig.)

(AZ PGL – 05616-2007/0001/GAT; MDS) Der Beschlussantrag der Gemeinderäte Anton Mahdalik, Dr. Herbert Madejski, Alfred Hoch und Günter Kenesei, betreffend Kleingartenanlage „Aus eigener Kraft" in Wien-Favoriten, wurde fristgerecht in Behandlung genommen.

(AZ 06191-2007/0001-GFW; MA 05 – 6853/2007) Die Subventionen bzw. Beiträge an die nachstehend angeführten Vereinigungen und Einrichtungen in der Höhe von 3 337 068 EUR werden genehmigt, und zwar:

Haushaltsstelle		EUR
1/0600/757	Verein Jugend am Werk	452 568
1/0610/757	Wiener Hilfswerk	2 792 000
	VOX – Schwerhörigenverband Österreich	25 000
	White Ribbon Österreich	22 500
1/0610/785	Jerusalem Foundation	45 000
Gesamt		3 337 068

(An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Einstimmig.)

(AZ 05772-2007/0001-MDSALTG; MD-VD – 1645/07) Der Entwurf der Vereinbarung zwischen dem Bund, den Ländern und den Gemeinden über eine Weiterführung der stabilitätsorientierten Budgetpolitik (Österreichischer Stabilitätspakt 2008), wird dem Wiener Landtag mit dem Antrag vorgelegt, den Abschluss dieser Vereinbarung zu genehmigen. (An Landtag.) (Mehrstimmig.)

Berichterstatter: GR. Franz *Ekkamp*

(AZ 06228-2007/0001-GFW; MA 05 – 6656/2007) Die Zuführung von Barmitteln in Höhe 9 250 000 EUR an den Wiener Wirtschaftförderungsfonds wird genehmigt. Im Falle der Genehmigung findet die Ausgabe in Höhe von 9 250 000 EUR auf Ansatz 7822, Post 777, des Voranschlages 2007 Deckung. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Mehrstimmig.)

(AZ 06229-2007/0001-GFW; MA 05 – 6709/2007) Die Zuführung von Barmitteln in Höhe 3 480 000 EUR an den Wiener Wirtschaftförderungsfonds wird genehmigt. Im Falle der Genehmigung findet die Ausgabe in Höhe von 3 480 000 EUR auf Ansatz 7822, Post 777, des Voranschlages 2007 Deckung. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Einstimmig.)

(AZ 00005-2008/0001-GFW; MA 05 – MA 5-25/2008) Die einmalige – auf zwei Jahre befristete – Förderung des ICT-Kompetenzzentrums im Ausmaß von 750 000 EUR p. a. durch die Stadt Wien wird unter der Voraussetzung genehmigt, dass der Bund einen Anteil von mindestens 1 500 000 EUR p. a. an den Gesamtkosten trägt.

Mit der Abwicklung dieser in das COMET-Programm einbezogenen Förderung des ICT-Zentrums sowie mit der Prüfung und Zeichnung der entsprechenden Verträge wird der Wiener Wirtschaftsförderungsfonds betraut.

Grüne Oase Gartengestaltungs GmbH
Lebensraum Garten
A-3500 Krems, Kremstalstraße 76, Tel.: +43 (2732) 814 22, Fax 781 38
A-1020 Wien, Seitenhafenstr. 15, Tel.: (01) 729 51 38, Fax (01) 729 85 43
office@grueneoase.at www.grueneoase.at

L. GUSSENBAUER & SOHN
Spezialbauunternehmung GmbH
1040 Wien, Karolinengasse 17
Tel. 01/505 58 58, Fax 01/505 40 70
e-mail: office@gussenbauer.at
■ Hoch- u. Tiefbau
■ Althaussanierung
■ Kaminsanierung

SPENGLER MEISTERBETRIEB 2006
1040 Wien, Wiedner Hauptstraße 46
Tel. 585 51 27, 585 51 28, Fax DW 15
e-mail: office@hartmann-gesmbh.at
Internet: www.hartmann-gesmbh.at
BAUSPENGLEREI SCHWARZDECKEREI
PETER HARTMANN GESMBH

G. HAUSNER u. SOHN
MALERBETRIEBS Ges. m. b. H.
RAUMAUSSTATTER
A-1020 Wien, Mexikoplatz 1
Telefon 214 94 67 Fax 216 82 22 www.hausner.at

AUFZUGBAU
Heißenberger GES.M.B.H.
1100 Wien, Favoritner Gewerbering 21, Tel. 603 48 80, Fax 603 48 808

KARNER-BAU
Stipcakgasse 25, A-1230 Wien Tel.: 01/698 55 55, Fax: 01/698 55 55-55, www.karner-bau.at
BAUHOF: Vesperkreuzstraße, A - 2345 Brunn/Geb. Tel.: 02236/31 3 09, Fax: 02236/31 03 09-13

FLIESENVERLEGUNGS-Ges. m. b. H.
KERABELA
1160 WIEN, HEIGERLEINSTRASSE 38
☎ 485 78 25 Telefax 486 66 66
e-mail: office@kerabela.at
KERAMISCHE WAND- UND BODENBELÄGE SOWIE INDUSTRIEVERFLIESUNG

MID Bau
A-9020 Klagenfurt, Feldkirchener Straße 140
Tel.: 0463/502211, Fax: 39 DW, email: office@mid-bau.at

MOLDRICH MMW
Rauchfänge aus Edelstählen in Höchstqualität
Luft-Abgassammler, Systeme ESK und MSR
Freistehende Schornsteine für Gewerbe und Industrie
Rauchfangsanierung
MOLDRICH METALLWAREN Gesellschaft m. b. H. u. Co. KG
Gaudenzdorfer Gürtel 73a, A-1120 Wien · Tel.: 01 / 813 63 43 · 815 01 07
Telefax 813 52 75/25

RAIMUND HIRSCHNER
DACHDECKEREI und SPENGLEREI
Inhaber: Rudolf Wukitsevits
1220 Wien, Großenzersdorfer Straße 44
Telefon 01/280 53 35, Fax 01/280 46 97

Das Gelderfordernis für 2008 in Höhe von 750 000 EUR findet auf Haushaltsstelle 1/7822/755 im Voranschlag 2008 Deckung. Für die Finanzierungserfordernisse der Folgejahre ist den betreffenden Voranschlägen budgetäre Vorsorge zu treffen. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Einstimmig.)

(AZ 00014-2008/0001-GFW; MA 05 – MA 5 – 44/2008) Für die Bildung einer Rückstellung 2007 wird im Voranschlag 2007 auf Ansatz 9000, Finanzverwaltung, Post 729, Sonstige Ausgaben, eine zweite Überschreitung in der Höhe von 56 000 000 EUR genehmigt, die in Mehreinnahmen auf Ansatz 9200, Landes- und Gemeindeabgaben, Post 833, Kommunalsteuer, mit 30 000 000 EUR und in Minderausgaben auf Ansatz 9510, Aufgenommene Anleihen und Schuldendienst, Post 348, Auslandsanleihen für Investitionszwecke, mit 26 000 000 EUR zu decken ist. (Einstimmig.)

Berichterstatter: GR. Dr. Kurt *Stürzenbecher*

(AZ 06223-2007/0001-GFW; MA 05 – 5853/2007) Die Stadt Wien gewährt der Firma Park & Ride Spittelau GesmbH zur teilweisen Finanzierung der Errichtung der Park-&-Ride-Anlage Spittelauer Lände ein zinsenfreies Darlehen für 85 % der Gesamtbaukosten, maximal 4 280 600 EUR. Diese verpflichtet sich im Gegenzug, sich an die Tarifvorgaben der Stadt Wien zu halten. Der Magistrat wird ermächtigt, alle im Zusammenhang mit dieser Darlehensgewährung notwendigen Schritte zu setzen.

Der Darlehensbetrag in Höhe von 4 280 600, EUR ist auf Ansatz 7822, „Wirtschaftsförderung", Post 245, „Darlehen zur Investitionsförderung an Unternehmungen (ohne Finanzunternehmungen)", im Voranschlag 2008 bedeckt. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Mehrstimmig.)

(AZ 00016-2008/0001-GFW; MA 05 – MA 5-5293/2007) Die Gewährung eines zinsenfreies Darlehens in Höhe von 1 586 868,86 EUR mit einer Laufzeit von maximal 40 Jahren und einem tilgungsfreien Zeitraum von maximal 5 Jahren ab Inbetriebnahme der Garage an die Firma BIP Garagengesellschaft Breiteneder GesmbH & Co. KG aus zweckgebundenen Mitteln der Parkometerabgabe zur Finanzierung einer Garage in 1150 Wien, Rohrauer Park, mit 75 förderbaren Pkw-Abstellplätzen wird sachlich genehmigt.

Der Magistrat wird ermächtigt alle mit der Abwicklung dieses Projektes in Zusammenhang stehenden Maßnahmen zu treffen.

Im Falle der Genehmigung findet der Darlehensbetrag in der Höhe von 1 586 868,86 EUR auf Haushaltsstelle 1/7822/245 im Voranschlag 2008 Deckung. (An Stadtsenat und Gemeinderat.) (Mehrstimmig.)

*

Neue Gewerbeberechtigungen

eingelangt in der Zeit vom 14. bis 18. Jänner 2008 in der Magistratsabteilung 63, Zentralgewerberegister.

1. Bezirk:

City Security GesmbH, Sicherheitsgewerbe (Berufsdetektive, Bewachungsgewerbe), Singerstraße 16

2. Bezirk:

Auchen BaugesmbH, Baumeister, Untere Donaustraße 39/1

3. Bezirk:

Miletic, Dusan, Versicherungsvermittlung in der Form Versicherungsagent, Hafengasse 20 – Moriroku Austria GesmbH, Handelsgewerbe, Landstraßer Hauptstraße 71

7. Bezirk:

Felix ImmobiliengesmbH, Immobilienmakler, Mariahilfer Straße 94

10. Bezirk:

Molnar, Robert, Güterbeförderung mit Kraftfahrzeugen oder Kraftfahrzeugen mit Anhängern, deren höchstes zulässiges Gesamtgewicht insgesamt 3 500 kg nicht übersteigt, Troststraße 49 – xact Management Solutions GesmbH, Dienstleistungen in der automatischen Datenverarbeitung und Informationstechnik, Clemens-Holzmeister-Straße 4 – xact Management Solutions GesmbH, Handelsgewerbe, Clemens-Holzmeister-Straße 4 – xact Management Solutions GesmbH, Organisation von Seminaren, Clemens-Holzmeister-Straße 4 – xact Management Solutions GesmbH, Unternehmensberatung einschließlich der Unternehmensorganisation, Clemens-Holzmeister-Straße 4

11. Bezirk:

Obermüller, Christian, Elektrotechnik, Trepulkagasse 6/10

14. Bezirk:

Marzec, Malgorzata, Hausbetreuung, bestehend in der Durchführung einfacher Reinigungstätigkeiten einschließlich objektbezogener einfacher Wartungstätigkeiten aufgrund von Werk- und freien Dienstverträgen, Kendlerstraße 4 – Muzik, Dr. Peter, Public-Relations-Berater, Hadikgasse 128/3

19. Bezirk:

Polytrade HandelsgesmbH, Errichtung von Alarmanlagen, Heiligenstädter Straße 142 – Schürer KEG, Unternehmensberatung einschließlich der Unternehmensorganisation, Felix-Mottl-Straße 17

21. Bezirk:

Da Vinci GesmbH, Orthopädietechnik, Leopoldauer Straße 143

22. Bezirk:

Ghariebeh-Aji, Lubna, Kosmetik (Schönheitspflege), eingeschränkt auf Permanent Make-up, Thonetgasse 31 (Haus 4)

(MA 22 – 3445 – 3447/2007;
MA 22 – 3539/2007;
MA 22 – 3596 - 3597/2007;
MA 22 – 3599 – 3600/2007;
MA 22 – 3623 – 3525/2007;
MA 22 – 3750/2007;
MA 22 – 4047– 4049/2007.)

WIENER LINIEN GesmbH & Co. KG
Verlängerung der U-Bahn-Linie U2
Verfahren nach § 20 UVP-G 2000

Verfahren nach dem UVP-G 2000 Mündliche Verhandlung für die Abnahmeverfahren zur Verlängerung der U-Bahn-Linie 2

„Sehr geehrte Damen und Herren,

der WIENER LINIEN GesmbH & Co. KG, vertreten durch Onz, Onz, Kraemmer, Hüttler Rechtsanwälte GesmbH, 1010 Wien, Schwarzenbergplatz 16, wurde mit Bescheid der Wiener Landesregierung vom 2. Februar 2002, PrZ. 03584/2002 – MDALTG, die grundsätzliche Genehmigung für die Verlängerung der U-Bahn-Linie U2 nach Aspern nach dem Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz 2000 – UVP-G 2000 rechtskräftig erteilt.

Mit Bescheiden der Wiener Landesregierung wurden der WIENER LINIEN GesmbH & Co. KG die Detailgenehmigungen für die einzelnen Bauabschnitte von Schottenring bis zum Stadion sowie für die erforderlichen Einrichtungen (Bi-Block-Schwellenoberbau, Errichtung und Betrieb von Fahrtreppen und Aufzügen, Trockenlöschleitungen sowie Brandrauch- und Streckenlüftung) erteilt.

Die WIENER LINIEN GesmbH & Co. KG zeigte mit mehreren Schriftsätzen gemäß § 20 Abs. 1 UVP-G 2000 an, dass die noch nicht realisierten Teile des Vorhabens der U2-Verlängerung teilweise fertig gestellt wurden (die endgültige Fertigstellung in allen Details wird im Frühjahr 2008 erfolgen) und stellte die Anträge auf Genehmigung geringfügiger Abweichungen sowie auf Erlassung von Abnahmebescheiden.

Im Rahmen dieser Abnahmeverfahren findet eine

mündliche Verhandlung statt.

Zeit: Dienstag, 11. März 2008, 8.30 Uhr

Ort: 1200 Wien, Dresdner Straße 45, 3. Stock, Besprechungszimmer 323

Zu beachten ist, dass eine Person ihre Parteistellung verliert, wenn sie nicht spätestens am Tag vor Beginn der Verhandlung bei der Wiener Landesregierung im Wege der Magistratsabteilung 22 oder während der Verhandlung Einwendungen erhebt. Dies gilt nicht für Bürgerinitiativen und Formalparteien.

Rechtsgrundlagen: § 40ff. des Allgemeinen Verwaltungsverfahrensgesetzes – AVG 1991; § 16 Abs. 1 UVP-G 2000.

Wien, am 7. Februar 2008 Für die Landesregierung
Mag. Gabriela Forchtner"

*

Verlautbarung

Aufgrund des Wiener Naturschutzgesetzes wurde der Entwurf einer Verordnung für den Lainzer Tiergarten samt Vorblatt, Erläuternden Bemerkungen und Plan ausgearbeitet (Rechtsgrundlage: § 23 des Wiener Naturschutzgesetzes, LGBl. für Wien Nr. 45/1998 zuletzt geändert durch LGBl. für Wien Nr. 12/2006).

Der Entwurf dieser Verordnung liegt samt Vorblatt, Erläuternden Bemerkungen und Plan in der Zeit

- vom **7. Februar 2008 bis 3. März 2008,** von Montag bis Freitag in der Zeit von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 15.30 Uhr, Donnerstag von 13.00 bis 17.00 Uhr in der Wiener Umweltschutzabteilung – MA 22 in 1010 Wien, Ebendorferstraße 4, 4. Stock, Zimmer 404, und
- vom **4. März 2008 bis 27. März 2008** in 1200 Wien, Dresdner Straße 45, 3. Stock, Zimmer 3.28, zur allgemeinen Einsicht auf.

Wien, am 15. Jänner 2008 Wiener Umweltschutzabteilung – MA 22

*

Verlautbarung

Aufgrund des Wiener Naturschutzgesetzes wurde der Entwurf eines Managementplanes für den Lainzer Tiergarten samt Vorblatt, Erläuternden Bemerkungen und Plan ausgearbeitet (Rechtsgrundlage: § 35 des Wiener Naturschutzgesetzes, LGBl. für Wien Nr. 45/1998 zuletzt geändert durch LGBl. für Wien Nr. 12/2006).

Der Entwurf dieser Verordnung liegt samt Vorblatt, Erläuternden Bemerkungen und Plan in der Zeit

- vom **7. Februar 2008 bis 3. März 2008,** von Montag bis Freitag in der Zeit von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 15.30 Uhr, Donnerstag von 13.00 bis 17.00 Uhr in der Wiener Umweltschutzabteilung – MA 22 in 1010 Wien, Ebendorferstraße 4, 4. Stock, Zimmer 404, und
- vom **4. März 2008 bis 27. März 2008** in 1200 Wien, Dresdner Straße 45, 3. Stock, Zimmer 3.28, zur allgemeinen Einsicht auf.

Wien, am 15. Jänner 2008 Wiener Umweltschutzabteilung – MA 22

K.E.M. MONTAGE GMBH
www.kem-montage.at
• ELEKTRO • BAULEISTUNGEN
• MOBILFUNK • NETZWERK
• GLASFASER • PLANUNG
Keutschach • Biedermannsdorf • Telfs
Firmensitz A-9074 Keutschach Plescherken 39
Niederlassung Ost A-2362 Biedermannsdorf, Rheinboldtstr. 3 Tel: 02236/677 910-0 Fax: 02236/677 910-60 email: office@kem-montage.at
Niederlassung West A-6410 Telfs, Hans-Liebherr-Str. 25 Tel: 05262/666 55-0 Fax: 05262/666 55-16 email: office@west.kem.at

Dipl.-Ing. Franz Kabrt GesmbH & Co. KG
SPENGLER MEISTERBETRIEB
Bau- und Ornamentenspenglerei
Schwarzdeckerei · Isolierungen
Terrassensanierungen · Taubenabwehr
1210 Wien, Brünner Straße 45, Telefon 278 14 78

Walter Kalousek
Metallrauchfangbau GmbH
Tel.: 01/604 37 65-0, Fax: DW 31
Metallrauchfänge • Rauchfangaufsätze
Rauchfangsanierung
A-1230 Wien • Sulzengasse 5 • office@metallrauchfangbau.at • www.metallrauchfangbau.at

(MA 1 – 790/2007)

Beschluss des Gemeinderates vom 24. Jänner 2008, Pr.Z. 06234-2007/0001-GIF

Gewährung einer einmaligen Entschädigung im Zusammenhang mit dem Besoldungsabkommen 2008

Abschnitt I

§ 1. Dem Beamten und der Beamtin der Gemeinde Wien, der oder die am 1. Mai 2008 Anspruch auf ein Gehalt hat, gebührt eine einmalige Entschädigung.

§ 2. Die einmalige Entschädigung gemäß § 1 beträgt für vollbeschäftigte Beamte und Beamtinnen 175 Euro. Dem teilzeitbeschäftigten Beamten und der teilzeitbeschäftigten Beamtin gebührt die einmalige Entschädigung im aliquoten Ausmaß. Entsprechendes gilt für den Beamten und die Beamtin, dessen oder deren Gehalt aus anderen Gründen gekürzt ist. Darf eine Beamtin am 1. Mai 2008 gemäß § 3 Abs. 1 bis 3 oder § 5 Abs. 1 des Mutterschutzgesetzes 1979 (allenfalls in Verbindung mit § 66 Abs. 2 der Dienstordnung 1994 – DO 1994) nicht beschäftigt werden, ist von jenem Beschäftigungsausmaß auszugehen, das für die Beamtin unmittelbar vor Beginn des Beschäftigungsverbotes gegolten hat.

§ 3. Die einmalige Entschädigung gemäß §§ 1 und 2 ist am 1. Mai 2008 fällig.

Abschnitt II

§ 4. Dem oder der Vertragsbediensteten der Gemeinde Wien (§ 1 der Vertragsbedienstetenordnung 1995 – VBO 1995), der oder die am 1. Mai 2008 Anspruch auf ein Gehalt hat, gebührt – sofern er oder sie nicht einem in § 1 Abs. 2 Z 1 bis 5 sowie 7 und 8 VBO 1995 genannten Personenkreis angehört und in den §§ 6 und 7 nicht anderes bestimmt wird – eine einmalige Entschädigung. Der Anspruch auf Zuschuss gemäß § 20 VBO 1995 oder auf Wochengeld ist dem Anspruch auf ein Gehalt gleichzusetzen.

§ 5. Die einmalige Entschädigung gemäß § 4 beträgt für den vollbeschäftigten Vertragsbediensteten und die vollbeschäftigte Vertragsbedienstete 175 Euro. Dem oder der teilzeitbeschäftigten Vertragsbediensteten gebührt die einmalige Entschädigung im aliquoten Ausmaß. Entsprechendes gilt für den Vertragsbediensteten oder die Vertragsbedienstete, dessen oder deren Gehalt aus anderen Gründen gekürzt ist. Darf eine Vertragsbedienstete am 1. Mai 2008 gemäß § 3 Abs. 1 bis 3 oder § 5 Abs. 1 des Mutterschutzgesetzes 1979 (allenfalls in Verbindung mit § 49 Abs. 2 VBO 1995) nicht beschäftigt werden, ist von jenem Beschäftigungsausmaß auszugehen, das für die Vertragsbedienstete vor Beginn des Beschäftigungsverbotes gegolten hat.

§ 6. Ergibt sich der Anspruch auf die einmalige Entschädigung bereits aus einem Sondervertrag, besteht kein Anspruch gemäß §§ 4 und 5.

§ 7. Aushilfs- und Saisonbedienstete im Sinn des § 1 Abs. 1 der Dienstvorschrift für Aushilfs- und Saisonbedienstete (ABl. der Stadt Wien Nr. 8/1997, zuletzt geändert durch ABl. der Stadt Wien Nr. 40/2007), die am 1. Mai 2008 in einem Dienstverhältnis zur Gemeinde Wien stehen und deren Dienstverhältnis ununterbrochen mindestens einen Monat dauert, gebührt die einmalige Entschädigung bei Vollbeschäftigung im Ausmaß von 50 Cent je Kalendertag des Dienstverhältnisses im Jahr 2008, wobei volle Kalendermonate mit 30 Tagen zu rechnen sind. Bei Teilzeitbeschäftigung gebührt sie im aliquoten Ausmaß.

§ 8. Die einmalige Entschädigung gemäß §§ 4, 5 und 7 ist am 1. Mai 2008 fällig.

Der Vorsitzende:
Godwin Schuster

Satzung des Wiener Fischereiausschusses

Aufgrund des § 36 Abs. 1 des Wiener Fischereigesetzes, LGBl. für Wien Nr. 1/1948, zuletzt geändert durch das Landesgesetz LGBl. für Wien Nr. 33/2001, hat der Wiener Fischereiausschuss am 21. November 2007 anstelle der bisher geltenden Regelungen folgende Satzung beschlossen:

I. Abschnitt

Name und Sitz

§ 1. Der aufgrund des § 32 des Wiener Fischereigesetzes, LGBl. für Wien Nr. 1/1948, zuletzt geändert durch das Landesgesetz LGBl. für Wien Nr. 33/2001, gebildete und mit Rechtspersönlichkeit ausgestattete Wiener Fischereiausschuss, in der Folge „Ausschuss" genannt, hat seinen Sitz in Wien.

Aufgaben

§ 2. (1) Der Ausschuss hat die Interessen der Fischerei im Land Wien zu vertreten und die ihm im Wiener Fischereigesetz und in den darauf gegründeten Verordnungen übertragenen Aufgaben zu besorgen.

(2) Die Aufgaben des Ausschusses werden von seinen Organen nach Maßgabe dieser Satzung erfüllt.

Mitglieder

§ 3. Der Ausschuss besteht aus sieben Mitgliedern und ebenso vielen Ersatzmitgliedern, welche nach Maßgabe des II. Abschnittes der Satzung gewählt werden.

Organe und Funktionsdauer

§ 4. (1) Die Organe des Ausschusses sind

a) die Vollversammlung,

b) der Vorsitzende,

c) der Stellvertreter des Vorsitzenden,

d) der Geschäftsführer und

e) zwei Kassenprüfer.

(2) Die Organe gemäß Abs. 1 lit. b) bis e) werden von der Vollversammlung für die Dauer der sich aus dem Wiener Fischereigesetz ergebenden Funktionsperiode der Mitglieder des Ausschusses gewählt. Sie bleiben bis zur Wahl ihrer Nachfolger im Amt.

(3) Sämtliche schriftlichen Ausfertigungen sind vom Vorsitzenden, Urkunden über Rechtsgeschäfte vom Vorsitzenden und einem weiteren Mitglied des Ausschusses zu unterfertigen.

(4) Verletzt ein Organ beharrlich seine Pflichten, ist es von der Vollversammlung seines Amtes zu entheben. In diesem Fall hat die Vollversammlung gleichzeitig eine Neuwahl des betreffenden Organs für die restliche Dauer der Funktionsperiode vorzunehmen.

Vollversammlung

§ 5. (1) Die Mitglieder des Ausschusses bilden die Vollversammlung. Sie üben ihre Funktion ehrenamtlich aus. Für Aufwendungen, die ihnen im Zusammenhang mit ihrer Tätigkeit entstehen, gebührt ihnen eine Entschädigung.

(2) Die Vollversammlung wird vom Vorsitzenden mindestens alle sechs Monate schriftlich und rechtzeitig zu einer Sitzung einberufen. Über Antrag mindestens dreier Mitglieder ist eine Sitzung vom Vorsitzenden innerhalb einer Frist von drei Wochen einzuberufen. Die Leitung der Vollversammlung obliegt dem Vorsitzenden.

(3) Die Vollversammlung ist beschlussfähig, wenn mindestens vier Mitglieder anwesend sind.

(4) Die durch das Gesetz oder diese Satzung vorgesehenen Beschlüsse werden in der Vollversammlung mit einfacher Mehrheit der anwesenden Ausschussmitglieder gefasst, es sei denn, dass sämtliche Mitglieder des Ausschusses sich im einzelnen Falle schriftlich

mit der zu treffenden Entscheidung und mit der Abstimmung im schriftlichen Wege einverstanden erklären. Bei der Abstimmung im schriftlichen Wege wird die nach dieser Satzung zu einer Beschlussfassung der Vollversammlung erforderliche einfache Mehrheit allerdings nicht nach der Zahl der abgegebenen Stimmen, sondern nach der Gesamtzahl aller Ausschussmitglieder berechnet.

(5) Über die von der Vollversammlung oder auf schriftlichem Wege gefassten Beschlüsse ist ein Protokoll zu führen, welches spätestens in der nächstfolgenden Sitzung zu genehmigen ist. Eine Protokollabschrift bzw. die Dokumentation einer schriftlichen Abstimmung und Beschlussfassung ist dem Amt der Landesregierung binnen vierzehn Tagen vorzulegen.

(6) Der Vollversammlung obliegen:

1. die Wahl des Vorsitzenden, dessen Stellvertreters, des Geschäftsführers und der Kassenprüfer;
2. die Änderung der Satzung;
3. die Genehmigung des vom Geschäftsführer zu erstellenden Jahresvoranschlages und Rechnungsabschlusses;
4. die Vorschreibung der Wirtschaftsbeiträge;
5. die Beschlussfassung über Fischereiförderungsmaßnahmen;
6. die Erstattung von Gutachten über fischereiwirtschaftliche Fragen von allgemeiner Bedeutung;
7. der Abschluss von Rechtsgeschäften, soweit es sich nicht um laufende Bürogeschäfte handelt;
8. die Aufnahme und Kündigung von Bediensteten der Geschäftsstelle sowie die Festsetzung deren Entlohnung;
9. die Festsetzung der Entschädigungen für die Mitglieder des Ausschusses;
10. die Ehrung verdienstvoller Fischereiaufseher;
11. die Unterstützung Not leidender Berufsfischer und ihrer Witwen und Waisen.

Vorsitzender

§ 6. (1) Dem Vorsitzenden obliegen:

1. die Vertretung des Ausschusses nach außen;
2. die Einberufung der Vollversammlung und die Leitung ihrer Sitzungen;
3. die Führung schriftlicher Abstimmungen und Beschlussfassungen;
4. die Vollziehung der Beschlüsse der Vollversammlung;
5. die Ausstellung der Fischerkarten und der Fischergastkarten;
6. die Besorgung aller Angelegenheiten, welche nach dieser Satzung nicht anderen Organen des Ausschusses zugewiesen sind.

(2) Ist der Vorsitzende an der Ausübung seines Amtes verhindert, so hat sein Stellvertreter dessen Aufgaben zu erledigen.

Geschäftsführer

§ 7. Dem Geschäftsführer obliegt die Abwicklung der Bürogeschäfte insbesondere die Kassenverwaltung und die Buchführung, die Erstellung des Jahresvoranschlages sowie des Jahresabschlusses, die Führung des Fischereikatasters und des Protokolls. Zu seiner Unterstützung ist eine Geschäftsstelle einzurichten, welcher er vorsteht. Der Geschäftsführer übt die Dienstaufsicht über die Bediensteten der Geschäftsstelle aus. Für die ordnungsgemäße Durchführung der Bürogeschäfte ist der Geschäftsführer der Vollversammlung verantwortlich.

Kassenprüfer

§ 8. Den Kassenprüfern obliegt die Kontrolle der gesamten Geschäftsgebarung. Sie sind zu jederzeitiger Bucheinsicht einschließlich sämtlicher Bankunterlagen berechtigt. Sie haben über das Ergebnis ihrer Tätigkeit mindestens zweimal jährlich der Vollversammlung zu berichten.

Jahresvoranschlag und Rechnungsabschluss

§ 9. (1) Der Jahresvoranschlag ist von der Vollversammlung zu genehmigen und bis 30. November jeden Jahres dem Amt der Landesregierung vorzulegen.

(2) Überschreitungen des Jahresvoranschlages sind von der Vollversammlung im Voraus zu genehmigen. Ist die Erteilung dieser Genehmigung aus Zeitgründen nicht möglich, kann der Vorsitzende die nicht bedeckte Ausgabe zunächst von sich aus unter seiner Verantwortung tätigen. In diesem Falle hat er jedoch die erforderliche Genehmigung der Vollversammlung im Nachhinein einzuholen.

(3) Der Rechnungsabschluss über die Gebarung des abgelaufenen Jahres ist von der Vollversammlung zu genehmigen und bis 31. März jeden Jahres dem Amt der Landesregierung vorzulegen.

II. Abschnitt

Wahlordnung für die Wahl der Mitglieder des Ausschusses, Wahlausschreibung, Wahltag.

§ 10. (1) Die Wahlausschreibung erfolgt durch nachweisliche schriftliche Verständigung der Wahlberechtigten, der Wahlkommission und des Landesfischereibeirates. Letzterer ist unter Hinweis auf § 32 Abs. 2 des Wiener Fischereigesetzes gleichzeitig aufzufordern, innerhalb von vier Wochen nach Zustellung der Verständigung einen Wahlvorschlag der Wahlkommission zu erstatten.

(2) Der Wahltag ist vom Ausschuss so festzusetzen, dass zwischen ihm und der Ausschreibung der Wahl ein Zeitraum von mindestens zwölf Wochen liegt. Die Ausschreibung hat den Wahltag, den Wahlort sowie das Wählerverzeichnis mit Angabe der den einzelnen Wahlberechtigten gemäß § 32 Abs. 2 des Wiener Fischereigesetzes zustehenden Stimmenanzahl und der Bestimmung zu enthalten, dass gegen das Wählerverzeichnis wegen Aufnahme vermeintlich nicht Wahlberechtigter oder wegen Nichtaufnahme vermeintlich Wahlberechtigter und hinsichtlich der den einzelnen Wahlberechtigten zustehenden Stimmenanzahl schriftlich Einspruch erhoben werden kann. Der Einspruch muss innerhalb von zwei Wochen nach Zustellung der das Wählerverzeichnis enthaltenden Verständigung bei der Wahlkommission eingelangt sein.

Wahlrecht

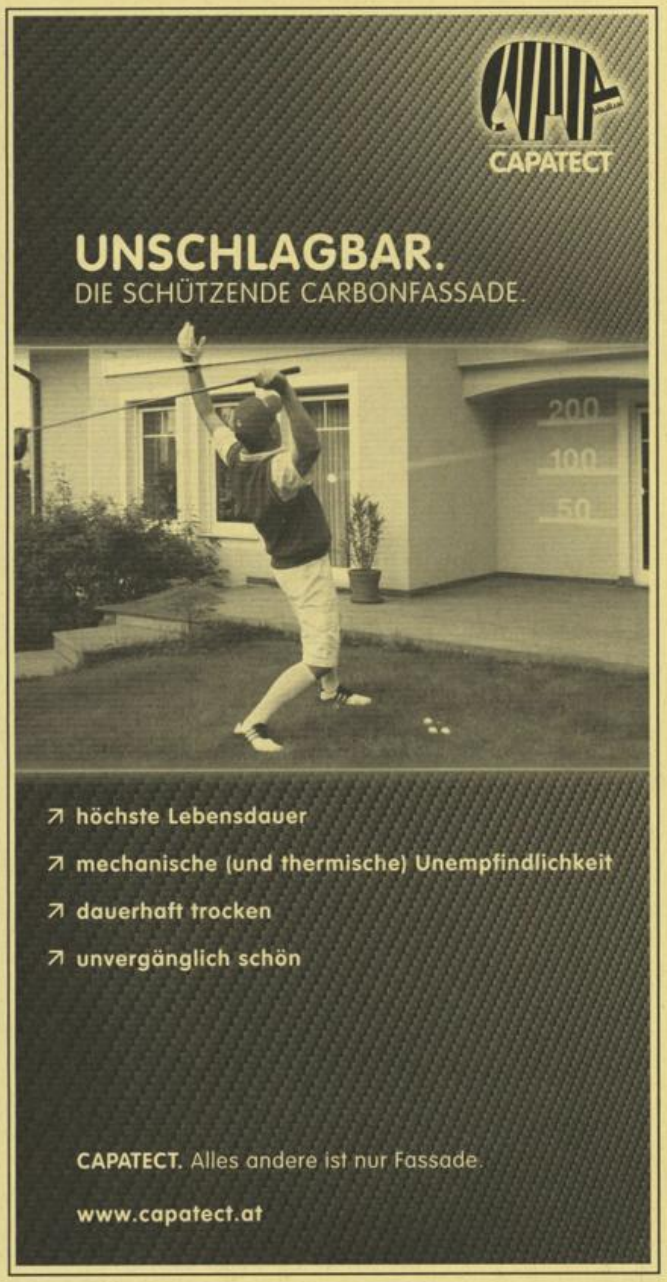
§ 11. (1) Wahlberechtigt sind alle Fischereiausübungsberechtigten, die einen Wirtschaftsbeitrag (§ 26 des Wiener Fischereigesetzes) zu entrichten haben.

(2) Auf jeden Wahlberechtigten entfallen so viele Stimmen, als die Zahl 2 500 in dem nach Quadratmetern zu berechnenden Flächenausmaß seiner in Wien gelegenen Fischereireviere bzw. Fischwässer enthalten ist.

Wählbarkeit

§ 12. Wählbar als Mitglied des Ausschusses sind nur Personen, die das 24. Lebensjahr vollendet haben, mit den Fischereiverhältnissen in Wien vertraut, österreichische Staatsbürger und vom Wahlrecht in den Wiener Landtag nicht ausgeschlossen sind.

KR Gertrude Drechsler G.m.b.H. Dachdecker · Schwarzdecker Bauspengler · Rostschutzanstrich 2320 Schwechat, Schöffelgasse 23 Tel 01/707 83 87, Fax 01/707 83 87-4 DW www.drechsler.cc



MÜLLER & HELMERT
Ges. m. b. H. & Co. KG
Sanitär- und Heizungsinstallation
Zertifiziert nach ÖNORM EN ISO 9001
Registrier-Nr. 06QM004
A-1020 WIEN, HANDELSKAI 130/Stiege 1
Tel.: 01/216 11 04, Fax: DW -4, e-mail: mueller.helmert@aon.at
Internet: www.badprofi.at/mueller_helmert

Büro: 1140 Wien, Linzer Straße 77
Tel.: 01/9823273, Fax: DW 14
e-mail: obra-wien@aon.at

Zentrale, Produktion:
Ing. Philipp GmbH & Co KG
A-4872 Neukirchen a. d. Vöckla/OÖ
Tel.: 07682/2162, Fax: 2165

obra SPIEL GARTEN ZAUN DESIGN
e-mail: obra@obra.at
Internet: www.obra.at

Wahlkommission

§ 13. (1) Vor jeder Wahl wird zu ihrer Durchführung und zur Entscheidung über Einsprüche gegen das Wählerverzeichnis am Sitze des Ausschusses eine Wahlkommission gebildet, die bis zur Bestellung einer neuen Wahlkommission im Amte bleibt. Der aus drei Personen bestehenden Wahlkommission gehören der Vorsitzende – im Falle seiner Verhinderung sein Stellvertreter – sowie zwei weitere Mitglieder an. Für jedes dieser beiden Mitglieder ist ein Ersatzmitglied vorzusehen. Der Vorsitzende und sein Stellvertreter werden vom Magistrat entsendet, die beiden weiteren Mitglieder sowie die Ersatzmitglieder werden über Vorschlag des Landesfischereibeirates vom Magistrat bestellt.

(2) Die Wahlkommission fasst ihre Beschlüsse mit einfacher Stimmenmehrheit. Die Entscheidungen der Wahlkommission sind endgültig.

Wählerverzeichnis

§ 14. Das Wählerverzeichnis ist aufgrund des Fischereikatasters vom Ausschuss anzulegen. Es hat neben der Bezeichnung der Wahlberechtigten das nach Quadratmetern zu berechnende Flächenmaß ihrer in Wien gelegenen Fischereiwässer und die danach (§ 32 Abs. 2 des Wiener Fischereigesetzes) auf die Wahlberechtigten entfallenden Stimmen zu enthalten.

Einspruch

§ 15. Über Einsprüche gegen das Wählerverzeichnis hat innerhalb einer Woche die Wahlkommission endgültig zu entscheiden.

Wahlvorschlag

§ 16. Der Wahlvorschlag wird vom Landesfischereibeirat erstattet. Gegenvorschläge können ein oder mehrere Wahlberechtigte gemeinsam einbringen, die insgesamt über mindestens ein Siebentel der Stimmen verfügen. Jeder Wahlvorschlag hat doppelt so viele Bewerber zu enthalten als Mitglieder in den Ausschuss zu wählen sind. Der Wahlvorschlag des Landesfischereibeirates ist den Wahlberechtigten innerhalb einer Woche nach Einlangen schriftlich bekannt zu geben. Gegenvorschläge können innerhalb von zwei Wochen nach dieser Bekanntgabe schriftlich eingebracht werden. Über die Zulässigkeit der Gegenvorschläge entscheidet die Wahlkommission innerhalb einer Woche. Von der Entscheidung sind sämtliche Wahlberechtigte schriftlich zu verständigen.

Stimmenabgabe

§ 17. (1) Das Wahlrecht ist persönlich auszuüben. Der Wähler hat der Wahlkommission seine Identität nachzuweisen. Juristische Personen haben zur Ausübung des Wahlrechtes eine eigenberechtigte Person zu bevollmächtigen. Die Vollmacht ist der Wahlkommission vorzulegen und der über den Wahlvorgang aufzunehmenden Niederschrift anzuschließen.

(2) Der Wahlausübende gibt sodann auf schriftlichem Wege in einem Briefumschlag seine Stimme für einen Wahlvorschlag ab. Der Vorsitzende der Wahlkommission trägt die Stimmenabgabe in der Niederschrift ein.

Ermittlungsverfahren

§ 18. (1) Nach Beendigung der Stimmenzählung ermittelt die Wahlkommission die auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallenden Stimmensummen.

(2) Die sieben Ausschussmandate werden auf die Wahlvorschläge aufgrund der Wahlzahl verteilt. Die Wahlzahl wird gefunden, indem die Summen der für die einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen

ELEKTRO HORNUNG GES.M.B.H.
1050 Wien, Siebenbrunnenfeldgasse 4–6
Telefon 545 56 00, 545 65 11, Fax 545 56 13
24-Stunden-Störungsdienst • Sämtliche Elektroinstallationen Verteilerbau • Sprechanlagen • Antennenanlagen • Beleuchtungstechnik • Blitzschutzanlagen • Alarmanlagen • Steuer-Regeltechnik

gültigen Stimmen, nach ihrer Größe geordnet, nebeneinander geschrieben werden. Unter jeder Summe wird die Hälfte, darunter das Drittel, das Viertel und nach Bedarf werden noch weiterfolgende Teilzahlen geschrieben. Als Wahlzahl gilt die siebentgrößte der angeschriebenen Zahlen.

(3) Auf jeden Wahlvorschlag entfallen so viele Mandate, als die Wahlzahl in der auf diesen Wahlvorschlag entfallenden Stimmensumme enthalten ist. Wenn nach dieser Berechnung ein Mandat bei gleichem Anspruch auf zwei Wahlvorschläge entfällt, so entscheidet über die Zuteilung dieses Mandates das Los.

(4) Von jedem Wahlvorschlag sind so viele Bewerber, als ihm Mandate zukommen, und zwar der Reihe nach, wie sie im Wahlvorschlag angeführt sind, von der Wahlkommission als gewählt zu erklären.

Entfall der Abstimmung

§ 19. Wird innerhalb der im § 16 angeführten Frist kein gültiger Gegenvorschlag eingebracht, so entfällt die Abstimmung. Die Wahlkommission hat die Wahl der Mitglieder des Ausschusses aufgrund des Wahlvorschlages des Landesfischereibeirates festzustellen.

Ersatzmitglieder

§ 20. (1) Nicht gewählte Bewerber sind Ersatzmitglieder in der Reihenfolge des Wahlvorschlages für den Fall, dass einer der Vorderleute desselben Wahlvorschlages ausscheidet.

(2) Die Berufung eines Ersatzmitgliedes zum Mitglied des Ausschusses erfolgt durch den Vorsitzenden der Wahlkommission.

Bekanntgabe des Wahlergebnisses

§ 21. (1) Die Wahlkommission setzt die Gewählten von der auf sie entfallenden Wahl in Kenntnis.

Der Gewählte kann innerhalb einer Woche nach Verständigung seine Wahl ablehnen.

(2) Das Ergebnis der Wahl oder die Feststellung der Gewählten gemäß § 19 ist den Wahlberechtigten mitzuteilen und im Amtsblatt der Stadt Wien unverzüglich zu veröffentlichen.

Öffentliche Ausschreibung

Gemäß Verordnung der Wiener Landesregierung zum WWFSG wird angekündigt:

1. **Auftraggeber:** Mag. Joachim Preiss, Dr. Petra Preiss, Mag. Axel Preiss, vertreten durch Kanzlei Dr. Gerhard Stingl, 1100 Wien, Laxenburger Straße 60.
2. **Bauleistungen:** Baumeister, Trockenbau, Elektrikerarbeiten,
3. **Vergabeverfahren:** Offenes Verfahren.
4. **Ort der Leistungserbringung, Umfang:** Sockelsanierung und Dachgeschoßausbau eines Wohnhauses gemäß WWFSG in 1050 Wien, Hartmanngasse 12. Das Wohnhaus verfügt über 24 Wohneinheiten.
5. **Fristen:** Für die gesamte Leistungserbringung ist ein Zeitraum von 18 Monaten vorgesehen. Der Beginn der Leistungserbringung ist für Mai 2008 vorgesehen.
6. **Angebotsunterlagen:** Die Leistungsverzeichnisse können nach Voranmeldung (per E-Mail an office@mueller-hartburg.at) über Müller-Hartburg ZiviltechnikergesmbH, 1130 Wien, Lainzer Straße 25, Telefon (01) 877 83 31, per E-Mail als DAT-file (Datenträger gemäß Schnittstellendefinition ÖNORM 2063, z. B. mit AVA Office zu öffnen) bezogen werden.
7. **Angebotsabgabe:** Die komplett ausgepreisten Angebote sind sowohl auf Datenträger – als File gemäß Schnittstellendefinition ÖNORM 2063, z. B. mit AVA Office zu öffnen – als auch in Schriftform in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit Gewerksbezeichnung und Adresse des Bauvorhabens, abzugeben.
   Abgabeort: wohnfonds_wien, 1080 Wien, Lenaugasse 10, Erdgeschoß.
   Angebotsabgabe: Donnerstag, 27. März 2008, bis 13.00 Uhr.
   Angebotseröffnung: Donnerstag, 27. März 2008, 14.00 Uhr.

(MD BD – 172/2005.)

Verlautbarung betreffend Erlöschen der Ziviltechnikerbefugnis

Gemäß § 17 Abs. 5 des Ziviltechnikergesetzes 1993 – ZTG, BGBl. Nr. 156/1994, wird verlautbart, dass mit Bescheid des Bundesministers für Wirtschaft und Arbeit vom 14. Jänner 2008, GZ: BMWA-91.514/0027-I/3/2008, das Erlöschen der Befugnis eines „Ingenieurkonsulenten für Bauingenieurwesen" von Herrn Dipl.-Ing. Marjan *Maftoon-Kebrial,* 1030 Wien, Barichgasse 30/4/9, mit Wirksamkeit vom 31. Dezember 2007, festgestellt wurde.

Wien, 22. Jänner 2008

Amt der Wiener Landesregierung
Geschäftsbereich Bauten
und Technik
Stadtbaudirektion

(MD BD – 267/2008.)

Verlautbarung betreffend Erlöschen der Ziviltechnikerbefugnis

Gemäß § 17 Abs. 5 des Ziviltechnikergesetzes 1993 – ZTG, BGBl. Nr. 156/1994, wird verlautbart, dass mit Bescheid des Bundesministers für Wirtschaft und Arbeit vom 17. Jänner 2008, GZ: BMWA-91.514/042-I/3/2008, das Erlöschen der Befugnis eines „Architekten" von Herrn Dipl.-Ing. (FH) Mirko *Pogoreutz,* 1070 Wien, Schottenfeldgasse 72/2/5, mit Wirksamkeit vom 31. Dezember 2007, festgestellt wurde.

Wien, 23. Jänner 2008

Amt der Wiener Landesregierung
Geschäftsbereich Bauten
und Technik
Stadtbaudirektion

(MD BD – 268/2008.)

Verlautbarung betreffend Erlöschen der Ziviltechnikerbefugnis

Gemäß § 17 Abs. 5 des Ziviltechnikergesetzes 1993 – ZTG, BGBl. Nr. 156/1994, wird verlautbart, dass mit Bescheid des Bundesministers für Wirtschaft und Arbeit vom 16. Jänner 2008, GZ: BMWA-91.514/052-I/3/2008, das Erlöschen der Befugnis eines „Architekten" von Herrn Dipl.-Ing. Gerhard *Herzog,* 1170 Wien, Promenadegasse 57, Haus D2/2, mit Wirksamkeit vom 31. Dezember 2007, festgestellt wurde.

Wien, 23. Jänner 2008

Amt der Wiener Landesregierung
Geschäftsbereich Bauten
und Technik
Stadtbaudirektion

(MD BD – 374/2006.)

Verlautbarung betreffend Erlöschen der Ziviltechnikerbefugnis

Gemäß § 17 Abs. 5 des Ziviltechnikergesetzes 1993 – ZTG, BGBl. Nr. 156/1994, wird verlautbart, dass mit Bescheid des Bundesministers für Wirtschaft und Arbeit vom 10. Jänner 2008, GZ: BMWA-91.514/0727-I/3/2007, das Erlöschen der Befugnis eines „Ingenieurkonsulenten für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft" von Herrn Dipl.-Ing. Stefan *Weissmann,* 1130 Wien, Speisinger Straße 50–52/13, mit Wirksamkeit vom 31. Dezember 2007, festgestellt wurde.

Wien, 22. Jänner 2008

Amt der Wiener Landesregierung
Geschäftsbereich Bauten
und Technik
Stadtbaudirektion

Bekanntmachung – Sektoren
Offenes Verfahren

Ausschreibende Stelle: Magistrat der Stadt Wien, MA 31 – Wasserwerke, 1061 Wien, Grabnergasse 4–6.

Auftragsbezeichnung: 1230 Wien, Tullnertalgasse zirka 100 m östlich Atzgersdorfer Straße bis Franz-Egermaier-Weg – Erd- und Baumeisterarbeiten sowie Rohrlegerarbeiten – Generalunternehmer.

Gegenstand des Auftrags: 1230 Wien, Tullnertalgasse zirka 100 m östlich Atzgersdorfer Straße bis Franz-Egermaier-Weg – Erd- und Baumeisterarbeiten sowie Rohrlegerarbeiten – Neurohrlegung DN/ID 100 SGzm.

Erfüllungsort: Wien, 23. Bezirk (AT).

AU/TA: MA 6 – Stadthauptkassa, Drucksortenstelle, 1010 Wien, Rathaus, Stiege 7, http://www.wien.gv.at/ausschr/m31/370207.zip.

Erhältlich bis: 29. Februar 2008, 9.45 Uhr.

Kosten: 17 EUR.

Schlusstermin Angebote/Teilnahmeanträge (Datum oder Tage nach Versendung): 29. Februar 2008, 9.45 Uhr.

Anbotsöffnung: 29. Februar 2008, 10.00 Uhr, MA 31, 1060 Wien, Grabnergasse 4–6, 3. Stock, Zimmer 72.

Bekanntmachung – Sektoren
Offenes Verfahren

Ausschreibende Stelle: Magistrat der Stadt Wien, MA 31 – Wasserwerke, 1061 Wien, Grabnergasse 4–6.

Auftragsbezeichnung: 1180 Wien, Salierigasse ONr. 1–21 und 18, Thimiggasse ONr. 1–15 und 18, Schindlergasse ONr. 11–33 – Erd- und Baumeisterarbeiten sowie Rohrlegerarbeiten – Generalunternehmer.

Gegenstand des Auftrags: 1180 Wien, Salierigasse ONr. 1–21 und 18, Thimiggasse ONr. 1–15 und 18, Schindlergasse ONr. 11–33 – Erd- und Baumeisterarbeiten sowie Rohrlegerarbeiten – Wasserrohrauswechslung DN/ID 80, 105 GG/DN/ID 100 SGzm.

Erfüllungsort: Wien, 18. Bezirk (AT).

AU/TA: MA 6 – Stadthauptkassa, Drucksortenstelle, 1010 Wien, Rathaus, Stiege 7, http://www.wien.gv.at/ausschr/m31/48908.zip.

Erhältlich bis: 3. März 2008, 9.45 Uhr.

Kosten: 17 EUR.

Schlusstermin Angebote/Teilnahmeanträge (Datum oder Tage nach Versendung): 3. März 2008, 9.45 Uhr.

Anbotsöffnung: 3. März 2008, 10.00 Uhr, MA 31, 1060 Wien, Grabnergasse 4–6, 3. Stock, Zimmer 72.

(MA 54 – GM – 4062/07 OV.)

MAGISTRAT DER STADT WIEN
Magistratsabteilung 54
A-1030 Wien, Am Modenapark 1–2

Offenes Verfahren

Dienstleistung. Ausschreibungsbezeichnung: Reinigungsarbeiten in 4 Volksschulen im 12. Bezirk. Erfüllungsort: 1120 Wien, Deckergasse 1, Haebergasse 1a, Karl-Löwe-Gasse 20 und Steinbauergasse 27. Leistungsfrist: 1. September 2008 bis 31. August 2009 mit der Option der Verlängerung um je 1 Jahr bis 31. August 2011.

CPV-Zuordnung: 74760000 – Reinigung von Schulen.

NUTS-Code: AT130 – Wien.

Leistungsumfang: Tägliche Reinigungsarbeiten in 4 Volksschulen in 1120 Wien, zirka 1 800 m².

Teilangebote sind nicht zugelassen.

Alternativangebote sind nicht zugelassen.

Die Vergabe erfolgt nach den Bestimmungen des BVergG für den Unterschwellenbereich.

Ort(e) der Abholung der Unterlagen: MA 54, 1030 Wien, Am Modenapark 1–2, 1. Stock, KundInnenmanagement. Die Angebotsunterlagen sind auch in der MA 6 – Stadthauptkasse, Drucksortenstelle, Rathaus, Stiege 7, Hochparterre, in der Zeit von 7.30 bis 15.00 Uhr erhältlich.

Preis der Unterlagen: 3,84 EUR (inkl. USt.).

Die Unterlagen können per E-Mail angefordert werden: post@m54.magwien.gv.at.

Die Unterlagen können per Internet abgeholt werden: http://www.wien.gv.at/ausschr/m54/gm406207.pdf.

Administrative Auskünfte: Frau Kretschmar, Telefon (01) 40 00-540 05, E-Mail: daniela.kretschmar@wien.gv.at.

Technische Auskünfte: Frau Geiger-Haimberger, Telefon (01) 40 00-540 64, E-Mail: sabine.geiger-haimberger@wien.gv.at.

Angebotsabgabe bis spätestens Donnerstag, 28. Februar 2008, 10.00 Uhr.

Das Angebot ist in einem verschlossenen Kuvert, das mit der Aufschrift der zu vergebenden Leistungen und des Abgabetermins versehen ist, abzugeben.

Angebote sind zu richten an: MA 54, 1030 Wien, Am Modenapark 1–2, 1. Stock, KundInnenmanagement.

Zeitpunkt der Angebotsöffnung: Donnerstag, 28. Februar 2008, 10.15 Uhr.

Ort der Angebotsöffnung: MA 54, 1030 Wien, Am Modenapark 1–2, 1. Stock, Zimmer 101.

Bietern ist die Teilnahme an der Angebotsöffnung gestattet.

Zuschlagsfrist: 4 Monate.

Sonstiges: Abänderungsangebote sind nicht zugelassen.

(M53/217/2008-1.)

MAGISTRAT DER STADT WIEN
Magistratsabteilung 53
A-1082 Wien, Rathaus, Stiege 3

Offenes Verfahren

Dienstleistung. Ausschreibungsbezeichnung: Affichierung der Hauswandzeitung wien.at für 2008. Gegenstand der Leistungen: Affichierung der Hauswandzeitung wien.at für 2008 in Wiener Wohnhäusern. Erfüllungsort: Wien. Leistungsfrist: Zwischen Juni 2008 und 31. Dezember 2008.

CPV-Zuordnung: 74410000 – Werbedienste.

NUTS-Code: AT130 – Wien.

Leistungsumfang: Rahmenvereinbarung für die Affichierung der Hauswandzeitung wien.at zu verschiedenen bezirksspezifischen Themen (jeder Bezirk ein eigenes Sujet) für 1 bis 2 Affichierungszyklen in Wiener Wohnhäusern (überwiegend Gemeindebauten und Genossenschaftshäuser) in den 23 Wiener Gemeindebezirken).

Teilangebote sind nicht zugelassen.

Alternativangebote sind nicht zugelassen.

Die Vergabe erfolgt nach den Bestimmungen des BVergG für den Unterschwellenbereich.

Ort(e) der Abholung der Unterlagen: Magistrat der Stadt Wien, MA 53 – Presse- und Informationsdienst, A-1082 Wien, Bartensteingasse 13, 3. Stock, Vergabebeauftragter, zwischen 9.00 und 15.00 Uhr. Die Angebotsunterlagen sind auch in der MA 6 – Stadthauptkasse, Drucksortenstelle, Rathaus, Stiege 7, Hochparterre, in der Zeit von 7.30 bis 15.00 Uhr erhältlich.

Die Unterlagen können im Zeitraum zwischen Donnerstag, 7. Februar 2008, und Donnerstag, 28. Februar 2008, abgeholt bzw. angefordert werden.

Hinweise für die Zusendung: Anforderungen unter der Telefonnummer (++43-1) 40 00-818 68 bzw. Telefax (++43-1) 40 00-99-818 68.

Die Unterlagen können per E-Mail angefordert werden: peter.wladkowski@wien.gv.at.

Administrative Auskünfte: Ing. Peter Wladkowski, Telefon (++43-1) 40 00-818 68, E-Mail: peter.wladkowski@wien.gv.at.

Technische Auskünfte: Alexandra Waber, Telefon (++43-1) 40 00-813 81, E-Mail: alexandra.waber@wien.gv.at.

Angebotsabgabe bis spätestens Donnerstag, 28. Februar 2008, 13.30 Uhr.

Das Angebot muss in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Bitte nicht öffnen, M53/217/2008, Affichierung der Hauswandzeitung" eingereicht werden.

Angebote sind zu richten an: MA 53, A-1082 Wien, Rathaus, Stiege 3, Hochparterre, Kanzlei.

Zeitpunkt der Angebotsöffnung: Donnerstag, 28. Februar 2008, 14.00 Uhr.

Ort der Angebotsöffnung: MA 53, A-1082 Wien, Bartensteingasse 13, 3. Stock, Vergabebeauftragter.

Bietern ist die Teilnahme an der Angebotsöffnung gestattet.

Verspätet eingegangene Angebote werden nicht berücksichtigt

Zuschlagsfrist: 1 Monat.

Sonstiges: Öffentlicher Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien, MA 53.

Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren und Einlegung von Rechtsbehelfen entsprechend Wiener Vergaberechtsschutzgesetz 2007: Vergabekontrollsenat Wien, A-1011 Wien, Wipplingerstraße 8, Telefon (++43-1) 40 00-971 33, Fax (++43-1) 40 00-99-971 15, E-Mail: post@vks.wien.gv.at, Internet: http://www.wien.gv.at/vks.

Regelmäßige nichtverbindliche Bekanntmachung – Sektoren

Diese Bekanntmachung dient als Aufruf zum Wettbewerb: Nein.

Diese Bekanntmachung dient der Verkürzung der Frist für den Eingang der Angebote: Ja.

Wenn ja, füllen Sie bitte auch Anlage A aus (Angaben im Zusammenhang mit einer regelmäßigen nichtverbindlichen Bekanntmachung, die als Aufruf zum Wettbewerb oder der Verkürzung der Frist für den Eingang der Angebote dient).

ABSCHNITT I: AUFTRAGGEBER

I.1. Name, Adressen und Kontaktstelle(n): MA 31 – Wiener Wasserwerke, A-1060 Wien, Grabnergasse 4–6.
Kontaktstelle(n): Bearbeiter: Wolfgang Merkel, Fax (++43-1) 599 59-99-315 00, E-Mail: wolfgang.merkel@wien.gv.at.
Internet-Adresse(n) (falls zutreffend):
Hauptadresse des Auftraggebers (URL): www.wienwasser.at
Adresse des Beschafferprofils (URL): –.
Weitere Auskünfte erteilen: Die oben genannte Kontaktstelle.
Wenn diese Bekanntmachung als Aufruf zum Wettbewerb oder der Verkürzung der Frist für den Eingang der Angebote dient: Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für ein dynamisches Beschaffungssystem) sind erhältlich bei: Oben genannter Kontaktstelle.
Angebote, Anträge auf Teilnahme oder Interessenbekundungen sind zu richten an: Die oben genannte Kontaktstelle.

I.2. Haupttätigkeit(en) des Auftraggebers: Wasser.

ABSCHNITT II: AUFTRAGSGEGENSTAND (1)

II.1. Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Stollenbautechnische Maßnahmen Wetterin- und Lärchsteinstollen Projekt 2007.

II.2. Art des Auftrags (bitte nur eine Kategorie – Bauleistung, Lieferung oder Dienstleistung – auswählen, und zwar die, die dem Auftrags- oder Beschaffungsgegenstand am ehesten entspricht): Bauleistung.

II.3. Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens (bei Dienstleistungsaufträgen, bitte jede beabsichtigte Beschaffung in den einzelnen Dienstleistungskategorien angeben): In die beiden bautechnisch sanierten Stollen wird auf eine Länge von zirka 7 200 m eine aufgeständerte Sphärogussleitung DN 700 verlegt. Für die Leistungserbringung sind zwei von einander getrennte Vergabeverfahren vorgesehen.
1. Rohrlegearbeiten: Offenes Verfahren.
2. Rohrmaterialausschreibung zweistufiges Verhandlungsverfahren: Nein.

(Für Einzelheiten über Lose verwenden Sie bitte Anhang B, und zwar ein Formular pro Los.)

II.4. Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV):

	Hauptteil	Zusatzteil (falls zutreffend)
Hauptgegenstand	45231113	–
Ergänzende Gegenstände	27200000	–

II.5. Voraussichtlicher Beginn der Vergabeverfahren und Vertragslaufzeit: –.

II.6. Veranschlagte Kosten und wesentliche Finanzierungsbindungen (falls zutreffend): –.

II.6.1. Ursprünglich veranschlagte Kosten (falls zutreffend; in Zahlen): –.

II.6.2. Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften (sofern bekannt): –.

II.7. Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): Nein.

II.8. Sonstige Informationen (falls zutreffend): –.

ABSCHNITT IV: VERFAHREN UND VERWALTUNGSINFORMATIONEN (1)

IV.1. Aktenzeichen beim Auftraggeber (falls zutreffend): MA 31 – 141/2005.

ABSCHNITT VI: ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

VI.1. Auftrag in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Gemeinschaftsmitteln finanziert wird: Nein.

VI.2. Sonstige Informationen (falls zutreffend): Aufgrund des fehlerhaften Formulars ist der Punkt IV.1.1. „Verfahrensart" nicht zutreffend. Es sind zwei von einander getrennte EU-weite Verfahren (siehe Punkt II.3.) geplant, die entsprechend bekannt gegeben werden.

VI.4. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung: Das Datum der Absendung wird automatisch aktualisiert, sobald die Bekanntmachung zur Veröffentlichung eingereicht wird.

ANLAGE

VORHERIGE NICHTVERBINDLICHE BEKANNTMACHUNG, DIE ALS AUFRUF ZUM WETTBEWERB ODER DER VERKÜRZUNG DER FRIST FÜR DEN EINGANG DER ANGEBOTE DIENT

Dient die Bekanntmachung der Verkürzung der Frist für den Eingang der Angebote, sind die Angaben in dieser Anlage nur zu machen, sofern sie vorliegen.

ABSCHNITT II: AUFTRAGSGEGENSTAND

II.1. Beschreibung:

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Stollenbautechnische Maßnahmen Wetterin- und Lärchsteinstollen Projekt 2007.

II.1.2. Art des Auftrags sowie Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung (bitte nur eine Kategorie – Bauleistung, Lieferung oder Dienstleistung – auswählen, und zwar die, die dem Auftrags- oder Beschaffungsgegenstand am ehesten entspricht): Bauleistung. Ausführung.
Hauptausführungsort: Umgebung von A-8693 Mürzsteg.
NUTS-Code: AT22.

II.1.3. Gegenstand der Bekanntmachung: Öffentlicher Auftrag.

II.1.5. Aufteilung in Lose (verwenden Sie für die Angaben zu den Losen Anhang B, und zwar ein Formular pro Los): Nein.

II.2. Menge oder Umfang des Auftrags:

II.2.1. Gesamtmenge bzw. -umfang (einschließlich aller Lose und Optionen, falls zutreffend);
1. Verlegen von zirka 7 200 m Sphärogussrohren DN 700.
2. Liefern von zirka 7 200 m Sphärogussrohren DN 700.

Falls bekannt, geschätzter Wert ohne MWSt. (falls zutreffend in Zahlen): –.

II.2.2. Optionen (falls zutreffend): –.

ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE INFORMATIONEN

III.1. Bedingungen für den Auftrag:

III.1.1. Geforderte Kautionen und Sicherheiten (falls zutreffend): Siehe jeweiliges Vergabeverfahren.

III.1.2. Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird (falls zutreffend): Siehe jeweiliges Vergabeverfahren.

III.1.3. Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung (falls zutreffend): Ja. Darlegung der besonderen Bedingungen siehe jeweiliges Vergabeverfahren.

III.2. Teilnahmebedingungen:

III.2.1. Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister: Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Siehe jeweiliges Vergabeverfahren.

III.2.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen (falls zutreffend): Siehe jeweiliges Vergabeverfahren.

III.2.3. Technische Leistungsfähigkeit: Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen (falls zutreffend): Siehe jeweiliges Vergabeverfahren.

III.2.4. Vorbehaltene Aufträge (falls zutreffend): Nein.

ABSCHNITT IV: VERFAHREN

IV.1. Verfahrensart:

IV.1.1. Verfahrensart: Verhandlungsverfahren.

IV.2. Zuschlagskriterien:

IV.2.1. Zuschlagskriterien (bitte Zutreffendes ankreuzen): Niedrigster Preis.

IV.2.2. Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt: Nein.

IV.3. Verwaltungsinformationen:

IV.3.1. Bedingungen für die Aushändigung von Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen (außer DBS): –.

IV.3.3. Schlusstermin für den Eingang der Anträge auf Aufforderung zur Angebotsabgabe oder zur Verhandlung (nur wenn die Bekanntmachung der Verkürzung der Fristen dient): –.

IV.3.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können: Deutsch.

ABSCHNITT VI: ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

VI.1. Dauerauftrag (falls zutreffend): Nein.

VI.2. Sonstige Informationen (falls zutreffend): Die interessierten Wirtschaftsteilnehmer müssen dem Auftraggeber mitteilen, dass sie an den Aufträgen interessiert sind; die Aufträge werden ohne spätere Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb vergeben.

VI.3. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren:

VI.3.1. Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren: Vergabekontrollsenat Wien, A-1010 Wien, Wipplingerstraße 6–8, Telefon (++43-1) 40 00-534 36, E-Mail: post@vergabekontrollsenat.wien.at.
Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren (falls zutreffend): –.

VI.3.2. Einlegung von Rechtsbehelfen (bitte Abschnitt VI.3.2. ODER gegebenenfalls Abschnitt VI.3.3. ausfüllen): Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: –.

VI.3.3. Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind: –.

Bekanntmachung
Offenes Verfahren gemäß BVergG 2006 – Oberschwellenbereich
Bauaufträge

1. ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER

1.1. Name und Adresse des öffentlichen Auftraggebers sowie für den Erhalt der Ausschreibungsunterlagen und Auskünfte: GSD Gesellschaft für Stadt- und Dorferneuerung GesmbH, 1100 Wien, Muhrengasse 11, Telefon (01) 606 29 12, Telefax (01) 606 29 12-99, E-Mail: gsd@gsd.at.
Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber: Auf Rechnung der Stadt Wien – WIENER WOHNEN.

2. AUFTRAGSGEGENSTAND

2.1. Bezeichnung des Auftrags: Sanierung der Wohnhausanlage der Gemeinde Wien in 1160 Wien, Klausgasse 1–11.

2.2. Art des Auftrags: Bauleistung, Ausführung.
Hauptausführungsort: Wohnhausanlage der Gemeinde Wien in 1160 Wien, Klausgasse 1–11.

2.3. Gegenstand der Bekanntmachung: Öffentlicher Auftrag.

2.4. Kurze Beschreibung des Auftrags: Sanierung der Wohnhausanlage der Gemeinde Wien in 1160 Wien, Klausgasse 1–11 (16 Stiegen), Erhaltungs- und Verbesserungsarbeiten sowie thermisch-energetische Maßnahmen und 20 Dachgeschoßausbauten nach dem Wiener Wohnbauförderungs- und Wohnhaussanierungsgesetz (WWFSG 1989).

2.5. Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV): Hauptgegenstand: 45211100, Zusatzteil: Y037.

2.6. Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): Nein.
Aufteilung in Lose: Ja, Angebote sind für alle Lose (Gewerke) möglich
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: Nein.

2.7. Gesamtmenge bzw. Umfang: Allgemeiner Umfang der Sanierungsmaßnahmen: Fenstertausch (Holz/Alu-Fenster und -Türen), Herstellung einer Vollwärmeschutzfassade, Dachausbau auf allen Stiegen in Trockenbauweise mit neuer Dachkonstruktion (20 neue Dachgeschoßwohnungen mit Freiflächen), Errichtung von 10 gemauerten Aufzugsschächten, 10 Aufzugsinstallationen (triebwerksraumlose Aufzüge), Neuherstellung und Instandsetzung von Hauseingangstüren und Kellertüren, Neuherstellung der Energieversorgung, Neuherstellung der Elektroversorgung im Stiegenhaus und der Beleuchtung, Blitzschutzmaßnahmen, Balkoninstandsetzung inklusive neuer Geländer, Verkleidungen, Isolierung und Verfliesung, Instandsetzung der Stiegenhäuser inklusive Malerei und Verkleidung der Haustechnik-Steigschächte, Neuherstellung der Außenanlagen inklusive überdachter Müllplätze.

2.8. Angaben zu den Losen (Gewerke):
Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV), Hauptgegenstand:
Nr. 01: Baumeisterarbeiten CPV 45262300, 45262522, 45321000, 45324000, 45410000
Nr. 02: Dachdeckerarbeiten CPV 45261211
Nr. 03: Bauspenglerarbeiten CPV 45261310
Nr. 04: Zimmermeisterarbeiten CPV 45261100
Nr. 05: Schlosserarbeiten CPV 28112300
Nr. 06: Aufzugsinstallationen CPV 45313100
Nr. 07: Bautischlerarbeiten CPV 45421131, 45421134
Nr. 08: Holz/Alu-Fenster, Fenstertausch CPV 45421100
Nr. 09: Fliesenlegearbeiten CPV 45431100 / 45431200
Nr. 10: Beschichtungen (Maler- und Anstreicherarbeiten) CPV 45442100
Nr. 11: Elektroinstallationen CPV 45311200
Nr. 12: Blitzschutzarbeiten CPV 45312310
Nr. 13: Sanitär- und Heizungsinstallationen CPV 45332200, 45332400, 45331100
Nr. 14: Fußbodenlegearbeiten CPV 45432113

2.9. Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung: 26 Monate ab Auftragsvergabe.

3. RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE INFORMATIONEN

3.1. Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:
Finanzierungsbedingungen: Wiener Wohnbauförderungs- und Wohnhaussanierungsgesetz 1989.
Zahlungsbedingungen: Siehe Ausschreibungsunterlagen.

3.2. Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird: Bietergemeinschaften haben die Erklärung abzugeben, dass sie im Auftragsfalle die Leistungen als Arbeitsgemeinschaft erbringen werden.

3.3. Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister: Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:
Nachweis der Befugnis: Gewerbeberechtigung oder andere Berechtigung zur Ausübung der geforderten Leistungen. Falls diese Nachweise nicht zu erbringen sind, Urkunde bzw. Bescheinigung gemäß Anhang VII – Bundesvergabegesetz 2006 über Eintragung im Berufs- oder Handelsregister des Herkunftslandes des Unternehmens oder Urkunde über erforderliche Mitgliedschaft zu einer zuständigen Organisation.
Nachweis der allgemeinen beruflichen Zuverlässigkeit: Auszug aus dem Firmenbuch oder Auszug aus Berufs- oder Handelsregister des Herkunftslandes des Unternehmers. Strafregisterbescheinigung oder gleichwertige Bescheinigung einer Gerichts- oder Verwaltungsbehörde des Herkunftslandes des Unternehmers, aus der hervorgeht, dass keine Ausschlussgründe vorliegen. Letztgültigen Kontoauszug der zuständigen Sozialversicherungsanstalt oder gleichwertige Dokumente des Herkunftslandes des Unternehmers. Eine letztgültige Lastschriftanzeige der zuständigen Finanzbehörde oder gleichwertige Dokumente des Herkunftslandes des Unternehmers.
Von Bietern aus Staaten, die EWR-Vertragsparteien sind, ist der Nachweis zu erbringen, dass sie über die für die grenzüberschreitende Erbringung von Leistungen in Österreich erforderliche Anerkennung oder Gleichhaltung gemäß §§ 373c, 373d oder 373e der Gewerbeordnung 1994 in der geltenden Fassung verfügen.

3.4. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:
Eine entsprechende Bankerklärung (Bonitätsauskunft). Eine Erklärung über den Gesamtumsatz bzw. gegebenenfalls über den Umsatz für den gegenständlichen Tätigkeitsbereich, höchstens der letzten drei Geschäftsjahre oder für einen kürzeren Zeitraum, falls das Unternehmen noch nicht so lange besteht.

3.5. Technische Leistungsfähigkeit: Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:
Eine Liste der in den letzten fünf Jahren erbrachten Bauleistungen. Ausbildungsnachweise und Bescheinigungen über die berufliche Befähigung des Unternehmers und der Führungskräfte des Unternehmers, insbesondere der für die Ausführung der gegenständlichen Arbeiten verantwortlichen Personen. Eine Erklärung, aus der das jährliche Mittel der vom Unternehmer in den letzten drei Jahren Beschäftigten und die Anzahl der Führungskräfte in den letzten drei Jahren ersichtlich sind.

4. VERFAHREN

4.1. Verfahrensart: Offenes Verfahren gemäß Bundesvergabegesetz 2006, Oberschwellenbereich.

4.2. Zuschlagskriterien: Der niedrigste Preis.

4.3. Bedingungen für den Erhalt der Ausschreibungsunterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen werden ab 11. Februar 2008, 10.00 Uhr, zum Selbstkostenpreis (auf Anfrage, in Euro) nur gegen vorherige schriftliche oder telefonische Anmeldung von 8.00 bis 17.00 Uhr (Freitag bis 13.00 Uhr) oder per Post (nicht per Nachnahme) wie folgt ausgegeben:
1. Abholung gegen Barzahlung.
2. Postversand gegen vorherige Überweisung auf das Konto der GSD (Bankkonto-Nr. 04010438808, BAWAG, BLZ 14000) und Vorlage der Einzahlungsbestätigung (auch per Telefax oder E-Mail).

4.4. Schlusstermin für den Eingang der Angebote: 12. März 2008, 13.00 Uhr

4.5. Angebote sind bei folgender Adresse abzugeben oder dorthin zu senden: wohnfonds_wien Fonds für Wohnbau und Stadterneuerung, 1082 Wien, Lenaugasse 10.
Die Angebote sind in einem fest verschlossenen Umschlag welcher den handelsrechtlichen Firmenwortlaut und Standort des Betriebes, die Bezeichnung des Angebotsgegenstandes, die ausschreibungsgemäße Bezeichnung des Sanierungsvorhabens (Erfüllungsort, Baustelle) sowie den Vermerk „Angebot – nicht öffnen!" deutlich sichtbar ausweist, spätestens bis zu dem in 4.4. angeführten Termin und Zeitpunkt bei der Einlaufstelle des wohnfonds_wien abzugeben. Als Zeitpunkt des Posteinganges gilt ausschließlich der mittels Datum- und Zeitstempel des wohnfonds_wien ausgewiesene Termin. Zusendungen per Post erfolgen unter alleiniger Verantwortung und auf Risiko des Bieters. Verspätet eingelangte Angebote werden nicht berücksichtigt!

4.6. Sprache in der Angebote verfasst werden können: Angebote müssen in deutscher Sprache abgefasst sein.

4.7. Bindefrist der Angebote: 5 Monate ab dem Schlusstermin für den Eingang der Angebote.

4.8. Termin und Ort für die Öffnung der Angebote: 12. März 2008, ab 14.00 Uhr, wohnfonds_wien Fonds für Wohnbau und Stadterneuerung, 1082 Wien, Lenaugasse 10, Angebotseröffnungszimmer.

4.9. Personen die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen: Bieter und ihre bevollmächtigten Personen.

5. ANDERE INFORMATIONEN

5.1. Tag der Absendung der Bekanntmachung zur Veröffentlichung im Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union: 4. Februar 2008.

(LV/34 SAN3/SH-B22-2008-00560-GMK.)

MAGISTRAT DER STADT WIEN
Magistratsabteilung 34
A-1194 Wien, Muthgasse 62

Offenes Verfahren

Bauleistung. Ausschreibungsbezeichnung: Schule in 1220 Wien, Mira-Lobe-Weg 4. Gegenstand der Leistungen: Fenster aus Holz/Alu samt Sonnenschutz. Erfüllungsort: 1220 Wien, Mira-Lobe-Weg 4. Leistungsfrist: Montagebeginn: Mitte Juni 2008. Montage: 40 Arbeitstage. Voraussichtlicher Leistungsbeginn: Produktionsbeginn: Mitte April 2008.

CPV-Zuordnung: 45421000 – Bautischlerarbeiten. 45421143 – Installation von Jalousien.

NUTS-Code: AT130 – Wien.

Leistungsumfang: Durchführung der Arbeiten gemäß Ausschreibungsunterlagen.

Teilangebote sind nicht zugelassen.

Alternativangebote sind nicht zugelassen.

Die Vergabe erfolgt nach den Bestimmungen des BVergG für den Unterschwellenbereich.

Ort(e) der Abholung der Unterlagen: MA 34, 1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.14, werktags in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 14.30 Uhr. Die Angebotsunterlagen sind auch in der MA 6 – Stadthauptkasse, Drucksortenstelle, Rathaus, Stiege 7, Hochparterre, in der Zeit von 7.30 bis 15.00 Uhr erhältlich.

Die Unterlagen können im Zeitraum zwischen Donnerstag, 7. Februar 2008, und Montag, 3. März 2008, abgeholt bzw. angefordert werden.

Preis der Unterlagen: 6,20 EUR (exkl. USt.).

Hinweise für die Zusendung: Die Kosten für die Angebotsunterlagen einschließlich Portokosten für die Zusendung werden per Nachnahme eingehoben.

Die Unterlagen können per E-Mail angefordert werden: post@ma34.wien.gv.at.

Die Unterlagen können per Internet abgeholt werden: http://www.wien.gv.at/ausschr/m34/5602008.zip.

Administrative Auskünfte: Herr Raffalt, Telefon (++43-1) 40 00-340 24, E-Mail: kanzlei@m34.magwien.gv.at.

Technische Auskünfte: Herr Ing. Gmeiner, Telefon (01) 40 00-344 01, E-Mail: post@ma34.wien.gv.at.

Angebotsabgabe bis spätestens Montag, 3. März 2008, 10.40 Uhr.

Das Angebot ist in einem verschlossenen Kuvert, das mit der Aufschrift der zu vergebenden Leistungen und des Abgabetermins versehen ist, abzugeben.

Angebote sind zu richten an: MA 34, 1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.14.

Zeitpunkt der Angebotsöffnung: Montag, 3. März 2008, 10.40 Uhr.

Ort der Angebotsöffnung: A-1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.16.

Bietern ist die Teilnahme an der Angebotsöffnung gestattet.

Sicherstellung: Laut Ausschreibung.

Zuschlagsfrist: 3 Monate.

Sonstiges: Zuschlagskriterium: Das Angebot mit dem niedrigsten Preis wird zur Vergabe herangezogen.

Abänderungsangebote sind nicht zugelassen.

Bieter bzw. Subunternehmer aus Staaten, die EWR-Vertragsparteien sind, müssen nachweisen, dass sie über die für die grenzüberschreitende Erbringung von Leistungen in Österreich erforderliche Anerkennung oder Gleichhaltung gemäß §§ 373c, 373d oder 373e der Gewerbeordnung 1994 in der geltenden Fassung bzw. Anzeige bei der zuständigen Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten gemäß EWR-Architektenverordnung (EWR-ArchV), BGBl. Nr. 694/1995 in der geltenden Fassung, oder EWR-Ingenieurkonsulentenverordnung (EWR-Ing-KonsV), BGBl. Nr. 695/1995 in der geltenden Fassung, verfügen. Ausgenommen von diesem Erfordernis sind Lieferungen und jene Leistungen, die nach der österreichischen Gewerbeordnung den Gegenstand freier Gewerbe bilden.

Ein Systemprüfzeugnis gemäß ÖNORM B 5300 Ausgabe 1. Februar 2002 ist beizulegen.

(LV/34 NEU/SH-B10-2008-00767-SCO.)

MAGISTRAT DER STADT WIEN
Magistratsabteilung 34
A-1194 Wien, Muthgasse 62

Offenes Verfahren

Bauleistung. Ausschreibungsbezeichnung: Kindertagesheim und Schule in 1100 Wien, Laaer-Berg-Straße (Monte Laa). Gegenstand der Leistungen: Kunststeinarbeiten. Erfüllungsort: 1100 Wien, Laaer-Berg-Straße (Monte Laa). Leistungsfrist: Laut beiliegendem Terminplan Version 7 dem Baufortschritt entsprechend. Arbeitsende 9. Juni 2009. Voraussichtlicher Leistungsbeginn: 5. Mai 2008.

CPV-Zuordnung: 45000000 – Bauarbeiten.

NUTS-Code: AT130 – Wien.

Leistungsumfang: Durchführung der Arbeiten gemäß Ausschreibungsunterlagen.

Teilangebote sind nicht zugelassen.

Alternativangebote sind nicht zugelassen.

Die Vergabe erfolgt nach den Bestimmungen des BVergG für den Oberschwellenbereich.

Die Absendung der Veröffentlichung an das Amt für amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften erfolgte am 1. Februar 2008.

Ort(e) der Abholung der Unterlagen: MA 34, 1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.14, werktags in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 14.30 Uhr. Die Angebotsunterlagen sind auch in der MA 6 – Stadthauptkasse, Drucksortenstelle, Rathaus, Stiege 7, Hochparterre, in der Zeit von 7.30 bis 15.00 Uhr erhältlich.

Die Unterlagen können im Zeitraum zwischen Donnerstag, 7. Februar 2008, und Montag, 3. März 2008, abgeholt bzw. angefordert werden.

Preis der Unterlagen: 5,20 EUR (exkl. USt.).

Hinweise für die Zusendung: Die Kosten für die Angebotsunterlagen einschließlich Portokosten für die Zusendung werden per Nachnahme eingehoben.

Die Unterlagen können per E-Mail angefordert werden: post@ma34.wien.gv.at.

Die Unterlagen können per Internet abgeholt werden: http://www.wien.gv.at/ausschr/m34/7672008.zip.

Administrative Auskünfte: Herr Raffalt, Telefon (++43-1) 40 00-340 24, E-Mail: kanzlei@m34.magwien.gv.at.

Technische Auskünfte: Herr Ing. Schober, Telefon (01) 40 00-345 31, E-Mail: post@ma34.wien.gv.at.

Angebotsabgabe bis spätestens Montag, 3. März 2008, 10.20 Uhr.

Das Angebot ist in einem verschlossenen Kuvert, das mit der Aufschrift der zu vergebenden Leistungen und des Abgabetermins versehen ist, abzugeben.

Angebote sind zu richten an: MA 34, 1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.14.

Zeitpunkt der Angebotsöffnung: Montag, 3. März 2008, 10.20 Uhr.

Ort der Angebotsöffnung: A-1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.16.

Bietern ist die Teilnahme an der Angebotsöffnung gestattet.

Sicherstellung: Laut Ausschreibung.

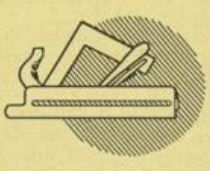
Zuschlagsfrist: 5 Monate.

Sonstiges: Zuschlagskriterium: Das Angebot mit dem niedrigsten Preis wird zur Vergabe herangezogen.

Abänderungsangebote sind nicht zugelassen.

Bieter bzw. Subunternehmer aus Staaten, die EWR-Vertragsparteien sind, müssen nachweisen, dass sie über die für die grenzüberschreitende Erbringung von Leistungen in Österreich erforderliche Anerkennung oder Gleichhaltung gemäß §§ 373c, 373d oder 373e der Gewerbeordnung 1994 in der geltenden Fassung bzw. Anzeige bei der zuständigen Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten gemäß EWR-Architektenverordnung (EWR-ArchV), BGBl. Nr. 694/1995 in der geltenden Fassung, oder EWR-Ingenieurkonsulentenverordnung (EWR-Ing-KonsV), BGBl. Nr. 695/1995 in der geltenden Fassung, verfügen. Ausgenommen von diesem Erfordernis sind Lieferungen und jene Leistungen, die nach der österreichischen Gewerbeordnung den Gegenstand freier Gewerbe bilden.

OFFNER
GEBÄUDETECHNIK
PLANUNG, ERRICHTUNG, SERVICE GEGRÜNDET 1847
1210 WIEN, IGNAZ-KÖCK-STRASSE 9, TEL. 278 98 88; FAX 278 98 80


Rafetseder
Tischlerei KG
Bau-, Portal- und Möbeltischlerei, Parkettverlegung – Schleifen – Versiegeln
1150 Wien, Goldschlagstraße 47,
Tel. 982 45 15, FAX 985 45 76
E-mail: tischlerei@rafetseder.com, www.rafetseder.com

Bekanntmachung – nicht offenes Verfahren

Ausschreibende Stelle: MA 48 – Abfallwirtschaft, Straßenreinigung und Fuhrpark, 1050 Wien, Einsiedlergasse 2.

Auftragsbezeichnung: **Ablagerung von Rückständen der Rauchgasreinigung aus der Abfallverbrennung in einer Untertagedeponie.**

Gegenstand des Auftrags: Ablagerung von Rückständen der Rauchgasreinigung aus der Abfallverbrennung in einer Untertagedeponie.

CPV-Codes: 90121340.

Erfüllungsort: Verbringung von den Werken Spittelau, Flötzersteig, Simmeringer Haide und Pfaffenau zum AN (AT).

Ort der Einreichung: MA 48, 1050 Wien, Einsiedlergasse 2, Zentralkanzlei, Telefon (++43-1) 588 17-481 86, Fax (++43-1) 588 17-99-48 00 37, E-Mail: post@m48.wien.gv.at.

AU/TA: MA 48, 1050 Wien, Einsiedlergasse 2, Kassa, Telefon (++43-1) 588 17-481 05, Fax (++43-1) 588 17-99-48 00 37, E-Mail: post@m48.wien.gv.at.

Erhältlich bis 25. Februar 2008.

Kosten: 5,40 EUR.

Zahlungsbedingungen: Auf Wunsch des Unternehmers werden die Unterlagen auf dem Postweg zuzüglich Portospesen per Nachnahme übermittelt. Die Nachnahmespesen werden von der MA 34 – Zentrale Poststelle festgesetzt.

Auftragsdauer bzw. Fristen für die Durchführung des Auftrags: Von 1. Juli 2008 bis 31. Dezember 2078.

Schlusstermin Angebote/Teilnahmeanträge (Datum oder Tage nach Versendung): 25. Februar 2008, 11.45 Uhr.

Anbotsöffnung: 30. April 2008, 14.00 Uhr, 1050 Wien, Einsiedlergasse 2, Soutterain.

Datum der Versendung der Bekanntmachung zur Veröffentlichung im Amtsblatt der EU: 24. Jänner 2008.

Weitere Informationen: Punkt 3.5. der Allgemeinen Angebotsbestimmungen der Stadt Wien (VD 307) ist zu beachten. Die Abgabe elektronischer Teilnahmeanträge sowie deren Übermittlung per E-Mail oder Fax ist nicht zugelassen. Die Ausschreibungsunterlagen sind unter http://www.wien.gv.at/ausschr/m48/m48v47952rauchgasreinigung.zip downloadbar. Allfällige Zusatzinformationen zum Vergabeverfahren sind auf der Homepage http://www.wien.gv.at/ma48/ausschreibung-01-2008 ersichtlich.

Bekanntmachung Beschleunigtes Verhandlungsverfahren/ Bauleistung

Auftragsbezeichnung: Sanierung des Sportzentrums Zeltweg mit Errichtungskosten- und Energieverbrauchsgarantie inklusive Energiecontrolling (Generalunternehmerarbeiten!).

Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV):

Hauptgegenstand: Hauptteil: 45000000.

Ergänzende Gegenstände: Hauptteil: 74231400.

Auftraggeber: Kommunal-Infrastruktur & Immobilien Zeltweg GesmbH, A-8740 Zeltweg, Hauptplatz 8.

Kontaktstelle für das Vergabeverfahren: Raiffeisen Leasing Immobilienmanagement GesmbH, Dipl.-Ing. Pallausch, Telefon (++43-1) 716 01-82 50, Fax (++43-1) 716 01-82 59, E-Mail: harald.pallausch@rl.co.at.

Die Teilnahmeanträge/Bewerberinformationen sind bei der oben angeführten Kontaktadresse schriftlich (per Fax oder E-Mail) anzufordern.

Die Zusendung der Teilnahmeanträge erfolgt ab 4. Februar 2008, 11.00 Uhr.

Die Unterlagen sind kostenpflichtig: Preis: 70 EUR inkl. USt.

Zahlungsbedingungen und -weise: Die Teilnahmeanträge/Bewerberinformationen können ab sofort gegen Übersendung des Einzahlungsbeleges an die oben angeführte Kontaktadresse per Fax oder per E-Mail angefordert werden.

Eine automatische Zusendung der Unterlagen nach Einzahlung wird nicht durchgeführt. Einbezahlte Beträge können nicht refundiert werden. Eine Übersendung per Nachnahme ist nicht möglich. Der oben angeführte Betrag für die Teilnahmeanträge/Bewerberinformationen ist auf das Konto Nr. 1-00.530.477, bei der RZB AG (BLZ 31000) unter Anführung der Bezeichnung „Teilnahmeantrag/Bewerberinformation für Sanierung Sportzentrum Zeltweg" einzuzahlen. Eine Rechnungsausstellung erfolgt nicht!

Der Langtext der Bekanntmachung kann dem Amtsblatt der EU entnommen werden!

Schlusstermin: 19. Februar 2008, 12.00 Uhr.

(MA 30 – 3682/07.)

MAGISTRAT DER STADT WIEN
Magistratsabteilung 30
A-1030 Wien, Modecenterstraße 14, Block C

Offenes Verfahren

Dienstleistung. Ausschreibungsbezeichnung: Hydrodynamisches Abflussmodell Wien. Erfüllungsort: Wien. Leistungsfrist: 300 Kalendertage.

CPV-Zuordnung: 74200000 – Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros, Bauleistungen und zugehörige technische Beratung.

NUTS-Code: AT130 – Wien.

Leistungsumfang: Hydrodynamisches Abflussmodell Wien.

Teilangebote sind nicht zugelassen.

Alternativangebote sind nicht zugelassen.

Die Vergabe erfolgt nach den Bestimmungen des BVergG für den Unterschwellenbereich.

Ort(e) der Abholung der Unterlagen: MA 30 – Wien-Kanal, 1030 Wien, Modecenterstraße 14, Block C, 4. Stock, Zimmer 410, in der Zeit von 8.00 bis 12.30 Uhr. Die Angebotsunterlagen sind auch in der MA 6 – Stadthauptkasse, Drucksortenstelle, Rathaus, Stiege 7, Hochparterre, in der Zeit von 7.30 bis 15.00 Uhr erhältlich.

Die Unterlagen können im Zeitraum zwischen Donnerstag, 7. Februar 2008, und Donnerstag, 6. März 2008, abgeholt bzw. angefordert werden.

Preis der Unterlagen: 12,50 EUR (inkl. USt.).

Hinweise für die Zusendung: Auf Wunsch werden Anbotsunterlagen auf dem Postweg zugesandt. Die Kosten für die Anbotsunterlagen einschließlich Portokosten für die Zusendung werden per Nachnahme eingehoben. Fax (01) 40 00-99-300 30.

Die Unterlagen können per E-Mail angefordert werden: post@m30.magwien.gv.at.

Die Unterlagen können per Internet abgeholt werden: http://www.wien.gv.at/ausschr/m30/pla368207.zip.

Administrative Auskünfte: Kanzlei der MA 30, Telefon (01) 40 00-300 32, E-Mail: post@m30.magwien.gv.at.

Technische Auskünfte: Frau Dipl.-Ing. Fahrnberger, Telefon (01) 40 00-301 26.

Angebotsabgabe bis spätestens Donnerstag, 6. März 2008, 9.00 Uhr.

Punkt 3.5. der Allgemeinen Angebotsbestimmungen der Stadt Wien (VD 307) ist zu beachten. Die Abgabe elektronischer Angebote sowie die Übermittlung der Angebote per E-Mail oder Fax ist nicht zulässig.

Angebote sind zu richten an: MA 30 – Wien-Kanal, 1030 Wien, Modecenterstraße 14, Block C, 4. Stock, Zimmer 404.

Das Angebot ist in einem verschlossenen Kuvert, das mit der Aufschrift der zu vergebenden Leistungen und des Abgabetermins versehen ist, abzugeben.

Zeitpunkt der Angebotsöffnung: Donnerstag, 6. März 2008, 9.00 Uhr.

Ort der Angebotsöffnung: MA 30 – Wien-Kanal, 1030 Wien, Modecenterstraße 14, Block C, 4. Stock, Zimmer 422.

Bietern ist die Teilnahme an der Angebotsöffnung gestattet.

Zuschlagsfrist: 2 Monate.

Sonstiges: Siehe Angebot (SR 75).

Bieter bzw. Subunternehmer müssen nachweisen, dass sie über die in Österreich erforderliche Anerkennung oder Gleichhaltung gemäß §§ 373c, 373d und 373e GewO 1994 i. d. g. F., oder über eine Bestätigung gemäß § 1 Abs. 4 der EWR-ArchV, BGBl. Nr. 694/1995 i. d. g. F., oder über eine Bestätigung gemäß § 1 Abs. 4 der EWR-Ing-KonsV, BGBl. Nr. 695/1995 i. d. g. F., verfügen. Ausgen. von diesem Erfordernis sind Lieferungen und jene Leistungen, die nach der österreichischen Gewerbeordnung den Gegenstand freier Gewerbe bilden.

Abänderungsangebote sind nicht zugelassen.

Rumpf
■ Malerei ■ Bodenbeläge
■ Anstrich ■ Parkettböden
■ Tapeten ■ Fassaden
Franz Rumpf Ges.m.b.H.
Gerasdorfer Straße 112
1210 Wien
Tel.: 01/292 95 45
Fax: 01/290 21 70
E-Mail: office@malerrumpf.at
www.malerrumpf.at

Eduard Sadofsky
Tischlerei
1180 WIEN
Hockegasse 23
Telefon 479 11 65 u. FAX

BAUMEISTER DIPL.-ING. SAFFERTHAL GES.M.B.H.
RENOVIERUNGEN · INSTANDSETZUNG · BAUBIOLOGIE
KANALINSPEKTION MIT VIDEOKANALKAMERA
1220 WIEN, AM FREIHOF 23, TEL. 204 26 14, FAX: 204 26 15
www.safferthal.at

SPENGLEREI
Hermann Schibich GmbH
1100 Wien, Schrankenberggasse 5, Tel.: 603 07 05
BÜRO: 2320 Schwechat, Karl-Posch-Gasse 2A,
Tel.: 707 63 31, FAX: 706 58 19
E-Mail: spengler.schibich@kabsi.at

(MA 42 – B0/5471/07.)

MAGISTRAT DER STADT WIEN
Magistratsabteilung 42
A-1030 Wien, Johannesgasse 35

Offenes Verfahren

Bauleistung. Ausschreibungsbezeichnung: 42BT00ANG17408 OSEZGIT. Gegenstand der Leistungen: 1. bis 23. Bezirk – Herstellung, Lieferung und Montage von Sezessionsgitter. Erfüllungsort: 1. bis 23. Bezirk – Herstellung, Lieferung und Montage von Sezessionsgitter. Leistungsfrist: Anfang Kalenderwoche 16/2008 bis Ende Kalenderwoche 16/2009.

CPV-Zuordnung: 28100000 – Metallbauerzeugnisse.
NUTS-Code: AT130 – Wien.
Leistungsumfang: 1. bis 23. Bezirk – Herstellung, Lieferung und Montage von Sezessionsgitter.
Teilangebote sind nicht zugelassen.
Alternativangebote sind nicht zugelassen.
Die Vergabe erfolgt nach den Bestimmungen des BVergG für den Unterschwellenbereich.
Ort(e) der Abholung der Unterlagen: MA 42 – Wiener Stadtgärten, 1030 Wien, Johannesgasse 35, Portier Herr Kast (in der Zeit von 8.00 bis 12.00 Uhr). Die Angebotsunterlagen sind auch in der MA 6 – Stadthauptkasse, Drucksortenstelle, Rathaus, Stiege 7, Hochparterre, in der Zeit von 7.30 bis 15.00 Uhr erhältlich.
Die Unterlagen können im Zeitraum zwischen Donnerstag, 7. Februar 2008, und Montag, 3. März 2008, abgeholt bzw. angefordert werden.
Preis der Unterlagen: 9,43 EUR (inkl. USt.).
Die Unterlagen können per Internet abgeholt werden: http://www.wien.gv.at/ausschr/m42/42bt00ang17408osezgit.zip.
Administrative Auskünfte: Dipl.-Ing. Schler, Telefon (01) 40 00-420 61, E-Mail: vergabe@ma42.wien.gv.at.
Technische Auskünfte: Herr Souri, Telefon (01) 40 00-421 19, E-Mail: herbert.angruener@wien.gv.at.
Angebotsabgabe bis spätestens Montag, 3. März 2008, 10.00 Uhr.
Das Angebot ist in einem verschlossenen Kuvert, das mit der Aufschrift der zu vergebenden Leistungen und des Abgabetermins versehen ist, abzugeben.
Angebote sind zu richten an: MA 42 – Wiener Stadtgärten, 1030 Wien, Johannesgasse 35.
Zeitpunkt der Angebotsöffnung: Montag, 3. März 2008, 10.00 Uhr.
Ort der Angebotsöffnung: MA 42 – Wiener Stadtgärten, 1030 Wien, Johannesgasse 35.
Bietern ist die Teilnahme an der Angebotsöffnung gestattet.
Zuschlagsfrist: 5 Monate.
Sonstiges: Auf das Erfordernis einer Anerkennung oder Gleichhaltung gemäß GewO 1994 wird ausdrücklich hingewiesen.
Verlangte Nachweise gemäß §§ 71–75 BVergG 2006 siehe Ausschreibungsunterlagen.
Abänderungsangebote sind nicht zugelassen.
Die Abgabe elektronischer Angebote sowie die Übermittlung der Angebote per E-Mail oder Fax ist nicht zulässig.
Abänderungsangebote sind nicht zugelassen.
Die MA 42 ersucht die Bieter eine ausgepreiste Diskette oder CD bei der Anbotsabgabe mit abzugeben.

(0816327-04-HT-Gegensprechanlage.)

Stadt Wien – WIENER WOHNEN
für den 14., 15. und 16. Bezirk
A-1160 Wien, Opfermanngasse 1

Offenes Verfahren

Bauleistung. Ausschreibungsbezeichnung: Einbau einer Gegensprechanlage. Erfüllungsort: 1160 Wien, Arltgasse 2–16, Stiegen 1 bis 16. Leistungsfrist: 20 Arbeitstage.

CPV-Zuordnung: 45000000 – Bauarbeiten.
NUTS-Code: AT130 – Wien.
Leistungsumfang: 16 Stück Gegensprechanlagen.
Teilangebote sind nicht zugelassen.
Alternativangebote sind nicht zugelassen.
Die Vergabe erfolgt nach den Bestimmungen des BVergG für den Unterschwellenbereich.
Ort(e) der Abholung der Unterlagen: Stadt Wien – WIENER WOHNEN, 1160 Wien, Opfermanngasse 1, Erdgeschoß, Zimmer 0.04, Kassa, werktags Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr. Die Angebotsunterlagen sind auch in der MA 6 – Stadthauptkasse, Drucksortenstelle, Rathaus, Stiege 7, Hochparterre, in der Zeit von 7.30 bis 15.00 Uhr erhältlich.
Die Unterlagen können im Zeitraum zwischen Donnerstag, 7. Februar 2008, und Donnerstag, 28. Februar 2008, abgeholt bzw. angefordert werden.
Preis der Unterlagen: 6,10 EUR (inkl. USt.).
Hinweise für die Zusendung: Die Zusendung der Angebotsunterlagen ist per Nachnahme mit eventuellen Versandkosten möglich, Fax (01) 05 75 75-99-166 70.
Die Unterlagen können per E-Mail angefordert werden: kanzlei-16@wrw.wien.gv.at.
Die Unterlagen können per Internet abgeholt werden: http://www.wien.gv.at/ausschr/wwkd16/0816327-04-HT-Gegensprechanlage.zip.
Auskünfte: Herr Ing. Praschinger, Telefon (01) 05 75 75 75, E-Mail: pra@wrwk16.magwien.gv.at.
Angebotsabgabe bis spätestens Donnerstag, 28. Februar 2008, 8.45 Uhr.
Das Angebot ist in einem verschlossenen Kuvert, das mit der Aufschrift der zu vergebenden Leistungen und des Abgabetermins versehen ist, abzugeben.
Angebote sind zu richten an: Stadt Wien – WIENER WOHNEN, 1160 Wien, Opfermanngasse 1, Erdgeschoß, Zimmer 0.04, Kassa.
Zeitpunkt der Angebotsöffnung: Donnerstag, 28. Februar 2008, 9.00 Uhr.
Ort der Angebotsöffnung: Stadt Wien – WIENER WOHNEN, 1160 WIEN, Opfermanngasse 1, 1. Stock, Zimmer 1.13.
Bietern ist die Teilnahme an der Angebotsöffnung gestattet.
Zuschlagsfrist: 5 Monate.
Sonstiges: Zuschlagskriterium: Preis.
Eine allenfalls erforderliche Anerkennung oder Gleichhaltung von beruflichen Qualifikationen von Staatsangehörigen eines Mitgliedsstaates der europäischen Union oder eines Vertragsstaats des europäischen Wirtschaftsraumes für die grenzüberschreitende Erbringung von Leistungen in Österreich gemäß §§ 373c oder 373d der Gewerbeordnung 1994, BGBl. Nr. 194, in der jeweils geltenden Fassung muss im Vergabeverfahren spätestens zum Zeitpunkt der Zuschlagsentscheidung vorliegen.

Stadtbaumeister
Ing. Friedrich Schirmer GesmbH
Hoch-, Tief- und Stahlbetonbau · Fassadenrenovierungen
1210 WIEN, KERPENGASSE 83
Telefon und Fax: 271 19 83

Meta-Tech
Spengler Meisterbetrieb
Franziska Schleich
Spengler, Zimmerer und Dachdecker GesmbH
Spengler Meisterbetrieb
1030 Wien, Schlachthausgasse 3
Büro: Telefon 01/734 36 75, Fax 01/734 78 09 bzw. Telefon 02576/7019, Fax 02576/30155

ROMAN SCHWARZ
Bau- und Konstruktionsschlosserei
1100 Wien, Puchsbaumgasse 39
Telefon 602 41 27, Fax 607 88 77
schwarzschloss@aon.at www.roman-schwarz.at

Helmut **Schwillinsky** Ges. m. b. H.
Bauspenglerei • Dachdeckerei • Schwarzdeckerei
1100 Wien, Buchengasse 6
Tel. 01/707 38 68, Fax 01/707 38 68-4, e-Mail: h.schwillinsky@gmx.at

(LV/WW KD17/WW17-0817313-07-BT1.)

Stadt Wien – WIENER WOHNEN
für den 17., 18. und 19. Bezirk
A-1170 Wien, Elterleinplatz 14

Offenes Verfahren

Bauleistung. Ausschreibungsbezeichnung: Malerarbeiten. Erfüllungsort: 1170 Wien, Weidmanngasse 14, Stiege 1. Leistungsfrist: 30 Arbeitstage.

CPV-Zuordnung: 45210000 – Bauleistungen im Hochbau.
NUTS-Code: AT130 – Wien.
Leistungsumfang: 810 m².
Teilangebote sind nicht zugelassen.
Alternativangebote sind nicht zugelassen.
Die Vergabe erfolgt nach den Bestimmungen des BVergG für den Unterschwellenbereich.
Ort(e) der Abholung der Unterlagen: Stadt Wien – WIENER WOHNEN, 1170 Wien, Elterleinplatz 14, 3. Stock, Kassa, Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr, außer Mittwoch. Die Angebotsunterlagen sind auch in der MA 6 – Stadthauptkasse, Drucksortenstelle, Rathaus, Stiege 7, Hochparterre, in der Zeit von 7.30 bis 15.00 Uhr erhältlich.
Die Unterlagen können im Zeitraum zwischen Donnerstag, 7. Februar 2008, und Freitag, 29. Februar 2008, abgeholt bzw. angefordert werden.
Preis der Unterlagen: 8,52 EUR (inkl. USt.).
Hinweise für die Zusendung: Die Zusendung der Angebotsunterlagen ist per Nachnahme mit eventuellen Versandkosten möglich, Fax (01) 05 75 75-99-176 70.
Die Unterlagen können per E-Mail angefordert werden: wiener.wohnen17@magwien.gv.at.
Die Unterlagen können per Internet abgeholt werden: http://www.wien.gv.at/ausschr/wwkd17/0817313-07-BT1.zip.
Auskünfte: Ing. Andreas Braun, Telefon (01) 05 75 75 75, E-Mail: bra@wrwk17.magwien.gv.at.
Angebotsabgabe bis spätestens Freitag, 29. Februar 2008, 10.30 Uhr.
Das Angebot ist in einem verschlossenen Kuvert, das mit der Aufschrift der zu vergebenden Leistungen und des Abgabetermins versehen ist, abzugeben.
Angebote sind zu richten an: Stadt Wien – WIENER WOHNEN für den 17., 18. und 19. Bezirk, 1170 Wien, Elterleinplatz 14, 4. Stock, Zimmer 429.
Zeitpunkt der Angebotsöffnung: Freitag, 29. Februar 2008, 11.00 Uhr.
Ort der Angebotsöffnung: WIENER WOHNEN für den 17., 18. und 19. Bezirk, 1170 Wien, Elterleinplatz 14, 4. Stock, Zimmer 422.
Bietern ist die Teilnahme an der Angebotsöffnung gestattet.
Zuschlagsfrist: 5 Monate.
Sonstiges: Zuschlagskriterium: Preis.
Eine allenfalls erforderliche Anerkennung oder Gleichhaltung von beruflichen Qualifikationen von Staatsangehörigen eines Mitgliedstaates der europäischen Union oder eines Vertragsstaates des europäischen Wirtschaftsraumes für die grenzüberschreitende Erbringung von Leistungen in Österreich gemäß §§ 373c oder 373d oder Gewerbeordnung 1994, BGBl. Nr. 194, in der jeweils geltenden Fassung muss im Vergabeverfahren spätestens zum Zeitpunkt der Zuschlagsentscheidung vorliegen.

(LV/34 NEU/SH-B02-2008-00236-HEG.)

MAGISTRAT DER STADT WIEN
Magistratsabteilung 34
A-1194 Wien, Muthgasse 62

Offenes Verfahren

Bauleistung. Ausschreibungsbezeichnung: Schule in 1020 Wien, Leopoldsgasse 3. Gegenstand der Leistungen: Baumeisterarbeiten. Erfüllungsort: 1020 Wien, Leopoldsgasse 3. Leistungsfrist: 12 Monate. Voraussichtlicher Leistungsbeginn: 30. Juni 2008.

CPV-Zuordnung: 45000000 – Bauarbeiten.
NUTS-Code: AT130 – Wien.
Leistungsumfang: Durchführung der Baumeisterarbeiten gemäß Ausschreibungsunterlagen.
Teilangebote sind nicht zugelassen.
Alternativangebote sind nicht zugelassen.
Die Vergabe erfolgt nach den Bestimmungen des BVergG für den Unterschwellenbereich.
Ort(e) der Abholung der Unterlagen: MA 34, 1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.14, werktags in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 14.30 Uhr. Die Angebotsunterlagen sind auch in der MA 6 – Stadthauptkasse, Drucksortenstelle, Rathaus, Stiege 7, Hochparterre, in der Zeit von 7.30 bis 15.00 Uhr erhältlich.
Die Unterlagen können im Zeitraum zwischen Donnerstag, 7. Februar 2008, und Mittwoch, 5. März 2008, abgeholt bzw. angefordert werden.
Preis der Unterlagen: 14,30 EUR (exkl. USt.).
Hinweise für die Zusendung: Die Kosten für die Angebotsunterlagen einschließlich Portokosten für die Zusendung werden per Nachnahme eingehoben.
Die Unterlagen können per E-Mail angefordert werden: post@ma34.wien.gv.at.
Die Unterlagen können per Internet abgeholt werden: http://www.wien.gv.at/ausschr/m34/2362008.zip.
Administrative Auskünfte: Herr Raffalt, Telefon (++43-1) 40 00-340 24, E-Mail: kanzlei@m34.magwien.gv.at.
Technische Auskünfte: Herr Dieter Heger, Telefon (01) 40 00-345 51, E-Mail: post@ma34.wien.gv.at.
Angebotsabgabe bis spätestens Mittwoch, 5. März 2008, 10.00 Uhr.
Das Angebot ist in einem verschlossenen Kuvert, das mit der Aufschrift der zu vergebenden Leistungen und des Abgabetermins versehen ist, abzugeben.
Angebote sind zu richten an: MA 34, 1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.14.
Zeitpunkt der Angebotsöffnung: Mittwoch, 5. März 2008, 10.00 Uhr.
Ort der Angebotsöffnung: A-1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.16.
Bietern ist die Teilnahme an der Angebotsöffnung gestattet.
Sicherstellung: Laut Ausschreibung.
Zuschlagsfrist: 3 Monate.
Sonstiges: Zuschlagskriterium: Das Angebot mit dem niedrigsten Preis wird zur Vergabe herangezogen.
Abänderungsangebote sind nicht zugelassen.

I. Hoidn Ges.m.b.H.
DACHDECKEREI - SPENGLEREI
1232 Wien, Triester Str. 326, Tel. 699 42 37
2333 Leopoldsdorf, Hauptstraße 18
Tel. 0 22 35/471 01 · Telefax 0 22 35/429 01
E-mail: dach@hoidn.at · homepage: www.hoidn.at

BOSCH
Baugesellschaft m. b. H.
1111 Wien, 7. Haidequerstraße 3,
Tel. 767 31 51, Telefax 767 31 51/36 18
e-Mail: office@bosch-bau.at

Baumschulen **ALOIS STÖCKL** GmbH
A-4755 Zell/Pram, Stöckl-Allee 6
Tel. 0043/7764-8335-0, Fax 0043/7764-8335-24
www.baumschule-stoeckl.at, e-Mail: office@baumschule-stoeckl.at
UNSERE SCHWERPUNKTE:
• Solitärbäume und -gehölze • Pflanzen für die freie Landschaft • Obstgehölze und Rosen • Containerpflanzen
ZUSTELLUNG IN ALLE BUNDESLÄNDER

(LV/34 NEU/SH-B02-2008-00237-HEG.)

MAGISTRAT DER STADT WIEN
Magistratsabteilung 34
A-1194 Wien, Muthgasse 62

Offenes Verfahren

Bauleistung. Ausschreibungsbezeichnung: Schule in 1020 Wien, Leopoldsgasse 3. Gegenstand der Leistungen: Zimmererarbeiten. Erfüllungsort: 1020 Wien, Leopoldsgasse 3. Leistungsfrist: 30 Arbeitstage. Voraussichtlicher Leistungsbeginn: 7. Juli 2008.

CPV-Zuordnung: 45000000 – Bauarbeiten.

NUTS-Code: AT130 – Wien.

Leistungsumfang: Durchführung der Arbeiten gemäß Ausschreibungsunterlagen.

Teilangebote sind nicht zugelassen.

Alternativangebote sind nicht zugelassen.

Die Vergabe erfolgt nach den Bestimmungen des BVergG für den Unterschwellenbereich.

Ort(e) der Abholung der Unterlagen: MA 34, 1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.14, werktags in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 14.30 Uhr. Die Angebotsunterlagen sind auch in der MA 6 – Stadthauptkasse, Drucksortenstelle, Rathaus, Stiege 7, Hochparterre, in der Zeit von 7.30 bis 15.00 Uhr erhältlich.

Die Unterlagen können im Zeitraum zwischen Donnerstag, 7. Februar 2008, und Mittwoch, 5. März 2008, abgeholt bzw. angefordert werden.

Preis der Unterlagen: 4,70 EUR (exkl. USt.).

Hinweise für die Zusendung: Die Kosten für die Angebotsunterlagen einschließlich Portokosten für die Zusendung werden per Nachnahme eingehoben.

Die Unterlagen können per E-Mail angefordert werden: post@ma34.wien.gv.at.

Die Unterlagen können per Internet abgeholt werden: http://www.wien.gv.at/ausschr/m34/2372008.zip.

Administrative Auskünfte: Herr Raffalt, Telefon (++43-1) 40 00-340 24, E-Mail: kanzlei@m34.magwien.gv.at.

Technische Auskünfte: Herr Dieter Heger, Telefon (01) 40 00-345 51, E-Mail: post@ma34.wien.gv.at.

Angebotsabgabe bis spätestens Mittwoch, 5. März 2008, 11.00 Uhr.

Das Angebot ist in einem verschlossenen Kuvert, das mit der Aufschrift der zu vergebenden Leistungen und des Abgabetermins versehen ist, abzugeben.

Angebote sind zu richten an: MA 34, 1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.14.

Zeitpunkt der Angebotsöffnung: Mittwoch, 5. März 2008, 11.00 Uhr.

Ort der Angebotsöffnung: A-1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.16.

Bietern ist die Teilnahme an der Angebotsöffnung gestattet.

Sicherstellung: Laut Ausschreibung.

Zuschlagsfrist: 3 Monate.

Sonstiges: Zuschlagskriterium: Das Angebot mit dem niedrigsten Preis wird zur Vergabe herangezogen.

Abänderungsangebote sind nicht zugelassen.

(LV/34 NEU/SH-B10-2008-00768-SCO.)

MAGISTRAT DER STADT WIEN
Magistratsabteilung 34
A-1194 Wien, Muthgasse 62

Offenes Verfahren

Bauleistung. Ausschreibungsbezeichnung: Kindertagesheim und Schule in 1100 Wien, Laaer-Berg-Straße (Monte Laa). Gegenstand der Leistungen: Klebearbeiten für Bodenbeläge. Erfüllungsort: 1100 Wien, Laaer-Berg-Straße. Leistungsfrist: Laut beiliegendem Terminplan Version 7 dem Baufortschritt entsprechend. Arbeitsende: 2. Juni 2009. Voraussichtlicher Leistungsbeginn: 22. Mai 2008.

CPV-Zuordnung: 45432130 – Bodenverlegearbeiten.

NUTS-Code: AT130 – Wien.

Leistungsumfang: Durchführung von Klebearbeiten für Bodenbeläge gemäß Ausschreibungsunterlagen.

Teilangebote sind nicht zugelassen.

Alternativangebote sind nicht zugelassen.

Die Vergabe erfolgt nach den Bestimmungen des BVergG für den Unterschwellenbereich.

Ort(e) der Abholung der Unterlagen: MA 34, 1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.14, werktags in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 14.30 Uhr. Die Angebotsunterlagen sind auch in der MA 6 – Stadthauptkasse, Drucksortenstelle, Rathaus, Stiege 7, Hochparterre, in der Zeit von 7.30 bis 15.00 Uhr erhältlich.

Die Unterlagen können im Zeitraum zwischen Donnerstag, 7. Februar 2008, und Montag, 3. März 2008, abgeholt bzw. angefordert werden.

Preis der Unterlagen: 5,50 EUR (exkl. USt.),

Hinweise für die Zusendung: Die Kosten für die Angebotsunterlagen einschließlich Portokosten für die Zusendung werden per Nachnahme eingehoben.

Die Unterlagen können per E-Mail angefordert werden: post@ma34.wien.gv.at.

Die Unterlagen können per Internet abgeholt werden: http://www.wien.gv.at/ausschr/m34/7682008.zip.

Administrative Auskünfte: Herr Raffalt, Telefon (++43-1) 40 00-340 24, E-Mail: kanzlei@m34.magwien.gv.at.

Technische Auskünfte: Ing. Schober, Telefon (01) 40 00-345 31, E-Mail: post@ma34.wien.gv.at.

Angebotsabgabe bis spätestens Montag, 3. März 2008, 11.00 Uhr.

Das Angebot ist in einem verschlossenen Kuvert, das mit der Aufschrift der zu vergebenden Leistungen und des Abgabetermins versehen ist, abzugeben.

Angebote sind zu richten an: MA 34, 1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.14.

Zeitpunkt der Angebotsöffnung: Montag, 3. März 2008, 11.00 Uhr.

Ort der Angebotsöffnung: A-1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.16.

Bietern ist die Teilnahme an der Angebotsöffnung gestattet.

Sicherstellung: Laut Ausschreibung.

Zuschlagsfrist: 5 Monate.

Sonstiges: Zuschlagskriterium: Das Angebot mit dem niedrigsten Preis wird zur Vergabe herangezogen.

Abänderungsangebote sind nicht zugelassen.

über 60 Jahre
JUNASEK Ges.m.b.H.
STAHLBAU – SCHLOSSEREI
Alleininhaber:
Komm.-Rat JUNASEK-NASTRAN
1030 WIEN, HOHLWEGGASSE 38/12
TEL.: 798 55 71, 799 35 33, FAX: 799 13 61
JSE STAHLBAU
Auf uns kommt's an
GEWERBE-HANDWERK
Persönlich verliehen am 27. Juli 1995

BAUMEISTER
ING. HEINRICH TOIFL
Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger
Hoch- u. Tiefbau Gesellschaft m. b. H.
A-1180 WIEN, SEMPERSTRASSE 51, TEL. 478 27 78 SERIE, FAX 478 27 78 DW 9
E-Mail: office@toifl-bau.at

GARTENGESTALTUNG, LANDSCHAFTSBAU & GARTENCENTER
TOMASEK, VORAUER & WALTHER GesmbH.
A-2100 Korneuburg, Stettnerweg 282 • A-1070 Wien, Mariahilfer Str. 22/3/10
Tel. und Fax 02262/64592, 0676/6346117 od. 0664/1245361
e-mail: tvw.gesmbh@chello.at

(LV/34 SAN1/SH-B05-2008-00956-GEG.)

MAGISTRAT DER STADT WIEN
Magistratsabteilung 34
A-1194 Wien, Muthgasse 62

Offenes Verfahren

Bauleistung. Ausschreibungsbezeichnung: Schule in 1050 Wien, Viktor-Christ-Gasse 24. Gegenstand der Leistungen: Holz/Alu-Fenster. Erfüllungsort: 1050 Wien, Viktor-Christ-Gasse 24. Leistungsfrist: Montage vor Ort, 40 Arbeitstage mit Unterbrechungen, Anfang Juni 2008 bis Ende Oktober 2008. Voraussichtlicher Leistungsbeginn: Mitte April 2008.

CPV-Zuordnung: 45421000 – Bautischlerarbeiten.
NUTS-Code: AT130 – Wien.
Leistungsumfang: Durchführung der Arbeiten gemäß Ausschreibungsunterlagen.
Teilangebote sind nicht zugelassen.
Alternativangebote sind nicht zugelassen.
Die Vergabe erfolgt nach den Bestimmungen des BVergG für den Unterschwellenbereich.
Ort(e) der Abholung der Unterlagen: MA 34, 1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.14, werktags in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 14.30 Uhr. Die Angebotsunterlagen sind auch in der MA 6 – Stadthauptkasse, Drucksortenstelle, Rathaus, Stiege 7, Hochparterre, in der Zeit von 7.30 bis 15.00 Uhr erhältlich.
Die Unterlagen können im Zeitraum zwischen Donnerstag, 7. Februar 2008, und Donnerstag, 6. März 2008, abgeholt bzw. angefordert werden.
Preis der Unterlagen: 5,70 EUR (exkl. USt.).
Hinweise für die Zusendung: Die Kosten für die Angebotsunterlagen einschließlich Portokosten für die Zusendung werden per Nachnahme eingehoben.
Die Unterlagen können per E-Mail angefordert werden: post@ma34.wien.gv.at.
Die Unterlagen können per Internet abgeholt werden: http://www.wien.gv.at/ausschr/m34/9562008.zip.
Administrative Auskünfte: Herr Raffalt, Telefon (++43-1) 40 00-340 24, E-Mail: kanzlei@m34.magwien.gv.at.
Technische Auskünfte: Ing. Gestrab, Telefon (01) 40 00-342 51, E-Mail: post@ma34.wien.gv.at.
Angebotsabgabe bis spätestens Donnerstag, 6. März 2008, 10.00 Uhr.
Das Angebot ist in einem verschlossenen Kuvert, das mit der Aufschrift der zu vergebenden Leistungen und des Abgabetermins versehen ist, abzugeben.
Angebote sind zu richten an: MA 34, 1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.14.
Zeitpunkt der Angebotsöffnung: Donnerstag, 6. März 2008, 10.00 Uhr.
Ort der Angebotsöffnung: A-1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.16.
Bietern ist die Teilnahme an der Angebotsöffnung gestattet.
Sicherstellung: Laut Ausschreibung.
Zuschlagsfrist: 3 Monate.
Sonstiges: Zuschlagskriterium: Das Angebot mit dem niedrigsten Preis wird zur Vergabe herangezogen.
Abänderungsangebote sind nicht zugelassen.
Ein Systemprüfzeugnis gemäß ÖNORM B 5300 Ausgabe 1. Februar 2002 ist beizulegen.

(LV/34 SAN2/FR-B17-2007-13770-IV.)

MAGISTRAT DER STADT WIEN
Magistratsabteilung 34
A-1194 Wien, Muthgasse 62

Offenes Verfahren

Bauleistung. Ausschreibungsbezeichnung: 1170 Wien, Elterleinplatz. Gegenstand der Leistungen: Schlosser- und Beschichtungsarbeiten. Erfüllungsort: 1170 Wien, Elterleinplatz. Leistungsfrist: 12 Wochen (Fertigstellung 29. Juni 2008). Voraussichtlicher Leistungsbeginn: 27. März 2008.

CPV-Zuordnung: 45000000 – Bauarbeiten.
NUTS-Code: AT130 – Wien.
Leistungsumfang: Durchführung der Arbeiten gemäß Ausschreibungsunterlagen.
Teilangebote sind nicht zugelassen.
Alternativangebote sind nicht zugelassen.
Die Vergabe erfolgt nach den Bestimmungen des BVergG für den Unterschwellenbereich.
Ort(e) der Abholung der Unterlagen: MA 34, 1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.14, werktags in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 14.30 Uhr. Die Angebotsunterlagen sind auch in der MA 6 – Stadthauptkasse, Drucksortenstelle, Rathaus, Stiege 7, Hochparterre, in der Zeit von 7.30 bis 15.00 Uhr erhältlich.
Die Unterlagen können im Zeitraum zwischen Donnerstag, 7. Februar 2008, und Dienstag, 4. März 2008, abgeholt bzw. angefordert werden.
Preis der Unterlagen: 6,80 EUR (exkl. USt.).
Hinweise für die Zusendung: Die Kosten für die Angebotsunterlagen einschließlich Portokosten für die Zusendung werden per Nachnahme eingehoben.
Die Unterlagen können per E-Mail angefordert werden: post@ma34.wien.gv.at.
Die Unterlagen können per Internet abgeholt werden: http://www.wien.gv.at/ausschr/m34/137702007.zip.
Administrative Auskünfte: Herr Raffalt, Telefon (++43-1) 40 00-340 24, E-Mail: kanzlei@m34.magwien.gv.at.
Technische Auskünfte: Ing. Ivanis, Telefon (01) 40 00-344 51, E-Mail: post@ma34.wien.gv.at.
Angebotsabgabe bis spätestens Dienstag, 4. März 2008, 11.00 Uhr
Das Angebot ist in einem verschlossenen Kuvert, das mit der Aufschrift der zu vergebenden Leistungen und des Abgabetermins versehen ist, abzugeben.
Angebote sind zu richten an: MA 34, 1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.14.
Zeitpunkt der Angebotsöffnung: Dienstag, 4. März 2008, 11.00 Uhr.
Ort der Angebotsöffnung: A-1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.16.
Bietern ist die Teilnahme an der Angebotsöffnung gestattet.
Sicherstellung: Laut Ausschreibung.
Zuschlagsfrist: 3 Monate.
Sonstiges: Zuschlagskriterium: Das Angebot mit dem niedrigsten Preis wird zur Vergabe herangezogen.
Abänderungsangebote sind nicht zugelassen.

KMB METALLBAU G.m.b.H.
1210 Wien, Schererstraße 16
Telefon 258 23 82, Fax 258 59 63
E-Mail: info@kmb.at, Internet: www.kmb.at

TOTAL FIRE-STOP Brandschutztechnik GmbH
sicher ist sicher
Tragbare Feuerlöscher · Fahrbare Feuerlöscher · Sicherheitsprodukte · Feuerwehrbedarf
TOTAL FIRE-STOP Brandschutztechnik GmbH, Tillmanngasse 5 · 1220 Wien · AUSTRIA
Tel. (01) 259 36 31-0 · Fax 259 36 31-18 · E-mail: info@total.at, www.total.at

• Beratung
• Planung
• Durchführung
TREPKA
BAUUNTERNEHMEN
BETONFERTIGTEILE
Ihr Partner in allen Bauangelegenheiten.
A-3200 Ober-Grafendorf · Tel.: 02747/2250-0 · Fax: DW-11 · www.trepka.at

(LV/34 SAN2/FR-B17-2007-13771-IVA.)

MAGISTRAT DER STADT WIEN
Magistratsabteilung 34
A-1194 Wien, Muthgasse 62

Offenes Verfahren

Bauleistung. Ausschreibungsbezeichnung: 1170 Wien, Elterleinplatz. Gegenstand der Leistungen: Baumeisterarbeiten. Erfüllungsort: 1170 Wien, Elterleinplatz. Leistungsfrist: 5 Wochen (9. Mai 2008). Voraussichtlicher Leistungsbeginn: 31. März 2008.

CPV-Zuordnung: 45000000 – Bauarbeiten.

NUTS-Code: AT130 – Wien.

Leistungsumfang: Durchführung der Baumeisterarbeiten gemäß Ausschreibungsunterlagen.

Teilangebote sind nicht zugelassen.

Alternativangebote sind nicht zugelassen.

Die Vergabe erfolgt nach den Bestimmungen des BVergG für den Unterschwellenbereich.

Ort(e) der Abholung der Unterlagen: MA 34, 1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.14, werktags in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 14.30 Uhr. Die Angebotsunterlagen sind auch in der MA 6 – Stadthauptkasse, Drucksortenstelle, Rathaus, Stiege 7, Hochparterre, in der Zeit von 7.30 bis 15.00 Uhr erhältlich.

Die Unterlagen können im Zeitraum zwischen Donnerstag, 7. Februar 2008, und Mittwoch, 5. März 2008, abgeholt bzw. angefordert werden.

Preis der Unterlagen: 6,40 EUR (exkl. USt.).

Hinweise für die Zusendung: Die Kosten für die Angebotsunterlagen einschließlich Portokosten für die Zusendung werden per Nachnahme eingehoben.

Die Unterlagen können per E-Mail angefordert werden: post@ma34.wien.gv.at.

Die Unterlagen können per Internet abgeholt werden: http://www.wien.gv.at/ausschr/m34/137712007.zip.

Administrative Auskünfte: Herr Raffalt, Telefon (++43-1) 40 00-340 24, E-Mail: kanzlei@m34.magwien.gv.at.

Technische Auskünfte: Ing. Ivanis, Telefon (01) 40 00-344 51, E-Mail: post@ma34.wien.gv.at.

Angebotsabgabe bis spätestens Mittwoch, 5. März 2008, 10.20 Uhr.

Das Angebot ist in einem verschlossenen Kuvert, das mit der Aufschrift der zu vergebenden Leistungen und des Abgabetermins versehen ist, abzugeben.

Angebote sind zu richten an: MA 34, 1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.14.

Zeitpunkt der Angebotsöffnung: Mittwoch, 5. März 2008, 10.20 Uhr.

Ort der Angebotsöffnung: A-1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.16.

Bietern ist die Teilnahme an der Angebotsöffnung gestattet.

Sicherstellung: Laut Ausschreibung.

Zuschlagsfrist: 3 Monate.

Sonstiges: Zuschlagskriterium: Das Angebot mit dem niedrigsten Preis wird zur Vergabe herangezogen.

Abänderungsangebote sind nicht zugelassen.

(LV/34 SAN2/SH-B10-2007-12159-HEM.)

MAGISTRAT DER STADT WIEN
Magistratsabteilung 34
A-1194 Wien, Muthgasse 62

Offenes Verfahren

Bauleistung. Ausschreibungsbezeichnung: Schule in 1100 Wien, Wendstattgasse 5. Gegenstand der Leistungen: Trockenbauarbeiten. Erfüllungsort: 1100 Wien, Wendstattgasse 5. Leistungsfrist: 1. Etappe: Mitte Juni bis Mitte August 2008, 40 Arbeitstage; 2. Etappe: Anfang Juni bis Mitte August 2009, 50 Arbeitstage; 3. Etappe: Anfang Juni bis Mitte August 2010, 50 Arbeitstage. Voraussichtlicher Leistungsbeginn: Mitte Juni 2008.

CPV-Zuordnung: 45421146 – Einbau von abgehängten Decken.

NUTS-Code: AT130 – Wien.

Leistungsumfang: Durchführung der Trockenbauarbeiten gemäß Ausschreibungsunterlagen.

Teilangebote sind nicht zugelassen.

Alternativangebote sind nicht zugelassen.

Die Vergabe erfolgt nach den Bestimmungen des BVergG für den Unterschwellenbereich.

Ort(e) der Abholung der Unterlagen: MA 34, 1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.14, werktags in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 14.30 Uhr. Die Angebotsunterlagen sind auch in der MA 6 – Stadthauptkasse, Drucksortenstelle, Rathaus, Stiege 7, Hochparterre, in der Zeit von 7.30 bis 15.00 Uhr erhältlich.

Die Unterlagen können im Zeitraum zwischen Donnerstag, 7. Februar 2008, und Dienstag, 4. März 2008, abgeholt bzw. angefordert werden.

Preis der Unterlagen: 4,40 EUR (exkl. USt.).

Hinweise für die Zusendung: Die Kosten für die Angebotsunterlagen einschließlich Portokosten für die Zusendung werden per Nachnahme eingehoben.

Die Unterlagen können per E-Mail angefordert werden: post@ma34.wien.gv.at.

Die Unterlagen können per Internet abgeholt werden: http://www.wien.gv.at/ausschr/m34/121592007.zip.

Administrative Auskünfte: Herr Raffalt, Telefon (++43-1) 40 00-340 24, E-Mail: kanzlei@m34.magwien.gv.at.

Technische Auskünfte: Frau Ing. Herbsthofer, Telefon (01) 40 00-343 41, E-Mail: post@ma34.wien.gv.at.

Angebotsabgabe bis spätestens Dienstag, 4. März 2008, 10.00 Uhr.

Das Angebot ist in einem verschlossenen Kuvert, das mit der Aufschrift der zu vergebenden Leistungen und des Abgabetermins versehen ist, abzugeben.

Angebote sind zu richten an: MA 34, 1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.14.

Zeitpunkt der Angebotsöffnung: Dienstag, 4. März 2008, 10.00 Uhr.

Ort der Angebotsöffnung: A-1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.16.

Bietern ist die Teilnahme an der Angebotsöffnung gestattet.

Sicherstellung: Laut Ausschreibung.

Zuschlagsfrist: 3 Monate.

Sonstiges: Zuschlagskriterium: Das Angebot mit dem niedrigsten Preis wird zur Vergabe herangezogen.

Abänderungsangebote sind nicht zugelassen.

A. OFFNER u. R. TROWAL'S NFG. GMBH.
ELEKTRO-METALLWARENERZEUGUNG – KONSTRUKTIONSSCHLOSSEREI
1160 WIEN, WÖGINGERGASSE 7 – TELEFON 486 66 93 – FAX 486 66 93/439

Wir sind . . .
. . . die etwas anderen Handwerker!

UNTERLEUTHNER
GES. M. B. H.
BAU - UND MÖBELTISCHLEREI
ANTON-DENGLER-GASSE 18
A-1210 WIEN
TEL. 01 / 270 12 12, FAX 01 / 270 12 13
e-mail: office@tischlergmbh.at

BAU- UND KONSTRUKTIONSSCHLOSSEREI
WEBER STAHLBAU
Ges. m. b. H. & Co. KG
1100 Wien, Gellertg. 54 und Leibnizg. 42, Tel. 604 27 52, Fax 602 47 63

(LV/34 SAN3/SH-B19-2008-00948-LEL.)

MAGISTRAT DER STADT WIEN
Magistratsabteilung 34
A-1194 Wien, Muthgasse 62

Offenes Verfahren

Bauleistung. Ausschreibungsbezeichnung: Schule in 1190 Wien, In der Krim 6. Gegenstand der Leistungen: Turnsaaltischlerarbeiten. Erfüllungsort: 1190 Wien, In der Krim 6. Leistungsfrist: 25 Arbeitstage. Voraussichtlicher Leistungsbeginn: April 2008.

CPV-Zuordnung: 45421000 – Bautischlerarbeiten.

NUTS-Code: AT130 – Wien.

Leistungsumfang: Durchführung von Turnsaaltischlerarbeiten gemäß Ausschreibungsunterlagen.

Teilangebote sind nicht zugelassen.

Alternativangebote sind nicht zugelassen.

Die Vergabe erfolgt nach den Bestimmungen des BVergG für den Unterschwellenbereich.

Ort(e) der Abholung der Unterlagen: MA 34, 1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.14, werktags in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 14.30 Uhr. Die Angebotsunterlagen sind auch in der MA 6 – Stadthauptkasse, Drucksortenstelle, Rathaus, Stiege 7, Hochparterre, in der Zeit von 7.30 bis 15.00 Uhr erhältlich.

Die Unterlagen können im Zeitraum zwischen Donnerstag, 7. Februar 2008, und Mittwoch, 5. März 2008, abgeholt bzw. angefordert werden.

Preis der Unterlagen: 5,80 EUR (exkl. USt.).

Hinweise für die Zusendung: Die Kosten für die Angebotsunterlagen einschließlich Portokosten für die Zusendung werden per Nachnahme eingehoben.

Die Unterlagen können per E-Mail angefordert werden: post@ma34.wien.gv.at.

Die Unterlagen können per Internet abgeholt werden: http://www.wien.gv.at/ausschr/m34/9482008.zip.

Administrative Auskünfte: Herr Raffalt, Telefon (++43-1) 40 00-340 24, E-Mail: kanzlei@m34.magwien.gv.at.

Technische Auskünfte: Ing. Lendavits, Telefon (01) 40 00-344 21, E-Mail: post@ma34.wien.gv.at.

Angebotsabgabe bis spätestens Mittwoch, 5. März 2008, 10.40 Uhr.

Das Angebot ist in einem verschlossenen Kuvert, das mit der Aufschrift der zu vergebenden Leistungen und des Abgabetermins versehen ist, abzugeben.

Angebote sind zu richten an: MA 34, 1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.14.

Zeitpunkt der Angebotsöffnung: Mittwoch, 5. März 2008, 10.40 Uhr.

Ort der Angebotsöffnung: A-1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.16.

Bietern ist die Teilnahme an der Angebotsöffnung gestattet.

Sicherstellung: Laut Ausschreibung.

Zuschlagsfrist: 3 Monate.

Sonstiges: Zuschlagskriterium: Das Angebot mit dem niedrigsten Preis wird zur Vergabe herangezogen.

Abänderungsangebote sind nicht zugelassen.

(LV/34 SAN3/SH-B21-2008-00881-LEL.)

MAGISTRAT DER STADT WIEN
Magistratsabteilung 34
A-1194 Wien, Muthgasse 62

Offenes Verfahren

Bauleistung. Ausschreibungsbezeichnung: Schule in 1210 Wien, Schillgasse 31. Gegenstand der Leistungen: Fliesenlegerarbeiten, Instandsetzungen von WC-Gruppen. Erfüllungsort: 1210 Wien, Schillgasse 31. Leistungsfrist: 15 Arbeitstage. Voraussichtlicher Leistungsbeginn: Juli 2008.

CPV-Zuordnung: 45431000 – Boden- und Fliesenarbeiten.

NUTS-Code: AT130 – Wien.

Leistungsumfang: Durchführung der Fliesenlegerarbeiten gemäß Ausschreibungsunterlagen.

Teilangebote sind nicht zugelassen.

Alternativangebote sind nicht zugelassen.

Die Vergabe erfolgt nach den Bestimmungen des BVergG für den Unterschwellenbereich.

Ort(e) der Abholung der Unterlagen: MA 34, 1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.14, werktags in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 14.30 Uhr. Die Angebotsunterlagen sind auch in der MA 6 – Stadthauptkasse, Drucksortenstelle, Rathaus, Stiege 7, Hochparterre, in der Zeit von 7.30 bis 15.00 Uhr erhältlich.

Die Unterlagen können im Zeitraum zwischen Donnerstag, 7. Februar 2008, und Dienstag, 4. März 2008, abgeholt bzw. angefordert werden.

Preis der Unterlagen: 3,80 EUR (exkl. USt.).

Hinweise für die Zusendung: Die Kosten für die Angebotsunterlagen einschließlich Portokosten für die Zusendung werden per Nachnahme eingehoben.

Die Unterlagen können per E-Mail angefordert werden: post@ma34.wien.gv.at.

Die Unterlagen können per Internet abgeholt werden: http://www.wien.gv.at/ausschr/m34/8812008.zip.

Administrative Auskünfte: Herr Raffalt, Telefon (++43-1) 40 00-340 24, E-Mail: kanzlei@m34.magwien.gv.at.

Technische Auskünfte: Ing. Lendavits, Telefon (01) 40 00-344 21, E-Mail: post@ma34.wien.gv.at.

Angebotsabgabe bis spätestens Dienstag, 4. März 2008, 10.40 Uhr.

Das Angebot ist in einem verschlossenen Kuvert, das mit der Aufschrift der zu vergebenden Leistungen und des Abgabetermins versehen ist, abzugeben.

Angebote sind zu richten an: MA 34, 1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.14.

Zeitpunkt der Angebotsöffnung: Dienstag, 4. März 2008, 10.40 Uhr.

Ort der Angebotsöffnung: A-1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.16.

Bietern ist die Teilnahme an der Angebotsöffnung gestattet.

Sicherstellung: Laut Ausschreibung.

Zuschlagsfrist: 3 Monate.

Sonstiges: Zuschlagskriterium: Das Angebot mit dem niedrigsten Preis wird zur Vergabe herangezogen.

Abänderungsangebote sind nicht zugelassen.

FRANZ BÖCK'S NACHF.
ING. EVA & KARL SCHINDLER
GESELLSCHAFT M. B. H. & Co. Nfg. KG
BAUUNTERNEHMUNG
1120 WIEN, EICHENSTRASSE 1a
TELEFON (01) 813 20 56, FAX (01) 813 20 56-1202
e-mail: office@schindlerbau.at

(LV/34 NEU/SH-B02-2007-12568-HEG.)

MAGISTRAT DER STADT WIEN
Magistratsabteilung 34
A-1194 Wien, Muthgasse 62

Offenes Verfahren

Bauleistung. Ausschreibungsbezeichnung: Sonderschule in 1020 Wien, Leopoldsgasse 3. Gegenstand der Leistungen: Heizungs-, Lüftungs-, und Sanitärarbeiten. Erfüllungsort: 1020 Wien, Leopoldsgasse 3. Leistungsfrist: Ausführungsfrist laut Bauzeitenplan dem Baufortschritt entsprechend. Arbeitsende: 29. Mai 2009. Voraussichtlicher Leistungsbeginn: 7. Juli 2008.

CPV-Zuordnung: 45331000 – Installation von Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlagen.

NUTS-Code: AT130 – Wien.

Leistungsumfang: Durchführung der Arbeiten gemäß Ausschreibungsunterlagen.

Teilangebote sind nicht zugelassen.

Alternativangebote sind nicht zugelassen.

Die Vergabe erfolgt nach den Bestimmungen des BVergG für den Unterschwellenbereich.

Ort(e) der Abholung der Unterlagen: MA 34, 1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.14, werktags in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 14.30 Uhr. Die Angebotsunterlagen sind auch in der MA 6 – Stadthauptkasse, Drucksortenstelle, Rathaus, Stiege 7, Hochparterre, in der Zeit von 7.30 bis 15.00 Uhr erhältlich.

Die Unterlagen können im Zeitraum zwischen Donnerstag, 7. Februar 2008, und Donnerstag, 6. März 2008, abgeholt bzw. angefordert werden.

Preis der Unterlagen: 11,50 EUR (exkl. USt.).

Hinweise für die Zusendung: Die Kosten für die Angebotsunterlagen einschließlich Portokosten für die Zusendung werden per Nachnahme eingehoben.

Die Unterlagen können per E-Mail angefordert werden: post@ma34.wien.gv.at.

Die Unterlagen können per Internet abgeholt werden: http://www.wien.gv.at/ausschr/m34/125682007.zip.

Administrative Auskünfte: Herr Raffalt, Telefon (++43-1) 40 00-340 24, E-Mail: kanzlei@m34.magwien.gv.at.

Technische Auskünfte: Herr Dieter Heger, Telefon (01) 40 00-345 51, E-Mail: post@ma34.wien.gv.at.

Angebotsabgabe bis spätestens Donnerstag, 6. März 2008, 10.40 Uhr.

Das Angebot ist in einem verschlossenen Kuvert, das mit der Aufschrift der zu vergebenden Leistungen und des Abgabetermins versehen ist, abzugeben.

Angebote sind zu richten an: MA 34, 1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.14.

Zeitpunkt der Angebotsöffnung: Donnerstag, 6. März 2008, 10.40 Uhr.

Ort der Angebotsöffnung: A-1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.16.

Bietern ist die Teilnahme an der Angebotsöffnung gestattet.

Sicherstellung: Laut Ausschreibung.

Zuschlagsfrist: 5 Monate.

Sonstiges: Zuschlagskriterium: Das Angebot mit dem niedrigsten Preis wird zur Vergabe herangezogen.

Abänderungsangebote sind nicht zugelassen.

(LV/34 NEU/SH-B02-2008-00238-HEG.)

MAGISTRAT DER STADT WIEN
Magistratsabteilung 34
A-1194 Wien, Muthgasse 62

Offenes Verfahren

Bauleistung. Ausschreibungsbezeichnung: Sonderschule in 1020 Wien, Leopoldsgasse 3. Gegenstand der Leistungen: Dachdeckerarbeiten. Erfüllungsort: 1020 Wien, Leopoldsgasse 3. Leistungsfrist: 25 Arbeitstage. Voraussichtlicher Leistungsbeginn: 28. Juli 2008.

CPV-Zuordnung: 45000000 – Bauarbeiten.

NUTS-Code: AT130 – Wien.

Leistungsumfang: Durchführung der Arbeiten gemäß Ausschreibungsunterlagen.

Teilangebote sind nicht zugelassen.

Alternativangebote sind nicht zugelassen.

Die Vergabe erfolgt nach den Bestimmungen des BVergG für den Unterschwellenbereich.

Ort(e) der Abholung der Unterlagen: MA 34, 1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.14, werktags in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 14.30 Uhr. Die Angebotsunterlagen sind auch in der MA 6 – Stadthauptkasse, Drucksortenstelle, Rathaus, Stiege 7, Hochparterre, in der Zeit von 7.30 bis 15.00 Uhr erhältlich.

Die Unterlagen können im Zeitraum zwischen Donnerstag, 7. Februar 2008, und Donnerstag, 6. März 2008, abgeholt bzw. angefordert werden.

Preis der Unterlagen: 4,30 EUR (exkl. USt.).

Hinweise für die Zusendung: Die Kosten für die Angebotsunterlagen einschließlich Portokosten für die Zusendung werden per Nachnahme eingehoben.

Die Unterlagen können per E-Mail angefordert werden: post@ma34.wien.gv.at.

Die Unterlagen können per Internet abgeholt werden: http://www.wien.gv.at/ausschr/m34/2382008.zip.

Administrative Auskünfte: Herr Raffalt, Telefon (++43-1) 40 00-340 24, E-Mail: kanzlei@m34.magwien.gv.at.

Technische Auskünfte: Herr Dieter Heger, Telefon (01) 40 00-345 51, E-Mail: post@ma34.wien.gv.at.

Angebotsabgabe bis spätestens Donnerstag, 6. März 2008, 11.00 Uhr.

Das Angebot ist in einem verschlossenen Kuvert, das mit der Aufschrift der zu vergebenden Leistungen und des Abgabetermins versehen ist, abzugeben.

Angebote sind zu richten an: MA 34, 1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.14.

Zeitpunkt der Angebotsöffnung: Donnerstag, 6. März 2008, 11.00 Uhr.

Ort der Angebotsöffnung: A-1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.16.

Bietern ist die Teilnahme an der Angebotsöffnung gestattet.

Sicherstellung: Laut Ausschreibung.

Zuschlagsfrist: 3 Monate.

Sonstiges: Zuschlagskriterium: Das Angebot mit dem niedrigsten Preis wird zur Vergabe herangezogen.

Abänderungsangebote sind nicht zugelassen.

PAUL BERGHOFER GMBH
HOCH- UND TIEFBAU
1110 Wien, Hallergasse 31
Telefon 743 45 90, Telefax 743 45 88
office@berghoefer.at, www.berghoefer.at
Alle Baumeisterarbeiten • Fassaden • Althaussanierung • Golfplatzbau •

INSTALLATEUR
Richard MARISCHKA
Richard Marischka Gesellschaft m. b. H.
Installationsbüro für Gas, Wasser und Heizung
A-1200 Wien, Treustraße 42
Telefon: 01/330 34 45
Fax: 01/330 38 98-25
www.installateur-marischka.at

DIPL. ING. A. WINKLER & CO
BAUGES. M. B. H.
HOCH- UND TIEFBAU
KANALISATION, WASSERVERSORGUNG
KLÄRANLAGEN, GLEISBAU, HOCHBAU
A-1230 Wien, Futterknechtgasse 111, Tel. 01 / 587 74 63
http://www.a-winkler.at e-mail: office@a-winkler.at

HOLZBAU WINKLER
G. M. B. H.
Bauunternehmung · ZIMMEREI · Fertigteilhäuser
Inh. BM. ZM. Ing. Karl Eßletzbichler
A-3250 Wieselburg · Breiteneicher Str. 1 · Tel. 0 74 16/524 33, FAX: DW 10
A-1070 Wien · Zieglergasse 43/17 · www.holzbau-winkler.at

(LV/34 NEU/SH-B02-2008-00314-HEG.)

MAGISTRAT DER STADT WIEN
Magistratsabteilung 34
A-1194 Wien, Muthgasse 62

Offenes Verfahren

Bauleistung. Ausschreibungsbezeichnung: Sonderschule in 1020 Wien, Leopoldsgasse 3. Gegenstand der Leistungen: Spenglerarbeiten. Erfüllungsort: 1020 Wien, Leopoldsgasse 3. Leistungsfrist: Entsprechend beiliegendem Bauzeitenplan. Arbeitsende: 12. November 2008. Voraussichtlicher Leistungsbeginn: 14. Juli 2008.

CPV-Zuordnung: 45000000 – Bauarbeiten.

NUTS-Code: AT130 – Wien.

Leistungsumfang: Durchführung der Spenglerarbeiten gemäß Ausschreibungsunterlagen.

Teilangebote sind nicht zugelassen.

Alternativangebote sind nicht zugelassen.

Die Vergabe erfolgt nach den Bestimmungen des BVergG für den Unterschwellenbereich.

Ort(e) der Abholung der Unterlagen: MA 34, 1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.14, werktags in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 14.30 Uhr. Die Angebotsunterlagen sind auch in der MA 6 – Stadthauptkasse, Drucksortenstelle, Rathaus, Stiege 7, Hochparterre, in der Zeit von 7.30 bis 15.00 Uhr erhältlich.

Die Unterlagen können im Zeitraum zwischen Donnerstag, 7. Februar 2008, und Donnerstag, 6. März 2008, abgeholt bzw. angefordert werden.

Preis der Unterlagen: 5,90 EUR (exkl. USt.).

Hinweise für die Zusendung: Die Kosten für die Angebotsunterlagen einschließlich Portokosten für die Zusendung werden per Nachnahme eingehoben.

Die Unterlagen können per E-Mail angefordert werden: post@ma34.wien.gv.at.

Die Unterlagen können per Internet abgeholt werden: http://www.wien.gv.at/ausschr/m34/3142008.zip.

Administrative Auskünfte: Herr Raffalt, Telefon (++43-1) 40 00-340 24, E-Mail: kanzlei@m34.magwien.gv.at.

Technische Auskünfte: Herr Dieter Heger, Telefon (01) 40 00-345 51, E-Mail: post@ma34.wien.gv.at.

Angebotsabgabe bis spätestens Donnerstag, 6. März 2008, 11.20 Uhr.

Das Angebot ist in einem verschlossenen Kuvert, das mit der Aufschrift der zu vergebenden Leistungen und des Abgabetermins versehen ist, abzugeben.

Angebote sind zu richten an: MA 34, 1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.14.

Zeitpunkt der Angebotsöffnung: Donnerstag, 6. März 2008, 11.20 Uhr.

Ort der Angebotsöffnung: A-1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.16.

Bietern ist die Teilnahme an der Angebotsöffnung gestattet.

Sicherstellung: Laut Ausschreibung.

Zuschlagsfrist: 3 Monate.

Sonstiges: Zuschlagskriterium: Das Angebot mit dem niedrigsten Preis wird zur Vergabe herangezogen.

Abänderungsangebote sind nicht zugelassen.

(LV/34 SAN1/SH-B05-2007-15532-HOW.)

MAGISTRAT DER STADT WIEN
Magistratsabteilung 34
A-1194 Wien, Muthgasse 62

Offenes Verfahren

Bauleistung. Ausschreibungsbezeichnung: Schule in 1050 Wien, Gassergasse 44–46. Gegenstand der Leistungen: Heizungsinstallationsarbeiten. Erfüllungsort: 1050 Wien, Gassergasse 44–46, Kellergeschoß, Erdgeschoß und 1. Obergeschoß. Leistungsfrist: 30 Arbeitstage, Arbeiten werden mit Unterbrechungen durchgeführt. Gesamt-Bauvorhaben-Leistungsende: 14. August 2008. Voraussichtlicher Leistungsbeginn: Anfang Juli 2008.

CPV-Zuordnung: 45331100 – Installation von Zentralheizungen.

NUTS-Code: AT130 – Wien.

Leistungsumfang: Durchführung von Heizungsinstallationsarbeiten gemäß Ausschreibungsunterlagen.

Teilangebote sind nicht zugelassen.

Alternativangebote sind nicht zugelassen.

Die Vergabe erfolgt nach den Bestimmungen des BVergG für den Unterschwellenbereich.

Ort(e) der Abholung der Unterlagen: MA 34, 1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.14, werktags in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 14.30 Uhr. Die Angebotsunterlagen sind auch in der MA 6 – Stadthauptkasse, Drucksortenstelle, Rathaus, Stiege 7, Hochparterre, in der Zeit von 7.30 bis 15.00 Uhr erhältlich.

Die Unterlagen können im Zeitraum zwischen Donnerstag, 7. Februar 2008, und Donnerstag, 6. März 2008, abgeholt bzw. angefordert werden.

Preis der Unterlagen: 6 EUR (exkl. USt.).

Hinweise für die Zusendung: Die Kosten für die Angebotsunterlagen einschließlich Portokosten für die Zusendung werden per Nachnahme eingehoben.

Die Unterlagen können per E-Mail angefordert werden: post@ma34.wien.gv.at.

Die Unterlagen können per Internet abgeholt werden: http://www.wien.gv.at/ausschr/m34/155322007.zip.

Administrative Auskünfte: Herr Raffalt, Telefon (++43-1) 40 00-340 24, E-Mail: kanzlei@m34.magwien.gv.at.

Technische Auskünfte: Ing. Horvath, Telefon (01) 40 00-342 45, E-Mail: post@ma34.wien.gv.at.

Angebotsabgabe bis spätestens Donnerstag, 6. März 2008, 10.20 Uhr.

Das Angebot ist in einem verschlossenen Kuvert, das mit der Aufschrift der zu vergebenden Leistungen und des Abgabetermins versehen ist, abzugeben.

Angebote sind zu richten an: MA 34, 1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.14.

Zeitpunkt der Angebotsöffnung: Donnerstag, 6. März 2008, 10.20 Uhr.

Ort der Angebotsöffnung: A-1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.16.

Bietern ist die Teilnahme an der Angebotsöffnung gestattet.

Sicherstellung: Laut Ausschreibung.

Zuschlagsfrist: 3 Monate.

Sonstiges: Zuschlagskriterium: Das Angebot mit dem niedrigsten Preis wird zur Vergabe herangezogen.

Abänderungsangebote sind nicht zugelassen.

Sedlak
Bauunternehmen
Dipl.-Ing. Wilhelm Sedlak
Gesellschaft m.b.H.
A-1100 Wien
Quellenstraße 163
Telefon 604 32 82-0
Fax 604 32 82 33
E-mail: office@sedlak.co.at

J. WOLF
1120 Wien, Rotenmühlgasse 37
Telefon 813 33 32, Mobil 0 676 / 540 48 70
E-mail: schlosserei.wolf@aon.at
25 JAHRE
Stahlbau, Reparaturen, Kunstschmiedearbeiten, Schlüsseldienst

ERNST WÜNSCH Ges. m. b. H.
BAUMEISTERBETRIEB
1010 Wien, Neuer Markt 1
Telefon 512 12 84, Fax 512 34 50, E-mail: office@ernstwuensch.at

(LV/WW KD 17/WW17-0817313-01-BT1.)

Stadt Wien – WIENER WOHNEN
für den 17., 18. und 19. Bezirk
A-1170 Wien, Elterleinplatz 14

Offenes Verfahren

Bauleistung. Ausschreibungsbezeichnung: Baumeister- und Bauspenglerarbeiten. Erfüllungsort: 1170 Wien, Weidmanngasse 14, Stiege 1. Leistungsfrist: 4 Monate.

CPV-Zuordnung: 45321000 – Wärmedämmarbeiten. 45512000 – Überholungs- und Sanierungsarbeiten.

NUTS-Code: AT130 – Wien.

Leistungsumfang: 1 100 m² WD-VS.

Teilangebote sind nicht zugelassen.

Alternativangebote sind nicht zugelassen.

Die Vergabe erfolgt nach den Bestimmungen des BVergG für den Unterschwellenbereich.

Ort(e) der Abholung der Unterlagen: Stadt Wien – WIENER WOHNEN, 1170 Wien, Elterleinplatz 14, 3. Stock, Kassa, Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr, außer Mittwoch. Die Angebotsunterlagen sind auch in der MA 6 – Stadthauptkasse, Drucksortenstelle, Rathaus, Stiege 7, Hochparterre, in der Zeit von 7.30 bis 15.00 Uhr erhältlich.

Die Unterlagen können im Zeitraum zwischen Donnerstag, 7. Februar 2008, und Freitag, 29. Februar 2008, abgeholt bzw. angefordert werden.

Preis der Unterlagen: 15,60 EUR (inkl. USt.).

Hinweise für die Zusendung: Die Zusendung der Angebotsunterlagen ist per Nachnahme mit eventuellen Versandkosten möglich, Fax (01) 05 75 75-99-176 70.

Die Unterlagen können per E-Mail angefordert werden: wiener.wohnen17@magwien.gv.at.

Die Unterlagen können per Internet abgeholt werden: http://www.wien.gv.at/ausschr/wwkd17/0817313-01-BT1.zip.

Auskünfte: Ing. Andreas Braun, Telefon (01) 05 75 75 75, E-Mail: bra@wrwk17.magwien.gv.at.

Angebotsabgabe bis spätestens Freitag, 29. Februar 2008, 9.30 Uhr.

Das Angebot ist in einem verschlossenen Kuvert, das mit der Aufschrift der zu vergebenden Leistungen und des Abgabetermins versehen ist, abzugeben.

Angebote sind zu richten an: Stadt Wien – WIENER WOHNEN für den 17., 18. und 19. Bezirk, 1170 Wien, Elterleinplatz 14, 4. Stock, Zimmer 429.

Zeitpunkt der Angebotsöffnung: Freitag, 29. Februar 2008, 10.00 Uhr.

Ort der Angebotsöffnung: WIENER WOHNEN für den 17., 18. und 19. Bezirk, 1170 Wien, Elterleinplatz 14, 4. Stock, Zimmer 422.

Bietern ist die Teilnahme an der Angebotsöffnung gestattet.

Zuschlagsfrist: 5 Monate.

Sonstiges: Zuschlagskriterium: Preis.

Eine allenfalls erforderliche Anerkennung oder Gleichhaltung von beruflichen Qualifikationen von Staatsangehörigen eines Mitgliedstaates der europäischen Union oder eines Vertragsstaates des europäischen Wirtschaftsraumes für die grenzüberschreitende Erbringung von Leistungen in Österreich gemäß §§ 373c oder 373d oder Gewerbeordnung 1994, BGBl. Nr. 194, in der jeweils geltenden Fassung muss im Vergabeverfahren spätestens zum Zeitpunkt der Zuschlagsentscheidung vorliegen.

Ausschreibung nach dem offenen Verfahren

der Renovierungsarbeiten für das Sanierungsobjekt in 1180 Wien, Severin-Schreiber-Gasse 14 (die Inanspruchnahme von Förderungsmitteln nach dem WWFSG 1989 ist vorgesehen).

Ausschreibende Stelle: Arch. Dipl.-Ing. Michael Thajer, 1190 Wien, Formanekgasse 6, Telefon (01) 368 21 08, Fax (01) 368 21 08-4 DW, E-Mail: office@thajer.com, im Namen und für Rechnung von Wohnungseigentümergemeinschaft, vertreten durch Gebäudeverwaltung Franz Kramas, 1090 Wien, Liechtensteinstraße 36.

Die Leistungsverzeichnisse (zweifach) für nachfolgend angeführte Professionistenarbeiten sind bei www.wohnfonds.wien.at als Download zum Selbstkostenpreis erhältlich. Auskunft und Planeinsicht ebendort.

An Anbotsunterlagen können behoben werden:

Angabe der Gewerke:

1. Baumeister
2. Spengler
3. Schlosser
4. Anstreicher, Maler

Abgabetermin: 4. März 2008, 13.00 Uhr.

Anbotseröffnung: 4. März 2008, 14.00 Uhr.

Die Anbote sind in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit der Aufschrift „Anbot – nicht öffnen! – Bauvorhaben 1180 Wien, Severin-Schreiber-Gasse 14" sowie mit der Angabe des Gewerkes „……" an den wohnfonds_wien in 1082 Wien, Lenaugasse 10, Erdgeschoß, zu übermitteln.

Um sicherzustellen, dass das Anbot rechtzeitig im wohnfonds_wien einlangt, wird empfohlen, dieses termingerecht persönlich beim wohnfonds_wien abzugeben. Zu spät einlangende Anbote können nicht berücksichtigt werden.

Arbeitsbeginn: Zirka Frühjahr 2008.

Ausschreibung nach dem offenen Verfahren

der Renovierungsarbeiten für das Sanierungsobjekt in 1160 Wien, Grundsteingasse 42 (die Inanspruchnahme von Förderungsmitteln nach dem WWFSG 1989 ist vorgesehen).

Ausschreibende Stelle: Gassner & Partner GesmbH, 1050 Wien, Obere Amtshausgasse 20–24, im Namen und für Rechnung von Ulreich Bauträger GesmbH, 1050 Wien, Obere Amtshausgasse 20–24.

Die Leistungsverzeichnisse (zweifach) für nachfolgend angeführte Professionistenarbeiten sind bei Gassner & Partner Baumanagement GesmbH, 1050 Wien, Obere Amtshausgasse 20–24, von 9.00 bis 16.00 Uhr zum Selbstkostenpreis erhältlich. Auskunft und Planeinsicht ebendort.

An Anbotsunterlagen können behoben werden:

Angabe der Gewerke:

1. Aufzug
2. Baumeisterarbeiten
3. Schlosserarbeiten

Abgabetermin: 10. März 2008, 13.00 Uhr.

Anbotseröffnung: 10. März 2008, 14.00 Uhr.

Die Anbote sind in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit der Aufschrift „Anbot – nicht öffnen! – Bauvorhaben 1160 Wien, Grundsteingasse 42" sowie mit der Angabe des Gewerkes „……" an den wohnfonds_wien in 1082 Wien, Lenaugasse 10, Erdgeschoß, zu übermitteln.

Um sicherzustellen, dass das Anbot rechtzeitig im wohnfonds_wien einlangt, wird empfohlen, dieses termingerecht persönlich beim wohnfonds_wien abzugeben. Zu spät einlangende Anbote können nicht berücksichtigt werden.

Arbeitsbeginn: Zirka März 2008.

1230 WIEN, DRASCHESTRASSE 51 8644 MÜRZHOFEN
Tel. (0 38 64) 23 17, Fax: DW 5 E-mail: office@zoescher-fenster.at
zöscher
FENSTER – TÜREN

INTOR

BAUGESELLSCHAFT m. b. H.
HOCH- UND TIEFBAU

SCHRANKENBERGGASSE 24
1100 WIEN

TELEFON 01/602 16 40
TELEFAX 01/602 16 39
E-mail: office@intor-bau.at

85 JAHRE

BOHRN BAU

DIPL.-ING. JOHANN BOHRN
HOCH-, TIEF- UND STAHLBETONBAU
INSTANDSETZUNGEN
1230 WIEN, NEILREICHGASSE 193,
TELEFON 616 71 74, TELEFAX 616 71 74-25
E-mail: sekretariat@bohrn-bau.at • www.bohrn-bau.at

Offenes Verfahren

Ausschreibende Stelle: GESIBA Gemeinnützige Siedlungs- und Bau-AG, A-1013 Wien, Eßlinggasse 8–10, Telefon (01) 534 77-0, Fax (01) 534 77-600, E-Mail: office@gesiba.at.

Kontaktperson: Herr Moritz, Telefon (01) 534 77-485.

Auftraggeber: Ident mit ausschreibender Stelle.

Ausgewähltes Verfahren: Offenes Verfahren.

Bezeichnung des Bauvorhabens: 1190 Wien, Gymnasiumstraße 85, Studentenheim Döbling.

Gegenstand der Leistung – Gewerk: Generalunternehmer – Bauleistungen.

Gegenstand der Leistung – Art und Umfang: Generalunternehmer – Bauleistungen.

Leistungserbringung: Wien, 1190 Wien.

Leistungsfrist/Ausführungszeitraum: April 2008 bis Dezember 2009.

Bezug der Ausschreibungsunterlagen: Die Anbotsunterlagen liegen in der Notariatskanzlei Petrasch & Schuessler, 1010 Wien, Kohlmarkt 9, Telefon (01) 533 42 32, Fax (01) 533 70 98-19, auf und können ab 7. Februar 2008, Montag bis Donnerstag von 8.30 bis 16.30 Uhr, Freitag von 8.30 bis 15.00 Uhr gegen schriftliche Anforderung – per Nachnahme zuzüglich Versand und Postgebühren – gegen ein Entgelt von 20 EUR behoben werden.

Beginn der Abholfrist: 7. Februar 2008, 13.00 Uhr.

Ende der Abholfrist: 6. März 2008, 16.30 Uhr.

Abgabetermin Angebot: 13. März 2008, 9.00 Uhr.

Ort der Angebotsabgabe: GESIBA, 1010 Wien, Eßlinggasse 8–10, 4. Stock, Zimmer 413.

Ort und Zeit der Angebotsöffnung: GESIBA, 1010 Wien, Eßlinggasse 8–10, 4. Stock, Zimmer 411, 10.00 Uhr.

Ende der Zuschlagsfrist: 15 Wochen.

Die Legung eines Vadiums ist gefordert: Nein.

Teilangebote sind: Nicht zulässig.

Abänderungsangebot ist: Nicht zulässig.

Alternativangebote sind: Zulässig.

Automationsunterstützte Angebotlegung: Ja.

Sonstige Informationen: Diese Bekanntmachung erfolgt freiwillig. Der Auftraggeber unterliegt nicht dem Anwendungsbereich des Bundesvergabegesetzes.

Digitale Ausschreibungsunterlagen: Herr Ing. Moritz, Telefon (01) 534 77-458.

Technische Auskünfte: Herr Ing. Peknik, Telefon (01) 890 47 66-15.

(MA 31 – 488/08.)

MAGISTRAT DER STADT WIEN
Magistratsabteilung 31
A-1060 Wien, Grabnergasse 6

Offenes Verfahren

Bauleistung. Ausschreibungsbezeichnung: 1190 Wien, Sandgasse ONr. 5–19 und 19, Kronesgasse ONr. 2–6. Gegenstand der Leistungen: Erd- und Baumeisterarbeiten sowie Rohrlegerarbeiten – Generalunternehmer. Erfüllungsort: 1190 Wien, Sandgasse ONr. 5–19 und 19, Kronesgasse ONr. 2–6. Leistungsfrist: 80 Kalendertage. Voraussichtlicher Baubeginn: Anfang April 2008.

CPV-Zuordnung: 41200000 – Wasserverteilung.

NUTS-Code: AT130 – Wien.

Leistungsumfang: Erd- und Baumeisterarbeiten sowie Rohrlegerarbeiten – Rohrauswechslung DN/ID 150 St./DN/ID 150 SGzm und DN/ID 100 GGSM/DN/ID 100 SGzm.

Teilangebote sind nicht zugelassen.

Alternativangebote sind nicht zugelassen.

Die Vergabe erfolgt nach den Bestimmungen des BVergG für den Unterschwellenbereich.

Ort(e) der Abholung der Unterlagen: MA 31, 1060 Wien, Grabnergasse 6, 3. Stock, Zimmer 61, zwischen 7.30 und 15.30 Uhr. Die Angebotsunterlagen sind auch in der MA 6 – Stadthauptkasse, Drucksortenstelle, Rathaus, Stiege 7, Hochparterre, in der Zeit von 7.30 bis 15.00 Uhr erhältlich.

Die Unterlagen können im Zeitraum zwischen Montag, 11. Februar 2008, und Dienstag, 4. März 2008, abgeholt bzw. angefordert werden.

Preis der Unterlagen: 17 EUR (inkl. USt.).

Hinweise für die Zusendung: Nach Fax-Anforderung unter der Faxnummer (01) 599 59-99-316 00.

Die Unterlagen können per Internet abgeholt werden: http://www.wien.gv.at/ausschr/m31/48808.zip.

Auskünfte: Ing. Kubicka, Telefon (01) 599 59-316 76, E-Mail: post@ma31.wien.gv.at.

Angebotsabgabe bis spätestens Dienstag, 4. März 2008, 9.45 Uhr.

Das Angebot ist in einem verschlossenen Kuvert, das mit der Aufschrift der zu vergebenden Leistungen und des Abgabetermins versehen ist, abzugeben.

Angebote sind zu richten an: 1060 Wien, Grabnergasse 6, Erdgeschoß, Zimmer 2.

Zeitpunkt der Angebotsöffnung: Dienstag, 4. März 2008, 10.00 Uhr.

Ort der Angebotsöffnung: 1060 Wien, Grabnergasse 6, 3. Stock, Zimmer 72.

Bietern ist die Teilnahme an der Angebotsöffnung gestattet.

Zuschlagsfrist: 2 Monate.

Ausschreibung nach dem offenen Verfahren

der Renovierungsarbeiten für das Sanierungsobjekt in 1030 Wien, Barichgasse 44 ident Ungargasse 63 (die Inanspruchnahme von Förderungsmitteln nach dem WWFSG 1989 ist vorgesehen).

Ausschreibende Stelle: Klösch & Richter GesmbH, 1030 Wien, Landstraßer Hauptstraße 99–101, Telefon (01) 955 12 85, E-Mail: office@k-r.at, im Namen und für Rechnung von Miteigentümergemeinschaft, vertreten von Immobilienverwaltung Sabo + Mandl & Tomaschek, 1020 Wien, Castellezgasse 36–38/23.

Die Leistungsverzeichnisse (einfach) für nachfolgend angeführte Professionistenarbeiten sind bei Klösch & Richter GesmbH, 1030 Wien, Landstraßer Hauptstraße 99–101, von Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 13.00 Uhr zum Selbstkostenpreis erhältlich. Auskunft und Planeinsicht ebendort.

An Anbotsunterlagen können behoben werden:

Angabe der Gewerke:

1. Baumeisterarbeiten
2. Spengler, Dachdecker und Zimmerer
3. Fenster und Fenstertüren aus Holz
4. Schlosserarbeiten
5. Heizhaussanierung

Abgabetermin: 18. März 2008, 13.00 Uhr.

Anbotseröffnung: 18. März 2008, 14.00 Uhr.

Die Anbote sind in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit der Aufschrift „Anbot – nicht öffnen! – Bauvorhaben 1030 Wien, Barichgasse 44" sowie mit der Angabe des Gewerkes „....." an den wohnfonds_wien in 1082 Wien, Lenaugasse 10, Erdgeschoß, zu übermitteln.

Um sicherzustellen, dass das Anbot rechtzeitig im wohnfonds_wien einlangt, wird empfohlen, dieses termingerecht persönlich beim wohnfonds_wien abzugeben. Zu spät einlangende Anbote können nicht berücksichtigt werden.

Arbeitsbeginn: Zirka Juni 2008.

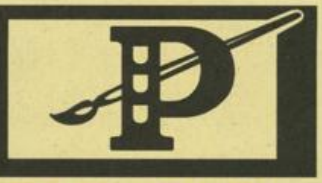
Aufruf zum Wettbewerb

Die Wiener Stadtwerke Holding AG gibt bekannt, dass der Aufruf zum Wettbewerb betreffend

1. die beabsichtigte Vergabe eines Bau-, Liefer- oder Dienstleistungsauftrages im offenen Verfahren, im nicht offenen Verfahren nach vorherigem Aufruf zum Wettbewerb oder im Verhandlungsverfahren nach vorherigem Aufruf zum Wettbewerb;
2. die beabsichtigte Durchführung eines offenen oder nicht offenen Wettbewerbes;
3. der beabsichtigte Abschluss einer Rahmenvereinbarung – sofern nicht von der Möglichkeit der Anwendung eines Verfahrens ohne vorherigen Aufruf zum Wettbewerb zum Abschluss einer Rahmenvereinbarung Gebrauch gemacht wird;
4. die beabsichtigte Einrichtung eines dynamischen Beschaffungssystems

der Tochtergesellschaften der Wiener Stadtwerke Holding AG, die dem BVergG 2006 unterliegen, entsprechend den Bestimmungen des § 207 Abs. 1 unter http://wstw.vemap.com/home/bekannt/ bekannt gemacht wird.

MALEREI
ANSTRICH
TAPETEN



POLLERES

A-1120 WIEN, Ignazgasse 16
Tel. 01/ 812 26 67

Bekanntmachung – offenes Verfahren

Ausschreibende Stelle: Wiener Dialysezentrum GesmbH, 1220 Wien, Langobardenstraße 122.

Auftragsbezeichnung: **Dialysezentrum Wien Donaustadt Generalunternehmerleistungen.**

Gegenstand des Auftrags: Neuerrichtung eines Dialysezentrums mit 72 Behandlungsplätzen.

CPV-Codes: 45215120.

Erfüllungsort: Wien Donaustadt (AT).

AU/TA: Erhältlich von 30. Jänner 2008 bis 19. Februar 2008, 12.00 Uhr, über Architekten Nickl & Partner GesmbH in D-80939 München.

Auftragsdauer bzw. Fristen für die Durchführung des Auftrags: Von 5. Mai 2008 bis 23. Oktober 2009.

Schlusstermin Angebote/Teilnahmeanträge (Datum oder Tage nach Versendung): 13. März 2008, 13.00 Uhr.

Anbotsöffnung: 13. März 2008, 13.30 Uhr, Rinderer & Partner Ziviltechniker-KEG, 8010 Graz, Grabenstraße 33.

Datum der Versendung der Bekanntmachung zur Veröffentlichung im Amtsblatt der EU: 24. Jänner 2008.

(LV/34 SAN1/AH-B15-2007-07749-ZIM.)

MAGISTRAT DER STADT WIEN
Magistratsabteilung 34
A-1194 Wien, Muthgasse 62

Widerruf des offenen Verfahrens

veröffentlicht im Amtsblatt der Stadt Wien,

Nummer 29/2007, am 19. Juli 2007

Bauleistung. Ausschreibungsbezeichnung: Amtshaus in 1150 Wien, Heinickengasse 5–7. Gegenstand der Leistungen: Elektroinstallationsarbeiten. Erfüllungsort: 1150 Wien, Heinickengasse 5–7.

Grund für den Widerruf: Gemäß § 140 Abs. 1 BVergG 2006 (Widerrufserklärung).

Offenes Verfahren

Ausschreibung nach dem offenen Verfahren der THEWOSAN für das Sanierungsobjekt in 1210 Wien, Puffergasse 1–3, für die Umstellung der zentralen Gas-Heizanlage auf Gas-Brennwert, Einbau von Heizkörperventilen bei bestehenden Heizkörpern in den Wohnungen (die Inanspruchnahme von Förderungsmitteln nach dem WWFSG 1989 ist vorgesehen).

Ausschreibende Stelle: BWS Bau-, Wohn- und SanierungsgesmbH, 1050 Wien, Margaretengürtel 36–40, Telefon (++43-1) 546 08-207, Telefax (++43-1) 546 08-200.

Das Leistungsverzeichnis ist ab 7. Februar 008 bis 15. Februar 2008 in Papierform, nach vorheriger Terminvereinbarung, Telefon (++43-1) 546 08 207, und gegen einen Kostenersatz von 45 EUR, bei der ausschreibenden Stelle erhältlich.

Abgabetermin: 6. März 2008, 9.00 Uhr.

Anbotseröffnung: 6. März 2008, 9.00 Uhr.

Ausführungszeitraum: Herbst 2008.

Das Anbot ist in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit der Aufschrift „Anbot – nicht öffnen! – Bauvorhaben 1210 Wien, Puffergasse 1–3 – Heizanlage" an den wohnfonds_wien in 1082 Wien, Lenaugasse 10, zu übermitteln.

HEIMBAU
Gemeinnützige Bau-, Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft reg. GenmbH
A-1150 Wien, Tannengasse 20

Offenes Verfahren

Auftraggeber: HEIMBAU Gemeinnützige Bau-, Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft reg. GenmbH, zu Handen Herrn Bmst. Ing. Roman Krammer, A-1150 Wien, Tannengasse 20, Telefon (++43-1) 981 71-56, Fax (++43-1) 981 71-53, E-Mail: r.krammer@heimbau.at.

Art des Bauauftrages: Ausführung von Bauleistungen.

Gegenstand der Leistung: Thewosansanierung mit Erhaltungsarbeiten als Teil-Generalunternehmer (Gerüst-, Vollwärmeschutz-, Schwarzdecker-, Spengler-, Zimmerer-, Schlosser- und Anstreicherarbeiten) sowie Holz/Alu-Fenster als Einzelgewerk.

Ort der Ausführung: 1150 Wien, Brunhildengasse 2–6 und Identadressen.

Alternativangebote: Nur technische Alternativangebote sind neben dem ausschreibungsgemäßen Angebot zulässig.

Ausführungsfrist: Zirka 9 Monate ab Auftragserteilung.

Bedingung für den Auftrag: Sicherstellungsmittel, Zahlungsbedingungen, Rechtsform von Bietergemeinschaften siehe Ausschreibungsunterlagen.

Bedingung für die Teilnahme: Siehe allgemeine Vertragsbestimmungen.

Verfahrensart: Offenes Verfahren.

Zuschlagskriterien: Der niedrigste Preis.

Ausschließungsgründe: Entsprechend den Ausschreibungsunterlagen.

Bedingungen für den Erhalt der Ausschreibungsunterlagen: Diese liegen ab 11. Februar 2008 bei der HEIMBAU in 1150 Wien, Tannengasse 20, zur Einsichtnahme auf und können nach schriftlicher Bestellung unter Fax (++43-1) 981 71-41 oder E-Mail: s.wiehart@heimbau.at käuflich erworben werden (zweifach). Kosten auf Anfrage unter der Telefonnummer (++43-1) 981 71-16.

Eingang der Angebote: Am 10. März 2008 bis 9.00 Uhr im wohnfonds_wien, A-1080 Wien, Lenaugasse 10.

Zeitpunkt und Ort der Öffnung der Angebote: 10. März 2008 um 10.00 Uhr im Angebotszimmer des wohnfonds_wien, A-1080 Wien, Lenaugasse 10.

Bindefrist des Angebots: 5 Monate.

Sonstige Angaben: Die Angebote sind in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit der Aufschrift „Angebot – nicht öffnen! – Bauvorhaben 1150 Wien, Brunhildengasse 2–6 (Bieter)", einzureichen.

Bekanntmachung – Sektoren Verhandlungsverfahren

Ausschreibende Stelle: WIENSTROM GesmbH, 1095 Wien, Mariannengasse 4–6.

Auftragsbezeichnung: **Lieferung von 15 Stück sikikonisolierflüssigkeitsgefüllte Netztransformatoren der Reihe 20 N 160 kVA für Maststationen.**

Gegenstand des Auftrags: Lieferung von 15 Stück sikikonisolierflüssigkeitsgefüllte Netztransformatoren der Reihe 20 N 160 kVA für Maststationen.

Erfüllungsort: Wien (AT).

AU/TA: Erhältlich bis 14. Februar 2008, 11.00 Uhr.

Schlusstermin Angebote/Teilnahmeanträge (Datum oder Tage nach Versendung): 15. Februar 2008, 11.00 Uhr, im Vergabebüro, WIENSTROM GesmbH, 1095 Wien, Mariannengasse 4–6, Zimmer GB 338.

2453 Sommerein
Am Anger 8
Telefon und Fax
02168 / 63778
lorenz.boehm@aon.at

LORENZ BÖHM
Lorenz Böhm & Co. Ges.m.b.H. • FN 34119a • ATU 17762605

• Transporte • Übersiedlungen • Abbrucharbeiten • Deichgräberei
• Mäh- und Rodungsarbeiten • Räum- und Reinigungsarbeiten
• Holzhandel und Holzschlägerei • Schneeräumungen

F. Huber Bau-GesmbH
Planung – Ausführung – Baukoordination
1150 Wien, Gablenzgasse 41
Tel.: +43 1 929 16 29-21
Fax: +43 1 929 16 29-22
Mobil: 0664/991 37 97
E-Mail: baugmbh@franzhuber.at
Web: www.f-huberbaugmbh.at

(LV/34 NEU/VHS-B11-2008-00797-BEP.)

MAGISTRAT DER STADT WIEN
Magistratsabteilung 34
A-1194 Wien, Muthgasse 62

Offenes Verfahren

Dienstleistung. Ausschreibungsbezeichnung: Volkshochschule, Musikschule, Volksgarage – Bereich 1110 Wien, Simmeringer Markt. Gegenstand der Leistungen: Haustechnische Planungsleistungen. Erfüllungsort: 1110 Wien, Simmeringer Markt. Leistungsfrist: Planungsleistung Vorentwurf 35 Arbeitstage, beginnend mit Anfang Mai 2008. Leistungsende: 30. April 2009.

CPV-Zuordnung: 74232100 – Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen. 74276400 – Technische Planungsleistungen.

NUTS-Code: AT130 – Wien.

Leistungsumfang: Durchführung von haustechnischen Planungsleistungen gemäß Ausschreibungsunterlagen.

Teilangebote sind nicht zugelassen.

Alternativangebote sind nicht zugelassen.

Die Vergabe erfolgt nach den Bestimmungen des BVergG für den Unterschwellenbereich.

Ort(e) der Abholung der Unterlagen: MA 34, 1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.14, werktags in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 14.30 Uhr. Die Angebotsunterlagen sind auch in der MA 6 – Stadthauptkasse, Drucksortenstelle, Rathaus, Stiege 7, Hochparterre, in der Zeit von 7.30 bis 15.00 Uhr erhältlich.

Die Unterlagen können im Zeitraum zwischen Donnerstag, 7. Februar 2008, und Montag, 3. März 2008, abgeholt bzw. angefordert werden.

Preis der Unterlagen: 3,40 EUR (exkl. USt.).

Hinweise für die Zusendung: Die Kosten für die Angebotsunterlagen einschließlich Portokosten für die Zusendung werden per Nachnahme eingehoben.

Die Unterlagen können per E-Mail angefordert werden: post@ma34.wien.gv.at.

Die Unterlagen können per Internet abgeholt werden: http://www.wien.gv.at/ausschr/m34/7972008.zip.

Administrative Auskünfte: Herr Raffalt, Telefon (++43-1) 40 00-340 24, E-Mail: kanzlei@m34.magwien.gv.at.

Technische Auskünfte: Herr Ing. Benkö, Telefon (01) 40 00-345 91, E-Mail: post@ma34.wien.gv.at.

Angebotsabgabe bis spätestens Montag, 3. März 2008, 10.00 Uhr.

Das Angebot ist in einem verschlossenen Kuvert, das mit der Aufschrift der zu vergebenden Leistungen und des Abgabetermins versehen ist, abzugeben.

Angebote sind zu richten an: MA 34, 1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.14.

Zeitpunkt der Angebotsöffnung: Montag, 3. März 2008, 10.00 Uhr.

Ort der Angebotsöffnung: A-1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.16.

Bietern ist die Teilnahme an der Angebotsöffnung gestattet.

Sicherstellung: Laut Ausschreibung.

Zuschlagsfrist: 5 Monate.

Sonstiges: Zuschlagskriterium: Das Angebot mit dem niedrigsten Preis wird zur Vergabe herangezogen.

Abänderungsangebote sind nicht zugelassen.

(LV/34 SAN2/SH-B10-2007-12912-HEM.)

MAGISTRAT DER STADT WIEN
Magistratsabteilung 34
A-1194 Wien, Muthgasse 62

Offenes Verfahren

Bauleistung. Ausschreibungsbezeichnung: Schule in 1100 Wien, Georg-Wilhelm-Pabst-Gasse 2, 2a. Gegenstand der Leistungen: Trockenbauarbeiten. Erfüllungsort: 1100 Wien, Georg-Wilhelm-Pabst-Gasse 2, 2a. Leistungsfrist: 1. Etappe: Anfang Juni bis Mitte August (18. August) 2008, 50 Arbeitstage; 2. Etappe: Anfang Juni bis Mitte August (17. August) 2009, 50 Arbeitstag; 3. Etappe: Anfang Juni bis Mitte August (17. August) 2010, 50 Arbeitstage. Voraussichtlicher Leistungsbeginn: Anfang Juni 2008.

CPV-Zuordnung: 45421146 – Einbau von abgehängten Decken.

NUTS-Code: AT130 – Wien.

Leistungsumfang: Durchführung der Trockenbauarbeiten gemäß Ausschreibungsunterlagen.

Teilangebote sind nicht zugelassen.

Alternativangebote sind nicht zugelassen.

Die Vergabe erfolgt nach den Bestimmungen des BVergG für den Unterschwellenbereich.

Ort(e) der Abholung der Unterlagen: MA 34, 1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.14, werktags in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 14.30 Uhr. Die Angebotsunterlagen sind auch in der MA 6 – Stadthauptkasse, Drucksortenstelle, Rathaus, Stiege 7, Hochparterre, in der Zeit von 7.30 bis 15.00 Uhr erhältlich.

Die Unterlagen können im Zeitraum zwischen Donnerstag, 7. Februar 2008, und Dienstag, 4. März 2008, abgeholt bzw. angefordert werden.

Preis der Unterlagen: 4,50 EUR (exkl. USt.).

Hinweise für die Zusendung: Die Kosten für die Angebotsunterlagen einschließlich Portokosten für die Zusendung werden per Nachnahme eingehoben.

Die Unterlagen können per E-Mail angefordert werden: post@ma34.wien.gv.at.

Die Unterlagen können per Internet abgeholt werden: http://www.wien.gv.at/ausschr/m34/129122007.zip.

Administrative Auskünfte: Herr Raffalt, Telefon (++43-1) 40 00-340 24, E-Mail: kanzlei@m34.magwien.gv.at.

Technische Auskünfte: Frau Ing. Herbsthofer, Telefon (01) 40 00-343 41, E-Mail: post@ma34.wien.gv.at.

Angebotsabgabe bis spätestens Dienstag, 4. März 2008, 10.20 Uhr.

Das Angebot ist in einem verschlossenen Kuvert, das mit der Aufschrift der zu vergebenden Leistungen und des Abgabetermins versehen ist, abzugeben.

Angebote sind zu richten an: MA 34, 1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.14.

Zeitpunkt der Angebotsöffnung: Dienstag, 4. März 2008, 10.20 Uhr.

Ort der Angebotsöffnung: A-1194 Wien, Muthgasse 62, D 3.16.

Bietern ist die Teilnahme an der Angebotsöffnung gestattet.

Sicherstellung: Laut Ausschreibung.

Zuschlagsfrist: 3 Monate.

Sonstiges: Zuschlagskriterium: Das Angebot mit dem niedrigsten Preis wird zur Vergabe herangezogen.

Abänderungsangebote sind nicht zugelassen.

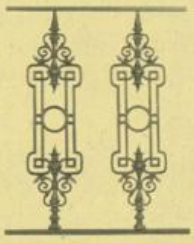
GLAS Bearbeitung • Veredelungen • Design • Verglasungen aller Art
Waldviertler Glasmanufaktur ltd.
DAS GLAS DER ANDEREN ART
3970 Weitra, Wilhelm-Szabo-Str. 230, Tel. 02856/75155, Fax 02856/75155-22
E-Mail: glasmanufaktur@gmx.at • www.waldviertlerglasmanufaktur.com
NEUHEIT PATENT LEUCHTGLAS

ZINGLBAU GMBH
Großmarktstraße 20 | 1230 Wien
T +43(1) 602 65 00 | F DW 22
office@zinglbau.at | www.zinglbau.at

W. Drab
Alt Wiener Gusswaren

- Laternen
- Straßenbezeichnungen
- Tür-, Stockwerkstafeln
- Sonderanfertigungen

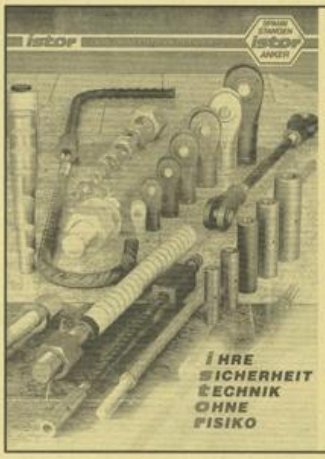
in Messing u. Grauguss



W. Drab
Alt Wiener Gusswaren
A-1030 Wien, Rennweg 49
Tel: 01-713 79 99
Fax: 01-769 51 62
office@drab.at

Online-Shop: www.drab.at

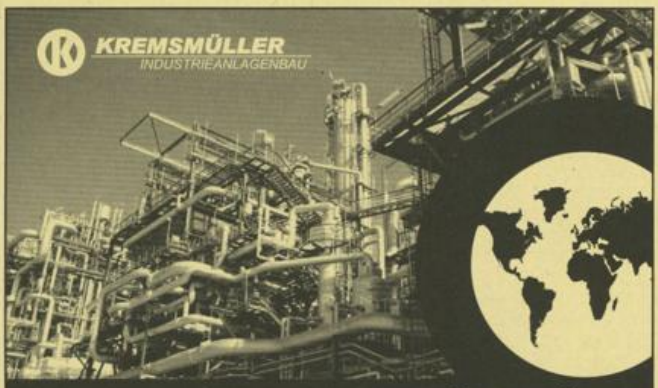
Kostenlosen Katalog anfordern!!!



BESISTA®

Sicherheits-Zugstabsystem
M10-M76
Die sichere Art,
Zugkräfte aufzunehmen

2512 Oeynhausen, Süddruckgasse 26
Telefon: 0 22 52 / 815 88
Fax: 0 22 52 / 815 86



« The future is us »

Qualität, Termintreue, Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit sind der Maßstab, den der Kunde an die Leistungen eines Unternehmens anlegt. Anspruchsvolle Architektur jeder Art ist uns eine Herausforderung, der wir uns mit Aufgeschlossenheit, langjährigem Know-how und handwerklichem Können stellen.

SFL TECHNOLOGIES

office@sfl-gmbh.at www.sfl-gmbh.at

Partner für den technischen Betrieb im Krankenhaus

VAMED KMB

VAMED-KMB führt seit 1986 im größten Krankenhaus Europas – dem AKH Wien – den technischen Betrieb und bietet im Bereich des Gesundheitswesens technische, infrastrukturelle und kaufmännische Gebäudedienste sowie Beratungsleistungen und Schulungen an.

Darüber hinaus:
- die Planung, Einrichtung und den Betrieb von Medizintechnischen Servicezentren
- Projekt- und Behördenmanagement
- Abfallbewirtschaftung
- Gefahrgutberatung/Stellung eines Gefahrgutbeauftragten
- Energiemanagement und -contracting
- Beratung zur Einführung von QM-Systemen
- Krankengeschichtenverwaltung
- Chirurgische Instrumentenverwaltung
- Wahrnehmung aller relevanten sicherheitstechnischen und arbeitsmedizinischen Aufgaben
- Beratung bei der Einführung und Weiterentwicklung von SAP/R3

Nach unserer langjährigen Erfahrung können wir behaupten, dass Sie das Management Ihres Krankenhauses getrost in unsere Hände legen können.

Lassen auch Sie sich von den Vorteilen überzeugen und rufen Sie uns an!

VAMED-KMB Krankenhausmanagement und Betriebsführungsges.m.b.H.
Zertifiziert nach ISO 9001
A-1090 Wien, Spitalgasse 23
Tel.: ++43 (1) 40400/9001-9005, Fax: DW 9000
Internet: www.vamed.com, e-Mail: office@vkmb.at

SCHUBERT & PARTNER
Gartengestaltungs GmbH

1220 Wien, Ambrosigasse 18, Tel.: 01/914 87 37
2331 Vösendorf, Ortsstraße 15, Tel.: 01/699 60 02
Fax: 01/914 87 38 **info@schubert-partner.at**
www.schubert-partner.at

Installationen
Ing. Alfred Weibrich
Gas-Wasser-Sanitäranlagen
Kunststoffrohrverlegung im Druckbereich
1030 Wien, Tel: 713 47 34
Rennweg 41 Fax: 714 45 26/90

G. HINTEREGGER
& SÖHNE
Baugesellschaft m.b.H.

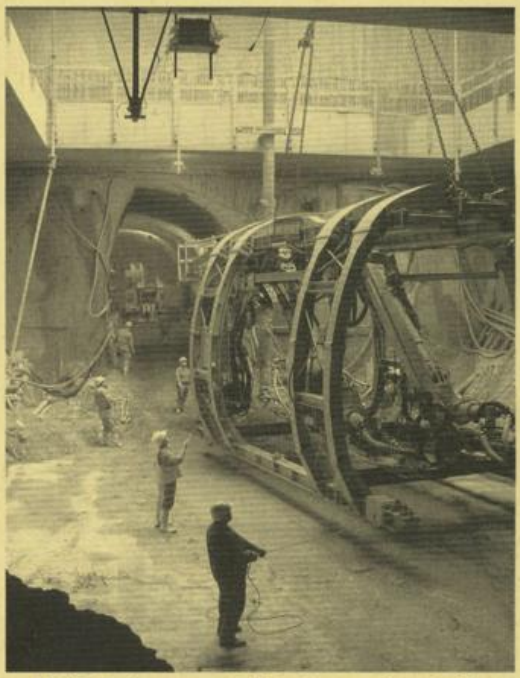
© Rupert Steiner

Büroneubau Niederlassung Wien

Zentrale:
5021 Salzburg
Bergerbräuhofstraße 27
Tel. 0662/88980-0, Fax: 0662/88980-30
e-mail: ghs@hinteregger.co.at
http://www.hinteregger.co.at

Niederlassung:
1220 Wien
Baranygasse 7
Tel. 01/2821537, Fax: 01/2821537-13
e-mail: ghs@wien.hinteregger.co.at

- TIEFBAU
- TUNNELBAU
- STRASSENBAU
- HOCH- und INDUSTRIEBAU
- KRAFTWERKSBAU
- UMWELTTECHNIK
- GRUNDBAU



U2/2 „Taborstrasse" (Arbeitsgemeinschaft)

IHR EUROPÄISCHER PARTNER - IHR SPEZIALIST IN ÖSTERREICH - IN OSTEUROPA !

DVR 0000191 / VXXX; DVR 0000458589.
Erscheinungsort Wien, Verlagspostamt 1080: Retoursendungen bitte an PA 1140 Wien.

Eine Bitte an die Briefträger:
Falls Sie diese Zeitschrift nicht zustellen können, teilen Sie uns bitte hier den Grund und gegebenenfalls die richtige Adresse mit.
Herzlichen Dank.

P.b.b. 02Z030609W